



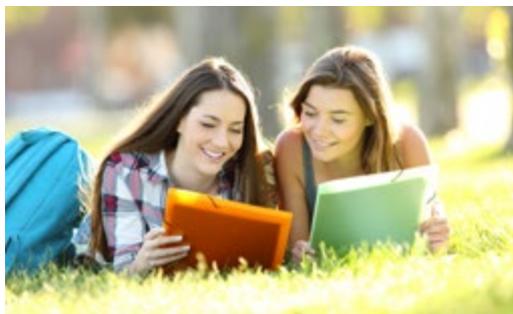
PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

ANMELDUNG
1.5.-31.5.2025

Ein.Blick

Programm 2025/26
Fortbildung

phd.l.at



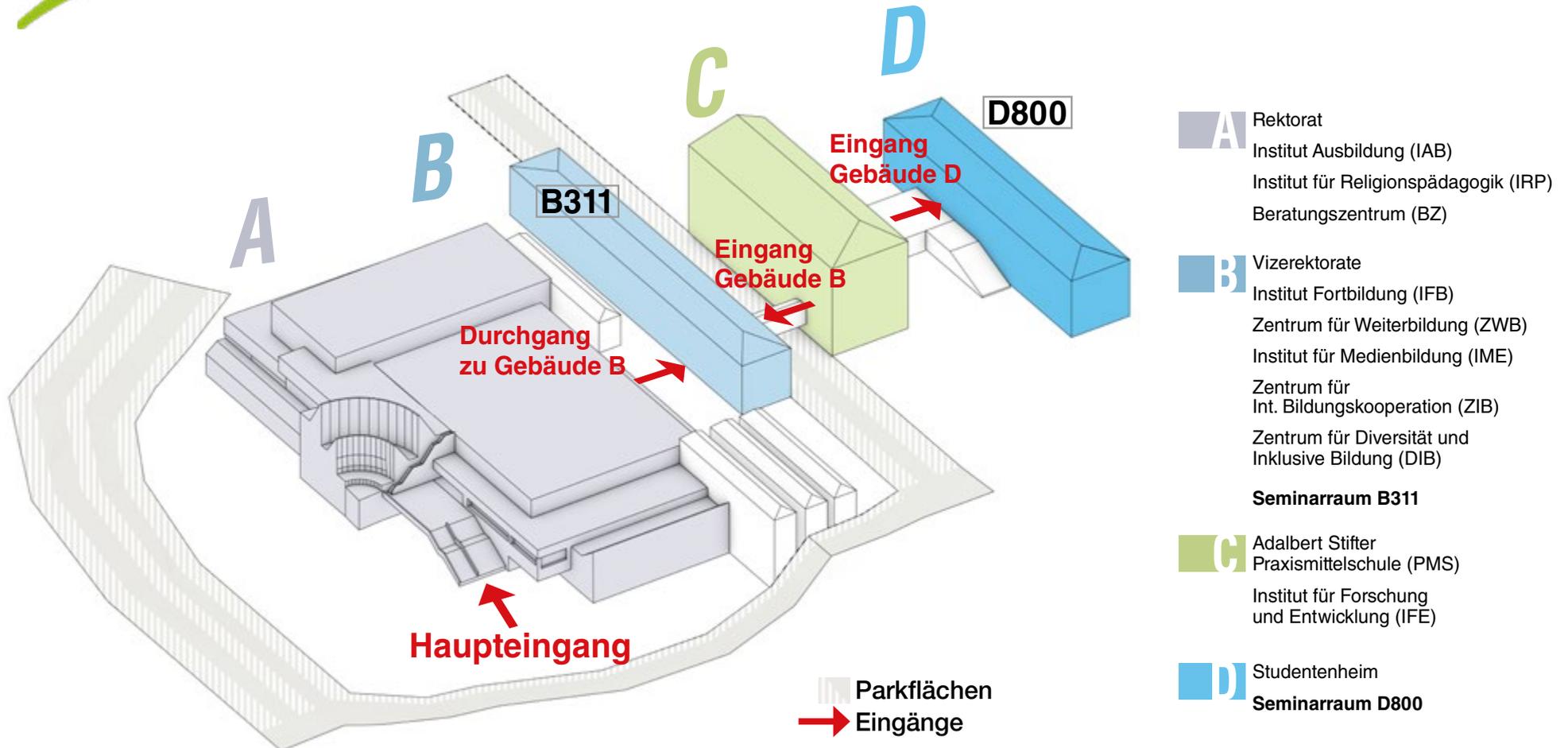
Für Lehrer:innen aller Fächer an

AHS/BMHS





PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



INSTITUT FORTBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz

Kontakt Fortbildung: +43 732 77 26 66 DW 1180 fortbildung@ph-linz.at

ANMELDEZEITRAUM FÜR FORTBILDUNGEN

1. Mai – 31. Mai 2025

Sommerbildung 2025

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bildungsdirektion OÖ kann für die Sommerbildung 2025 Reiserechnung gelegt werden. Durch Klick auf die Veranstaltungsnummer werden Sie automatisch zu PH-Online weitergeleitet.

Induktionsphase

Einführende Lehrveranstaltungen der Induktionsphase (ELV Induktion) sind mit dem entsprechenden Logo gekennzeichnet.



Distance Learning

Online durchgeführte Fortbildungsveranstaltungen sind mit dem Logo für das Distance Learning (DL) gekennzeichnet



Fixplatzzusage

Bitte beachten Sie, dass eine Fixplatzzusage zu den von Ihnen gewählten Veranstaltungen erst nach der Befassung/Genehmigung durch die Dienstbehörden (Schulleitung, SQM) automatisch erfolgt. Nach der Genehmigung durch die Direktion gilt die **Anmeldung zur Fortbildungsveranstaltung als Dienstauftrag**. Im Fall einer **Abmeldung** senden Sie bitte in **Absprache mit Ihrer Leitung** ehestmöglich ein **E-Mail** an fortbildung@ph-linz.at. Bei diesem Mail setzen Sie bitte **Ihre/Ihren Dienstvorgesetzte/n in CC** und geben Ihr **Geburtsdatum** und die jeweilige **Veranstaltungsnummer** an.

Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf die Erwirtschaftung von Eigenmitteln angewiesen. Die Verwaltungsbeiträge werden im Programmheft und in PH-Online angeführt. Sie haben die Möglichkeit, die Beiträge bar oder per Online-Banking zu begleichen.

Bei Veranstaltungen im Distance-Learning (online) ersuchen wir um einen freiwilligen Verwaltungsbeitrag.

Bankdaten:

Hypo Landesbank

IBAN: AT56 5400 0000 0069 0198

BIC: OBLAAT2L

Bitte geben Sie als **Verwendungszweck** an:

4008-43560 + Lehrveranstaltungsnummer

Beispiel: 4008-43560 25WD001

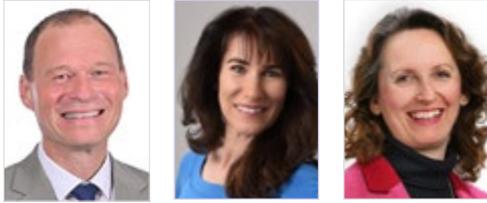
Nur bei freiwilligen Verwaltungsbeiträgen haben Sie die Möglichkeit, die Zahlung auch über einen QR-Code auf folgender Seite abzuwickeln:

<https://www.phdl.at/verwaltungsbeitrag>

Ökolog/Pilgrim

Wir bekennen uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur, verknüpft mit religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimensionen. Betreffende Seminare sind mit dem Logo  gekennzeichnet.

Bitte verwenden Sie eine offizielle E-Mail-Adresse (z. B. Schule)



*Willst du für ein Jahr vorausplanen, so baue Reis.
Willst du für ein Jahrzehnt vorausplanen, so pflanze Bäume.
Willst du für ein Jahrhundert planen, so bilde Menschen.*
(Guan Zhong)

Liebe:r Pädagog:in!

Wir stellen mit diesem Ein.Blick das neue Fort- und Weiterbildungsangebot der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz vor. Mit dem vielfältigen und fundierten Programm möchten wir Sie in ihrer wichtigen und auch fordernden Arbeit unterstützen.

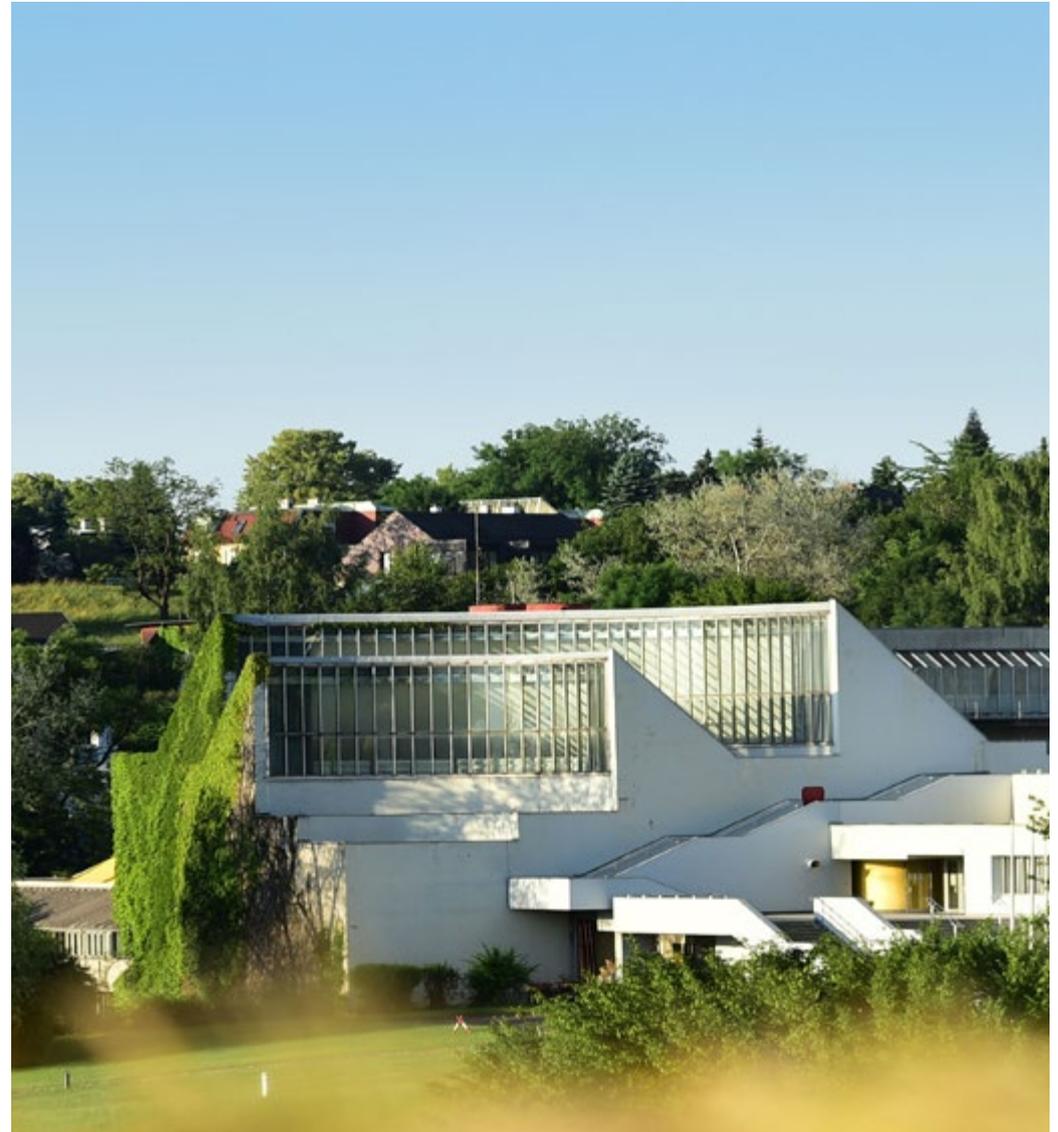
Sie, als ganzheitlich gebildete Pädagog:innen, geben Sicherheit, fördern Reife und Sachkenntnis, unterstützen Charakterbildung und Flexibilität, entfachen Kreativität und Neugierde der jungen Menschen. Nach William Butler Yeats entzünden Sie als Bildende ein Feuer statt einfach nur einen Eimer zu füllen.

Für alle Menschen, im Besonderen für Heranwachsende, sind Lern- und Wachstumsprozesse mit Chancen für persönliche Entwicklung wichtig. Das Umgehen mit Fehlern, neue Wege zu gehen und neue Fähigkeiten zu entfalten, sind für die Weiterentwicklung relevant. Sie helfen jungen Menschen auch, kreativ und innovativ zu sein. In unserer modernen Zeit, in der der stete Wandel zum Alltäglichen gehört, sind auch Qualitäten wie starke Beziehungen, Dankbarkeit und Optimismus wertvoll für ein resilientes Leben. Mit hoher fachlicher Expertise stützen Pädagog:innen ihre Schützlinge auch bei der Entfaltung der genannten Fähigkeiten.

Für diese Aufgabe bieten wir Ihnen wieder spannende Anlässe zur Entwicklung der eigenen Professionalität.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Lerngelegenheiten im kommenden Arbeitsjahr wieder begrüßen bzw. kennenlernen zu dürfen, um mit Ihnen in einen fruchtbaren pädagogischen Austausch zu kommen.

Unsere guten Wünsche für das Jahr 25/26 sollen Sie begleiten.



Dr. Johannes Reitinger
Rektor

Dr. Gabriele Zehetner
Vizektorin

Mag. Christine Mitterweissacher
Institutsleitung Fortbildung

LEITUNGSTEAM DES INSTITUTS FORTBILDUNG



Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at
Institutsleiterin



Mag. Christoph Rudinger
christoph.rudinger@ph-linz.at
Bereichsleiter
Religionspädagogik



Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Elementarpädagogik



Mag. Alfons Koller
alfons.koller@ph-linz.at
Bereichsleiter
Fachdidaktik/
Fachwissenschaft



Karl Sibelius, PhD
karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter
Persönlichkeitsbildung

Sekretariat Fortbildung



Mag. (FH) Christina Schwankl
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariatsleiterin
DW 1180



Elisabeth Haudum
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4660



Mag. Christine Wöß
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1185



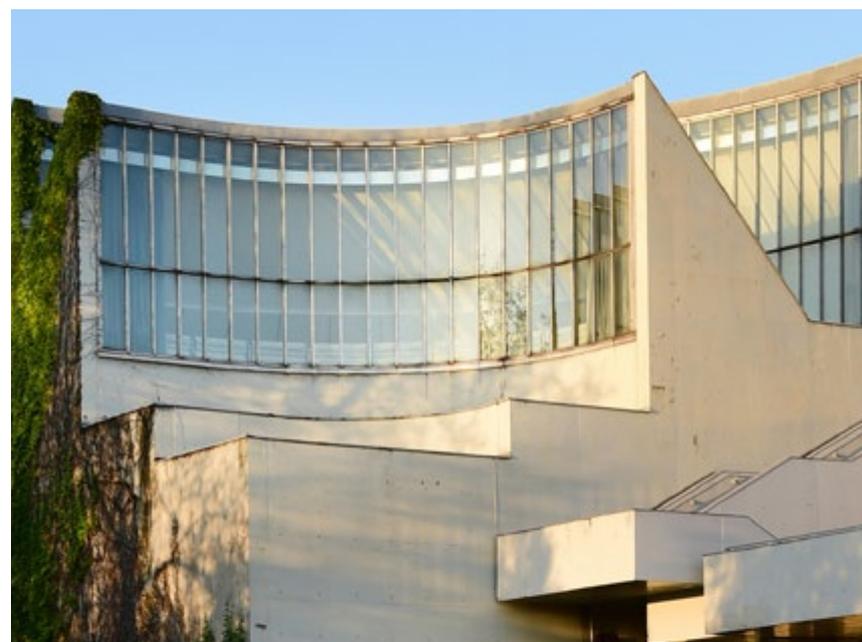
Bettina Buchegger
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1181

Zentrum für Weiterbildung
weiterbildung@ph-linz.at

Institut Medienbildung
elearn@ph-linz.at

Beratungszentrum
beratung@ph-linz.at

Zentrum für Diversität und Inklusive Bildung
katharina.fischer@ph-linz.at



BIBLIOTHEK DER PH
Web: www.phdl.at
E-Mail: bibliothek@ph-linz.at
Tel.: 0732/772666 DW 4352

REDAKTION EIN.BLICK
Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM
Medieninhaber: Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten durch
Rektor HS-Prof. PD Dr. Johannes Reitinger Dipl.-Päd.
Fotos: Shutterstock, A. Röbl, L. Schlager, M. Türk
Layout & Design: layout@ph-linz.at

SCHILF/SCHÜLF	7
QMS	8
ELV INDUKTION	10
LEITER:INNEN	12

LEHREN & LERNEN

Allgemeine Pädagogik und Didaktik	16
Elementarpädagogik	19
Science	21
Mathematik	24
Digitale Grundbildung	26
Ars Electronica Center	27
Esero Austria	29
Gesellschaft und Ethik	31
Geschichte & politische Bildung	34
Geographie und wirtschaftliche Bildung	37
Deutsch	39
Latein	40
Musik	41
Englisch	45
CLIL in action	48
Sprachen	50
Medienbildung Online	54
Medienbildung	55

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Berufseinführung	66
Sekundarstufe 1	67
Mittlere und höhere Schulen	72
Berufs- und Landwirtschaftsschulen	77
Regionale Arbeitsgemeinschaften	78
Theologische Bildung	79
Bildung auf Reisen	82
Spirituelle Bildung	83
Pädagogik	89

PERSÖNLICHKEIT & PROFESSION

Persönlichkeit	94
Psychohygiene und Gesundheit	103
Soziale Kompetenz	109
Reisen	114

HOCHSCHULLEHRGÄNGE	52
KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN	64
BERATUNGSZENTRUM	119
ZENTRUM FÜR DIVERSITÄT UND INKLUSIVE BILDUNG	123
ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG	123



VERITAS



SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF-Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!

Aus unseren Themenbereichen:

- Persönlichkeit, Professionalität
- Soziale Kompetenz, Kommunikation, Konfliktlösung
- Gesundheit im Schulalltag
- Unterrichtsentwicklung – Methoden und Didaktik
- Diversität
- Digitale Werkzeuge und Lernplattformen
- Schulentwicklungsberatung zu Digitalisierungskonzepten
- Digitale Endgeräte im Unterricht

SCHILF/SCHÜLF auch ONLINE möglich

Zielgruppe: Lehrer:innen und Schulleiter:innen aller Schultypen



Mag. Eva Fellingner
Koordination SCHILF/SCHÜLF
schilf@ph-linz.at

Kontakt: schilf@ph-linz.at





QMS in der Fortbildung an der PHDL

QMS ist das Qualitätsmanagementsystem für österreichische Schulen, welches das Lernen und die Lernenden in den Mittelpunkt stellt. Es ist uns allen ein Anliegen, Unterricht, Schulklima und Organisation weiterzuentwickeln und zu verbessern.

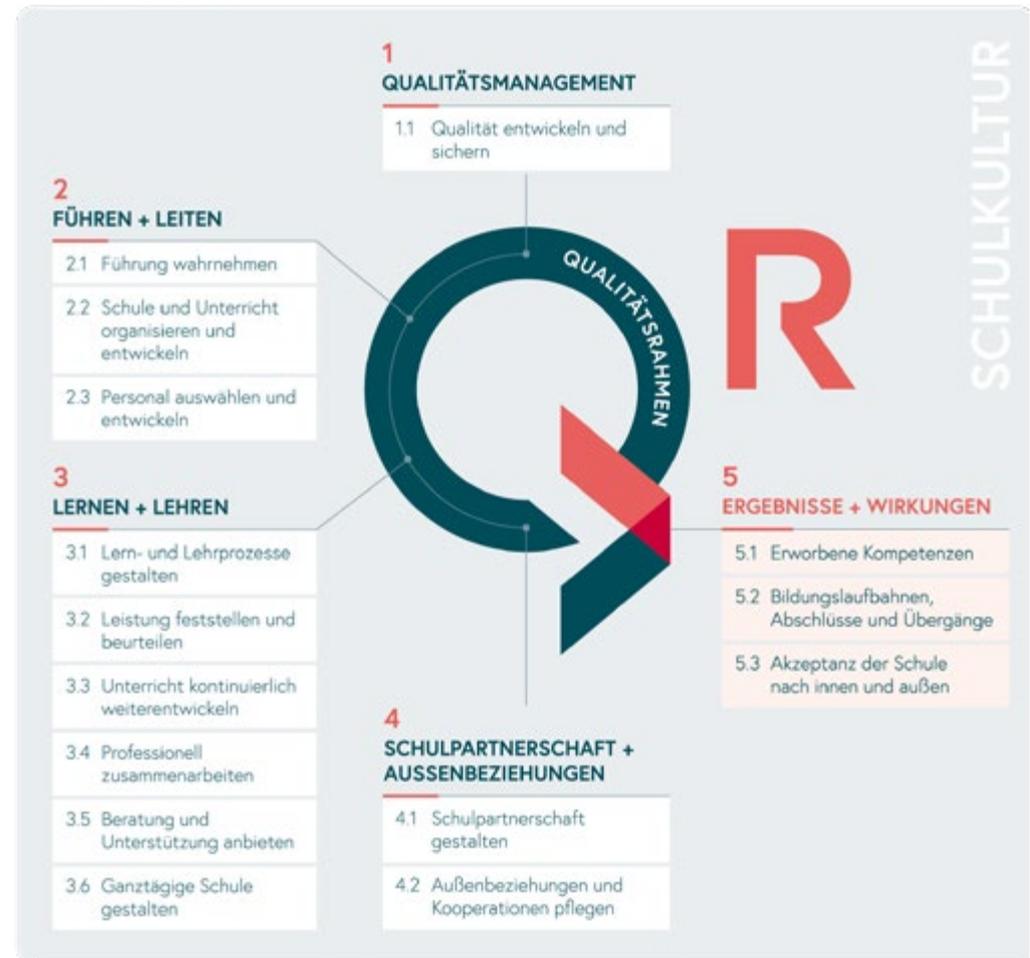
QMS betont in der Qualitätsarbeit dabei neben der Rolle der Schulleitung auch die Ebenen der Lehrenden-Teams und der einzelnen Lehrperson. Ein besonderer Fokus wird sowohl auf interne Evaluation und Feedback als auch auf die tägliche Unterrichtsarbeit und Schulentwicklungsprojekte gelegt. Inhaltliche Grundlage für QMS ist der Qualitätsrahmen (QR) für Schulen, der im Jänner 2021 in Kraft getreten ist.

Um gezielt Fortbildungen zu bestimmten Qualitätsbereichen auswählen zu können, haben wir alle Fortbildungsveranstaltungen der PHDL im neuen Programm den Qualitätsbereichen und -kriterien des Qualitätsrahmens zugeordnet und entsprechend der nebenstehenden Grafik kodiert.

Die Zuordnung sehen Sie unter der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung. Gezielte Fortbildungen zu den Instrumenten des QMS (Schulentwicklungsplan, IQES, Evaluation/Feedback etc.) finden Sie hier.

Das QMS-Team des Instituts Fortbildung (fortbildung@ph-linz.at), des Beratungszentrums für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung (beratung@ph-linz.at) und des Instituts Medienbildung (ellearn@ph-linz.at) unterstützen Sie gerne in Ihren QMS-Belangen.

QUALITÄTSRAHMEN für Schulen



25WL078



Meinen Unterricht mit Fragebögen von IQES evaluieren

Einen personalisierten Fragebogen für meine Klasse erstellen

In dieser Fortbildung lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie auf iqesonline.net die idealen Fragebögen für Ihren Unterricht finden, anpassen und direkt einsetzen können.

Das IQES-Evaluationscenter bietet Ihnen die Möglichkeit, aus einer breiten Palette von Feedback-Instrumenten die passenden für Ihren Unterricht auszuwählen oder eigene Fragebögen zu entwickeln, die genau auf Ihre Bedürfnisse, Fächer und Klassen zugeschnitten sind. Ziel dieser Fortbildung ist es, dass Sie IQES als ein breit gefächertes Angebot zur Unterrichts-Evaluation kennenlernen und selbstständig anwenden können.



Mag. Doris Führlinger



Wolfgang Prieschl, MSc

Do. 29. Jan. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Doris Führlinger, Wolfgang Prieschl

Leiter:in: Doris Führlinger

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.3

25WL012



Apps und Tools in IQES

Lehren und Lernen mit Online Apps

Mit Hilfe von einfachen Online-Apps und -Tools lassen sich Übungen, Rätsel und Spiele für den Unterricht sowie für die Erarbeitung und Wiederholung zu Hause erstellen.

Es erwartet Sie ein Nachmittag mit vielen konkreten Ideen zur Digitalisierung Ihres Unterrichts. Sie lernen dabei das IQES-Portal und seine Angebote kennen.



Prof. Dr. Claudia Breitfuss-Horner

Lehrbeauftragte an der PH der Diözese Linz, AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin

Fr. 10. Okt. 2025, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Claudia Breitfuss-Horner

Leiter:in: Doris Führlinger

online

Zielgruppe: PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.2, 3.3

25WL074



Interaktive Lernbausteine mit H5P erstellen

Das digitale Arbeitsblatt leicht gemacht

Gestalten Sie Ihren Unterricht interaktiver: Mit H5P erstellen Sie ganz einfach mehrteilige Lerneinheiten, einen ansprechenden Mix aus Infoblöcken und Quizformaten. Verteilen Sie Ihre Lernmaterialien ganz einfach entweder über die schuleigene Lernplattform oder per QR-Code. Ihre Schüler:innen können diese Lerneinheiten dann selbstständig auf ihren digitalen Endgeräten bearbeiten und erhalten direkt und automatisiert Rückmeldung.

In unserer Fortbildung lernen Sie H5P kennen und erstellen Ihre ersten eigenen interaktiven Lernmaterialien.



Prof. Dr. Claudia Breitfuss-Horner

Lehrbeauftragte an der PH der Diözese Linz, AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin

Fr. 23. Jan. 2026, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Claudia Breitfuss-Horner

Leiter:in: Doris Führlinger

online

Zielgruppe: PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

25W W002



Interaktiver Unterricht mit H5P

Erschaffen Sie ansprechende und interaktive Inhalte für Ihre Schüler:innen

H5P ist eine kostenlose und offene Plattform für die Erstellung interaktiver Inhalte. Sie ermöglicht Lehrer:innen, interaktive Übungen, Quizfragen, Lernpfade, Videos mit Aufgaben und vieles mehr zu erstellen, um ihre Schüler:innen auf eine aktive und ansprechende Art und Weise zu unterrichten und ermöglicht Lehrer:innen, ihren Unterricht auf moderne Weise zu gestalten und auf die Bedürfnisse ihrer Schüler:innen einzugehen. Die Inhalte können auf jedem Gerät genutzt werden. Damit wird ein flexibles und ortsunabhängiges Lernen ermöglicht.



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Birgit Zauner

Leiter/-in:

online

Zielgruppe: PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen!



Vertragslehrpersonen nach dem neuen Dienstrecht haben eine sechs- bis zwölfmonatige Induktionsphase zu absolvieren.

Voraussetzung dafür ist der Besuch von „Einführenden Lehrveranstaltungen“ (ELV) im Ausmaß von 5 bzw. 10 Tagen „zur Einführung in die Strukturen und Rechtsgrundlagen des Schulwesens und die Methoden zur Durchführung und Auswertung von Unterricht“. (s. VBG, § 38 Abs 12)

Diese „Einführenden Lehrveranstaltungen“ werden als Wochenblock unmittelbar vor Schulbeginn absolviert. Bei späterem Diensteintritt müssen diese ELV während des Studienjahres ehestmöglich nachgeholt werden. In unserem Fortbildungsprogramm, Ein.Blick 2025/26, sind Veranstaltungen, die sich besonders als „Einführende Lehrveranstaltungen“ eignen, mit dem Logo  gekennzeichnet.

Genauere Information zur verpflichtenden „Onboarding Week“ vor Schulbeginn erhalten die betreffenden Kolleg:innen zu Beginn der Schulferien.

Quereinstieg (Q): Die im Ein.Blick mit  gekennzeichneten Angebote sind auch geeignet für Kolleg:innen des Quereinsteigs und können in Absprache mit der Direktion passend zu den eigenen Bedürfnissen gewählt werden.

Fragen zu Ihrer individuellen Situation und zur Geltendmachung der Veranstaltungen klären Sie auf dem Dienstweg – also über die Direktion – und in Folge durch die Bildungsdirektion.

Informationen zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „**Anleitungen**“.

[ELV Induktion \(+Q\)](#)

[Seminarsuche](#)

Zusätzlich bietet das Beratungszentrum der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz die Möglichkeit der SUPERVISION an.

Genauere Informationen erhalten Sie bei: Mag. Julia Krapf, Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung, julia.krapf@ph-linz.at; +43 732 77 26 66 DW 4602

Wir wünschen Ihnen einen guten Start und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen kennenzulernen.

KONTAKT

Induktionsphase allgemein:



Alexandra Pilz, MA
alexandra.pilz@induktion.at

Induktionsphase Religion:



Mag. Christoph Rudinger, MA
christoph.rudinger@ph-linz.at

Quereinstieg:



Mag. Christine Mitterweissacher
induktion@ph-linz.at

Informationen zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „**Aktuelles**“.

25WX007



First Steps

Supervision für Berufseinsteiger:innen

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre „First Steps“ in der Induktionsphase und in den ersten Dienstjahren! Thematisieren Sie an vier Terminen im Laufe eines Schuljahres Ihre individuellen berufsbezogenen Fragen und Anliegen im Austausch mit anderen Pädagog:innen! Unterstützt von einer erfahrenen Supervisorin können Sie so Ihren Berufseinstieg in sicherem und vertrauensvollem Rahmen begleiten lassen.



Brigitte Schmid, MA

Koordinatorin für Schulentwicklung „Open Mind“ und Teamentwicklung am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Di. 14. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Brigitte Schmid

Leiter/-in:

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 - Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

LINZ AG

25W X008



First Steps ONLINE

Supervision für Berufseinsteiger:innen

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre „First Steps“ in der Induktionsphase und den ersten Dienstjahren! Thematisieren Sie an vier Terminen im Laufe eines Schuljahres Ihre individuellen: eaza: berufsbezogenen Fragen und Anliegen im Austausch mit anderen Pädagog:innen! Unterstützt von einer erfahrenen Supervisorin können Sie so Ihren Berufseinstieg in sicherem und vertrauensvollem Rahmen begleiten lassen.

*Mag. Gerda Reisinger*

Koordinatorin für Schulentwicklung
'Neue Autorität' am Beratungszentrum
der Pädagogischen Hochschule der
Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Gerda Reisinger

Leiter/-in: Julia Krapf

ohne Ortsangabe, online

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25W P025

Classroom Management

Umgang mit Störungen im Unterricht

Classroom-Management ist eine wichtige Voraussetzung für guten und gelingenden Unterricht. Gutes Classroom-Management spart Nerven, Zeit und Anstrengung und ermöglicht einen erfolgreichen Wissenstransfer.

Inhalte:

- Beziehungsaufbau zwischen Lehrperson und Schüler:innen
- Umgang mit Störungen und schwierigen Situationen
- Störungen reduzieren und vorbeugen, Deeskalation
- innere Haltung
- Regeln und Konsequenzen

*DI Kerem Steiner*

Trainer, Berater, Coach,
Organisationsentwickler

Mo. 24. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 21

Referent/-in: Kerem Steiner

Leiter/-in: Maria Gillhofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

25W P037



Grundlagen der Leistungsbeurteilung

Möglichkeiten der formativen Leistungsfeststellung

Sie lernen Methoden der formativen Leistungsfeststellung kennen und erlangen Sicherheit im Umgang mit einer rechtskonformen Leistungsbeurteilung.

Durch detaillierte Betrachtung der Bereiche der summativen Leistungsbeurteilung und der formativen Leistungsfeststellung wird ein sinnvoller Umgang mit Schüler:innenleistungen erarbeitet.

Eine Erweiterung des Leistungsverständnisses ermöglicht Ihnen, die Problematik der herkömmlichen Leistungsbeurteilung kritisch zu hinterfragen und im Einklang mit den gesetzlichen Rahmenbedingungen Wege zu einem modernen Verfahren der Leistungsbewertung einzusetzen.

*Mag. Karina Raab, BEd*

Lehrende der Pädagogischen
Hochschule Linz

Do. 8. Jan. 2026, 14:00 bis Do. 15. Jan. 2026, 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 90

Referent/-in: Karina Raab

Leiter/-in: Alexandra Pilz

ohne Ortsangabe, online

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

26S P070



Schul- und Dienstrecht für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger

Diese Veranstaltung bietet Wissenswertes in der Induktionsphase zu den Themen:

- Aufsichtspflicht
- Schulpflichtgesetz
- Pädagogischer Dienst - Dienstrecht NEU
- Dienstvertrag und Fristen
- Supplierung
- Entlohnung
- Krankenstand
- Fortbildung u.v.m.

*Michael Weber, BEd*

Personalvertreter im Zentralausschuss
für Landeslehrer, Generalsekretär des
CLV OÖ

Di. 21. Apr. 2026, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Michael Weber

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 1.1

25WI001



Schulen im Wandel

Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten

In diesem praxisnahen Seminar steht die erfolgreiche Gestaltung von Veränderungsprozessen im Fokus. Wir arbeiten an aktuellen Fragestellungen und konkreten Herausforderungen, welche die Teilnehmer:innen aus ihrem Führungsalltag in das Seminar einbringen und entwerfe gemeinsam praxistaugliche Lösungen. Die Veranstaltung bietet neben Kurzimpulsen zu theoretischem Know-how und Orientierungswissen auch praktische Unterstützung, um Schulen erfolgreich leiten und entwickeln zu können.

Mag. Christine
Mitterweissacher

Dr. Elisabeth
Oberreiter,

Dr. Stefan
Zehetmeier



Do. 6. Nov. 2025 von 09:00 bis 18:00
Block 2: am Di. 2. Dez. 2025 von 14:00 bis 18:30
Block 3: am Di. 27. Jan. 2026 von 14:00 bis 18:30

Referent:in: Christine Mitterweissacher,
Elisabeth Oberreiter, Stefan Zehetmeier

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online, PHDL

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 4.1, 5.1, 2.2, 2.3, 3.5,

25WI002



Was soll der Zirkus?

Effektives Führen ohne Taschenspielertricks und doppeltem Boden

Erlebe dich selbst und andere bewusst im Gruppengeschehen

- Erkenne die Dimensionen einer Gruppe
- Bilde Hypothesen für wirksame Führung
- Entdecke Interventionen und Methoden für die Führungspraxis
- Stärke deine Selbstsicherheit in der Arbeit
- in und mit Gruppen

Dieses Seminar zur Erweiterung gruppendynamischer Kompetenzen für Führungskräfte bietet die Möglichkeit für intensive Lern- und Selbsterfahrung.



Mag. Christine
Mitterweissacher



Mag. Sarah
Mayr

Mi. 19. Nov. 2025 von 09:00 bis 16:00
Do. 20. Nov. 2025 von 09:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christine Mitterweissacher,
Sarah Mayr

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

PHDL

Verwaltungsbeitrag: 36 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.4, 3.5, 5.1

25WI004

Agile Leitung

Ein Zukunftskonzept an Schulen

Agile Leitung, kollegiale Führung, Leitung im Team – all das sind Konzepte, die inzwischen in der Wirtschaft etabliert sind. Dabei steht nicht länger die:der Manager:in, sondern die:der Visionär:in im Vordergrund, die:der in flachen Hierarchien authentisch, kreativ, mit Neugier Ideen sammelt, positive Zukunftsvisionen kommuniziert, die Mitarbeiter:innen einbezieht und begleitet, ermutigt, ermuntert und deren Stärken und Talente gekonnt in die Arbeitsprozesse integriert. Warum diese Form der Leitung ein Zukunftskonzept für Schulen sein kann, will das Workshop beleuchten



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Leiterin des Institutes für
Kirchengeschichte und Patrologie an
der Katholischen Universität Linz und
des Projekts gute Gesellschaft

Di. 27. Jan. 2026, 10:00 bis 17:30, Mi. 28. Jan. 2026,
9:00 bis 20:00, Do. 29. Jan. 2026, 9:00 bis 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4170 St. Stefan-Afiesl, AVIVA Hotel

Verwaltungsbeitrag: 45 €

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 4.1, 5.1, 2.2, 2.3, 3.5,

26SI006

Englisch für Schulleiter:innen an HTLs

English for various purposes, CLIL focus

School in process - current affairs and issues - discussion - presentation - leadership talks - CLIL teaching

Target group: Heads at technical vocational schools in Upper Austria (Leiter:innen an technischen Schulen in Oberösterreich).



Mag. Christine Mitterweissacher

Head of Institute, Continuing
Education and Training PHDL,
Teacher trainer

Mi. 15. Apr. 2026, 11:30 bis Fr. 17. Apr. 2026, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christine Mitterweissacher,
Laura Lothian

Leiter:in: Bertram Geigl

Verwaltungsbeitrag: 27 €

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 2.2, 3.3,

25W1003

**Die Bedeutung eines würdigen Menschenbildes**

Für einen förderlichen, wachstumsorientierten Schulgeist

Die Auseinandersetzung mit dem würdevollen, stärkenorientierten Menschenbild, des bekannten Wiener Neurologen Prof. Viktor Frankl ist der Schlüssel für eine bessere Selbsterkenntnis und Grundlage für nachhaltige sinnvolle Veränderungen.

Für eine wertvolle Zukunftsgestaltung bedarf es inspirierender Schulführungspersönlichkeiten, die souverän und authentisch den wachsenden Herausforderungen trotzen, einen förderlichen, wachstumsorientierten Schulgeist schaffen und als sinnorientierte Vorbilder ihren Lehrer:innen und Schüler:innen Richtung geben und ihnen Mut zum Lernen, Leben und Leisten machen.



Dr. Anna Maria Pircher-Friedrich

Professorin für Human Resources und Dienstleistungs- und Qualitätsmanagement am Management Center Innsbruck, Dozentin an der ZfU- International Business School Thalwil/Zürich

Di. 2. Dez. 2025, 16:45 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Anna Maria Pircher-Friedrich

Leiter:in: Petra Binder

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 4.1, 2.2, 2.3, 5.3, 3.5

25W X001

Positiv und Stärkenorientiert

Supervision für Schulleiter:innen

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.



Martina Weichselbaumer

Koordinatorin für Schulentwicklung 'Positive Psychologie' am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Di. 14. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Martina Weichselbaumer

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25W X003

Kompass Entscheiden

Gruppensupervision für Schulleiter:innen

Über Entscheidungen setzen Führungskräfte Impulse in Organisationen. Sie sind Keim von Entwicklung, Ausdruck von Haltung sowie Zusammenspiel von Denken und Fühlen, Bewusstem und Unbewusstem. Das Supervisionsangebot richtet sich an Schulleiter:innen, die am Thema interessiert sind und sich gezielt mit Entscheidungsprozessen auseinandersetzen möchten, um ausgehend davon herausfordernde Spannungsfelder zu bearbeiten und ihre Handlungsfähigkeit zu stärken. Im Gruppensetting wird supervisorische Reflexion durch ausgewählte Impulse aus der Theorie zum Thema ergänzt.



Mag. Gerda Reisinger

Schulentwicklung und Supervision

Di. 21. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Gerda Reisinger

Leiter:innen: Gerda Reisinger, Julia Krapf

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25W X005

Supervision für Schulleiter:innen – Region Salzkammergut

Diese Supervisionsgruppe für schulische Führungskräfte bietet Ihnen fachlichen wie auch persönlichen Rückhalt und unterstützt Sie bei der Umsetzung Ihrer Leitungsaufgaben. Gemeinsam mit anderen Schulleiter:innen haben Sie die Möglichkeit, aktuelle Anliegen Herausforderungen oder Konflikte aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten, und erhalten dadurch Zugriff auf neue Lösungsansätze bzw. verborgene Ressourcen.



Mag. Julia Krapf

Koordinatorin für die Schulentwicklung, Lehrer:innengesundheit' und Supervision am Beratungszentrums der PH der Diözese Linz

Di. 21. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Julia Krapf

Leiter:in: Julia Krapf

4810 Gmunden, BRG/BORG Schloss Traunsee

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25W X009

„Positive Psychologie ganz praktisch!“

Die Positive Psychologie fokussiert positive Aspekte des Lebens und Ressourcen von Personen und Organisationen. In diesem Seminar erfahren Schulleiter:innen, wie sie Wohlbefinden und Ressourcen für sich und ihre Mitarbeiter:innen fördern können. Sie lernen Interventionen und Übungen kennen, die sie im Schulleitungsaltag anwenden können, und erhalten Einblick in die theoretischen Grundlagen. Austausch und Reflexion ergänzen das Seminar.

Martina Weichselbaumer Dr. Elisabeth Oberreiter, Mag. Julia Krapf



Di. 11. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Martina Weichselbaumer, Julia Krapf, Elisabeth Oberreiter

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

26S X011

Stärken erkennen – Positiv führen

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch einen stärkenorientierten Führungsansatz das Beste aus Ihrem Team herausholen. Sie nutzen Ihre eigenen Stärken sowie die Ihrer Mitarbeiter:innen. Schaffen Sie ein positives Arbeitsklima, fördern Sie das Potenzial Ihres Teams und steigern Sie dessen Zufriedenheit! Entwickeln Sie Strategien für wertschätzende, klare und inspirierende Führung durch die Kultivierung der Stärkenorientierung!

Martina Weichselbaumer Mag. Julia Krapf Dr. Elisabeth Oberreiter



Di. 17. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Martina Weichselbaumer, Elisabeth Oberreiter, Julia Krapf

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25W X004

Supervision für Schulleiter:innen

Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.



Dr. Elisabeth Oberreiter



Mag. Sarah Mayr

Mi. 15. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15,
Do. 11. Dez. 2025, 16:00 bis 18:15,
Mo. 2. Feb. 2026, 16:00 bis 18:15,
Mi. 1. Apr. 2026, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Elisabeth Oberreiter, Sarah Mayr

Leiter:in: Julia Krapf

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25W P003



Puchberger Bildungskongress 2025

Was wir sind und was wir sein könnten

Kreativität und Begeisterung anstatt Leistungsdruck und Stress. Wie wir es schaffen, das zu entfalten, was in uns steckt.

Bildungskongress mit Gerald Hüther, Felix Gottwald, Martin Grubinger, Joe Kelly, Margret Rasfeld, Catarina Lybeck, Gerhard Haderer u. a. Anmeldung beim Bildungshaus Schloss Puchberg.

Anmeldung über PH-Online, um sich die Fortbildung anrechnen zu lassen.

Bitte fordern Sie bei Interesse den Detailfolder an: puchberg@dioezese-linz.at.



Dr. Gerald Hüther



Margret Rasfeld

Fr. 3. Okt. 2025, 14:00 bis Sa. 4. Okt. 2025, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Gerald Hüther, Margret Rasfeld

Leiter:in: Johanna Pernkopf

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, MS, PTS, ASO, VS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5,



LEHRENDE IM BEREICH FACHDIDAKTIK UND FACHWISSENSCHAFT

MMag. Doris Führlinger doris.fuehrlinger@ph-linz.at
Naturwissenschaften (BU, CH), Mathematik, Ars Electronica Center, QMS, FH Hagenberg

Mag. Eva Deggenfellner eva.deggenfellner@ph-linz.at
Naturwissenschaften (BU, PH, CH), MINT-Schulen, ESERO Austria

Stefan Sommergruber, MEd BA stefan.sommergruber@ph-linz.at
Musik, Kultur

Mag. Barbara Rafetseder barbara.rafetseder@ph-linz.at
Englisch, CLIL, CEBS

Mag. Peter Glatz peter.glatz@ph-linz.at
Latein, Redaktion Ein.Blick

Dr. Maria Schrems-Gadermaier maria.schrems@ph-linz.at
Fremdsprachen (F, Sp, I), CEBS, CLIL, Erasmus+

Mag. Alfons Koller alfons.koller@ph-linz.at
Geografie und wirtschaftliche Bildung, Bereichsleitung

Mag. Carmen Mostbauer carmen.mostbauer@ph-linz.at
Primarstufe – Sprachbildung und Sprachentwicklung

Petra Binder, MEd Dipl. Päd. petra.binder@ph-linz.at
Primarstufe

Dr. Harald Gundacker harald.gundacker@ph-linz.at
Geschichte, Politische Bildung

Dr. Nicola Diwold nicola.diwold@ph-linz.at
Musik, Kultur

Judith Sinnhuber, MSc BA judith.sinnhuber@ph-linz.at
Elementarpädagogik (ohne Foto)

Dr. Gregor Schrettle gregor.schrettle@ph-linz.at
Ethik (ohne Foto)

Mag. Christine Mitterweissacher christine.mitterweissacher@ph-linz.at
Englisch, CEBS, CLIL (ohne Foto)

25WL004

25WL068

Praxistag Sekundarstufe

Pädagogisch-praktische Studien an MS, AHS und BHS

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre „Schulpraxis“ an Mittelschulen, Gymnasien und BMHS in OÖ und NÖ; Praxispädagog:innen begleiten sie dabei. Was sind die aktuellen Anliegen der Fachdidaktiker:innen? Was liegt den Praxispädagog:innen am Herzen? Wie soll die Schulpraxis weiterentwickelt werden? – Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.

PÄDAGOGINNENBILDUNG
OBERÖSTERREICH & SALZBURG

Mag. Alfons Koller

Dr. Gudrun Keplinger

Brigitta Panhuber-Mayr, MBA



25WL004: Do. 18. Sep. 2025, 14:00 bis 17:30
25WL068: Mo. 19. Jan. 2026, 14:00 bis 17:30

Referent:in: Alfons Koller, Brigitta Panhuber-Mayr, Gudrun Isoide Keplinger
Kooperation: Zentrum für PPS – Linz

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1, 3.3, 3.5

26SL096



Aktuelle Trends im österreichischen Bildungswesen

Ein wissenschaftlicher Blick auf ausgewählte Entwicklungen

Univ. Prof. Dr. Christoph Helm, er ist Leiter der Abteilung für Bildungsforschung der Joh. Kepler Universität Linz, wird zu zentralen Bildungsthemen Stellung nehmen:

Lehrermangel: Was wissen wir über die Effekte des Einsatzes von Studierenden, Quereinsteiger:innen u. Fachfremden für das Schulwesen.

Digitalisierung/KI: Empirische Befunde zum Einsatz und zu Effekten auf das Lehren u. Lernen.

Future Skills in einer sich wandelnden Gesellschaft: Lebenslanges Lernen – Wie kann es gefördert werden?

10 Jahre Bildungsstandards: Welche Erkenntnisse lassen sich für das Schulwesen ableiten?



Univ.-Prof. Dr. Christoph Helm

Universitätsprofessor und Leiter der Abteilung für Bildungsforschung der Johannes Kepler Universität Linz



Mo. 2. März 2026, 14:30 bis 16:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Christoph Helm

Leiter:in: Harald Gundacker

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

26SP076



FREI DAY

Lernen, die Welt zu gestalten

Wir machen uns auf den Weg, die Zukunft in die Schulen zu holen. Im ersten Teil lassen wir uns inspirieren, klären Fragen und ersinnen erste Umsetzungsideen für die Einführung an der eigenen Schule.

Im zweiten Teil lernen Sie Methoden kennen, die Sie benötigen, um den FREI DAY umzusetzen und die Begeisterung der Schüler:innen aufrecht zu erhalten.

Freiwillige weiterführende Möglichkeit: Begleitung bei der Umsetzung an der Schule. Wie gelingt es, den FREI DAY an der Schule einzuführen? Wen benötigt man zur Unterstützung? Die Antworten u. v. m. erarbeiten wir begleitend vor Ort an ihrer Schule.

Mag. Birgit Hippacher

Doris Neubauer-Hametner, MA

Mag. Karina Raab, BEd



Do. 7. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Birgit Hippacher, Karina Raab, Doris Neubauer-Hametner
Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter:in: Johanna Pernkopf

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.1, 2.2, 3.2, 4.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

25WL055

Zum neuen Lehrplan der AHS-Oberstufe

Im Dialog mit der Lehrplankommission

Die neuen AHS-Oberstufenlehrpläne sind zur Zeit gerade in Entwicklung, ab 2027/28 sollen sie gelten. Für interessierte Kolleg:innen, Schulbuchautor:innen sowie Verlagsvertreter:innen möchten wir ein Forum bieten, in dem die Hintergrundüberlegungen vorgestellt werden und Anfragen gestellt werden können. Im Moment ist der Austausch in folgenden Fächern geplant: Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Biologie und Umweltbildung, Geographie und wirtschaftliche Bildung. Weitere können noch folgen.

Dr. Maria Schrems-Gadermaier

AHS-Lehrerin für Spanisch und Französisch, OÖ.
Landesfachkoordinatorin für Spanisch (AHS)



Termin bitte PH-Online entnehmen.

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Vertreter:innen der Lehrplankommissionen der einzelnen Fächer

Leiter:in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Es fällt ein Tagungsbeitrag an.

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4



25WP002



Eine Linie ist ein Punkt, der spazieren geht

Glücksunterricht und Persönlichkeitsbildung

IKIGAI steht im Japanischen für alles, wofür es sich zu leben lohnt – ein bedeutendes Ziel oder eine kleine Alltagsfreude. Darüber lernt man in der Schule oft nichts.

Wie lernt man, seine Fehler zu feiern, wie setzt man ein Wunder in die Welt, wie geht man online und macht es besser, wie sammelt man schöne Momente, wie ...

Verena F. Hasel gibt uns Impulse zum Weitergeben als stärkende Bereicherung für das Leben unserer Schüler:innen. Sie erzählt von inspirierenden Lebensgeschichten, die zu einem erfüllteren Leben und Miteinander beitragen und die Mut machen, unser IKIGAI zu finden.



Verena Friederike Hasel

Psychologin, Autorin, Journalistin

Di. 30. Sep. 2025, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 55

Referent:in: Verena Friederike Hasel

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WP022



Flex & Focus:
Mehr Aufmerksamkeit, mehr Erfolg

Mit Body and Mind Integration entspannt lehren und effektiv lernen

Erfahren Sie, wie Muskelverspannungen die Signalübertragung im Gehirn beeinträchtigen und die Lernfähigkeit einschränken.

In diesem Seminar lernen Sie mit der Methode Body and Mind Integration Techniken kennen, um Muskeln zu entspannen, die Wahrnehmung zu sensibilisieren und eine ganzheitliche Wirkung zu erzielen.

Erleben Sie, wie die erlernten Übungen die Aufmerksamkeitsspanne erhöhen, die Beweglichkeit und Stabilität optimieren und die audiovisuelle Wahrnehmung fördern.

Schüler:innen stärken dabei ihre Fähigkeit zur Kooperation und gewinnen Zuversicht und Sicherheit im Umgang mit Stresssituationen.



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin,
Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 13. Nov. 2025, 15:00 bis 18:00,
Di. 25. Nov. 2025, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Elisabeth Peitl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

25WP031

Bewegungssequenzen für einen guten Lernerfolg

Förderung von Aufmerksamkeit und Konzentration

Pausen im Schulunterricht bieten die Möglichkeit, die körperliche und geistige Entwicklung der Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern. Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Sportwissenschaft und der Psycho-Neuro-Immunologie zeigen Anwendungsstrategien von kurzen Bewegungs- und Haltungsübungen auf.

- Durch „Sitting Breaks“ den natürlichen Bewegungsdrang in die Schule integrieren.
- Durch das Verstehen des (Gehirn-)Stoffwechsels die richtigen Reize zur Gehirnentwicklung setzen.
- Übungen in der Pause/im Unterricht für eine bessere Körperwahrnehmung.



Gerhard Altenhofer, MSc

Fr. 28. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gerhard Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellinger

4632 Pichl bei Wels, NMS Pichl bei Wels

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4

26SP055



Raus aus dem Autopiloten

Achtsamkeit mit Kindern erleben

Im schulischen Kontext stehen Kinder durch Anforderungen, soziale Herausforderungen oder die Medienwelt oft unter Stress, was Konzentration, Wohlbefinden und soziale Beziehungen beeinträchtigen kann. Achtsamkeit hilft, diesen Belastungen entgegenzuwirken. Sie stärkt das emotionale Gleichgewicht, fördert die Konzentration und verbessert das soziale Verhalten. Angesichts zunehmenden Stresses und sozialer Isolation ist es wichtig, Achtsamkeit in den Schulalltag zu integrieren. Das Seminar bietet Grundlagen und praktische Übungen, die Lehrkräfte direkt umsetzen können, von einfachen Übungen bis zu Techniken zur Stressbewältigung.



Eva Hübler, MSc

Lehrerin und Trainerin für kognitive Lehr- und Lernforschung

Do. 5. März 2026, 14:00 bis 17:15,
Do. 19. März 2026, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva Hübler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.5

26SI005

Von Lerntypen, Schüler:innenmotivation und anderen Mythen

Ein neuer Blick auf bekannte Konzepte

Die Neurowissenschaft hat schon vor einigen Jahren nachgewiesen, dass Menschen sich Inhalte und Kompetenzen nachhaltig nur selbstständig und mit Freude aneignen. Gleichzeitig müssen sie vor Augen haben, wozu sie dies wissen und können müssen. Wie sich diese Erkenntnis auf Unterrichtsgestaltung und das Arbeiten an der Schule auswirkt, will diese Fortbildung für Leitungspersonen zeigen. Die Veranstaltung kann auch für den Wahlpflichtbereich im Rahmen des Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen“ verwendet werden.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Professorin der Kirchengeschichte und Patrologie, Institutsvorstand, Leiterin Projekt gute.gesellschaft (Persönlichkeitsbildung)

Do. 5. März 2026, 14:30 bis 21:00,
Fr. 6. März 2026, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 27 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 2.2, 2.3, 3.4

25WL058



Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen, wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Do. 8. Jan. 2026, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

25WL084



Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- sich nicht anstrengen möchten und durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden wollen
- beleidigt sind, etwas ungerecht finden und gerettet werden wollen
- sich etwas nicht trauen und wollen, dass andere es tun
- auf jemanden böse sind und sich selbst helfen, indem sie verletzen

... und alle wollen recht haben. Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Do. 5. Feb. 2026, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 4.1, 5.1, 3.3, 3.5

25WY300



Bundeswebinar: Sprachliche Bildung in der Elementarpädagogik

Von der Beobachtung zur Förderung

Die Aufgabe von Elementarpädagog:innen ist es, eine durchgängige sprachliche Bildung am Übergang vom Kindergarten in die Volksschule zu gestalten und zu begleiten. Dafür sind sprachwissenschaftliche Grundlagen, Beobachtungskompetenz und methodisch-didaktisches Wissen erforderlich. Dieses Bundeswebinar fokussiert den Weg von der Sprachbeobachtung bis zur Sprachförderung, bietet Gelegenheit für gemeinsame Analysen und gibt Einblicke in aktuelle Entwicklungen, wie den Kompetenzrahmen. Vielseitige Zugänge im Webinar bieten praxisnahe Anregungen für die Ausbildung angehenden Elementarpädagog:innen.

Dr. Petra Vollmann



Dr. Barbara Fageth



Dr. Nicola Tschugmell



Di. 7. Okt. 2025, 9:00 bis 15:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Petra Vollmann, Barbara Fageth, Nicola Tschugmell, Carla Carnevale

Leiter:in: Petra Vollmann

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

25WK023



Freiheit durch Disziplin?

Ein kritisches Lob der Erziehung

Diese Fortbildung regt zur kritischen Auseinandersetzung mit Bernhard Buebs Thesen aus seinem Buch ‚Lob der Disziplin‘ (10. Auflage, 2022) an. Gemeinsam diskutieren wird das Für und Wider zentraler Aussagen seiner Streitschrift vor dem Hintergrund pädagogischer Spannungsfelder wie Disziplin und Freiheit, Konsequenz und Fürsorge sowie Kontrolle und Vertrauen. Anhand von Beispielen aus der Praxis reflektieren wir Herausforderungen und entwickeln Lösungsansätze. Ziel ist es, Erziehung als Weg zu begreifen, bei dem aus verantwortungsvoller Fremdbestimmung die Fähigkeit zur Selbstbestimmung erwächst.



Dr. Barbara Fageth, MA

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Kindergarten- und Hortpädagogin

Mi. 5. Nov. 2025, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Barbara Fageth

Leiter:in: Barbara Fageth

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.5

25WK030

Hauen, Beißen, Zwicken

Emotionsbeladene Situationen verstehen und bedürfnisorientiert handeln

Kennen Sie das? Hans haut, Julia beißt, Mario zwickt – Kinder drücken intensive Emotionen oft durch körperliches Verhalten aus. Warum geschieht das? Was steckt hinter diesen Reaktionen? In diesem Seminar beleuchten wir die Ursachen solcher Verhaltensweisen, wie kindliche Bedürfnisse, Stressfaktoren und Entwicklungsprozesse. Gemeinsam erarbeiten wir anhand von Praxisbeispielen Handlungsoptionen, um Kinder in ihren Gefühlen einfühlsam zu begleiten und Konflikte positiv zu lösen. Ihre Praxisbeispiele sind herzlich willkommen!



Dr. Petra Vollmann

Früherzieherin, (Inklusive) Elementarpädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 27. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Petra Vollmann

Leiter:in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WK038

Windelfrei werden

gelassen loslassen

Kinder auf ihrem Weg zur Ausscheidungsautonomie zu begleiten, ist höchst relevant für die Elementarpädagogik und führt häufig zu Verunsicherungen. Ab wann sind Kinder überhaupt in der Lage, ihre Ausscheidungen zu kontrollieren bzw. wie zeigen sie, dass sie Harndrang verspüren? Von diesen Aspekten ausgehend spannt das Seminar den inhaltlichen Bogen über die beziehungsvolle Gestaltung von Pflegehandlungen und (kulturspezifische) Erziehungsmaßnahmen hin zur schrittweise autonomer werdenden Selbstpflegekompetenz. Beispiele aus der eigenen pädagogischen Praxis sind dabei höchst willkommen.



Judith Sinnhuber, MSc

Elementarpädagogin, Bildungswissenschaftlerin, Lehrende an der BAfEP Linz und an der PHDL

Di. 20. Jan. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Judith Sinnhuber

Leiter:in: Judith Sinnhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1

26SK056

Peer-Beziehungen in der Sandkiste

Erste Freundschaften von Kindern im Krabbelstufenalter, ihre Spielkontakte, auftretende Konflikte und beobachtende Zaungäste stehen im Zentrum dieses Seminars.

Ziel ist es, ausgehend von den sozialen und emotionalen Kompetenzen des Kindes, diese Peer-Interaktionen zu verstehen und professionell zu begleiten. Dafür nehmen wir neben entwicklungspsychologischen Aspekten die Themen Peer-Gruppe oder Ich-Du-Wir sowie die Entwicklung des Selbstbildes im Kontext der Interaktion in den Blick und erarbeiten anhand von Beispielen aus der eigenen Praxis konkrete Strategien.



Agnes Mitterbauer, BEd

Früherzieherin und
Elementarpädagogin

Do. 19. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Agnes Mitterbauer

Leiter:in: Judith Sinnhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1

26SK061

Vernetzungstreffen der Praxiskindergärten OÖ

Die Praxiskindergärten der fünf oberösterreichischen BAfEPs stellen eine wesentliche Schnittstelle in der berufspraktischen Ausbildung dar. Hier erleben Auszubildende die Verknüpfung von Theorie und Praxis unter der fachkundigen Anleitung von elementarpädagogischen Fachkräften, die darin geübt sind, ihr Wissen explizit zu machen.

Beim Vernetzungstreffen stehen einerseits der Austausch des pädagogischen Fachteams und andererseits die Auseinandersetzung mit zeitgemäßen theoretischen Konzepten im Vordergrund. Ein entsprechendes Thema wird zeitnah bekanntgegeben.



Judith Sinnhuber, MSc

Elementarpädagogin,
Bildungswissenschaftlerin, Lehrende
an der BAfEP Linz und an der PHDL

Sa. 18. Apr. 2026, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Judith Sinnhuber

Leiter:in: Judith Sinnhuber

Praxiskindergarten der BAfEP Steyr

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1

26SK066

Erfolgreich Praktikant:innen anleiten

Grundlagen der Praxisbegleitung

Die Begleitung und Anleitung von Schüler:innen der Bildungsanstalten für Elementarpädagogik stellt ein wichtiges Fundament der berufspraktischen Ausbildung dar. Eine wohlwollende und kompetente Begleitung durch Besuchspädagog:innen und Praxislehrkräfte ermöglicht es den Schüler:innen, dass sie ihre Theorien im Handeln erproben, reflektieren, differenzieren, festigen und auf ihre eigenen Fähigkeiten abstimmen können. Erfahren Sie in diesem praxisorientierten Seminar das Wichtigste über die erfolgreiche Begleitung von Praktikant:innen.



Andrea Lenger-Hartwig, MSc

Supervisorin und Coach in freier
Praxis, Inklusive Elementarpädagogin
und Frühförderin

Do. 30. Apr. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Andrea Lenger-Hartwig

Leiter:in: Judith Sinnhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.2, 3.3



25WL054

26SL114

26SL115



Zukunft gestalten mit IT: Softwarepark Hagenberg

Internationaler Einblick und Austausch

Die aktuelle digitale Transformation durch den breiten Einsatz von KI in allen Lebensbereichen bringt sowohl Chancen als auch Risiken mit sich. Der Softwarepark Hagenberg öffnet für interessierte Pädagog:innen an drei Abenden seine Tür. Internationale Referent:innen präsentieren ihre aktuellen Forschungsergebnisse und Arbeitsfelder.

Nach Impulsvorträgen gibt es die Möglichkeiten der Diskussion. Den Abschluss bildet ein informeller Austausch über den Tellerrand am Buffet.

Termin 1: November 2025 – L054

Termin 2: März 2026 – L114

Termin 3: Juni 2026 – L115



Dr. Stephan Winkler

Wissenschaftlicher Leiter
Softwarepark Hagenberg

Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben. (Jeweils 16:00 bis 19:30)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Stephan Winkler
Kooperation: FH Hagenberg <https://fh-ooe.at/campus-hagenberg/events>

Leiter:in: Doris Führlinger

4232 Hagenberg, Softwarepark Hagenberg

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 4.2, 5.2, 3.3, 5.3

25WY701

25WY702

IMST-Tagung 2025

MINT-(T)RÄUME: divers und vielfältig

Wie sieht MINT-Bildung aus, die Vielfalt berücksichtigt und alle Schüler:innen gleichermaßen einbindet? Um dies zu erreichen, brauchen wir Lernumgebungen, die Teilhabe und Vernetzung ermöglichen und gleichzeitig Chancengerechtigkeit fördern. Die IMST-Tagung 2025 lädt daher Lehrkräfte und Bildungsexpert:innen ein, gemeinsam Antworten zu finden.

Der IMST-Symposiumstag legt den Fokus auf den interdisziplinären Dialog und das gemeinsame Erkunden von „Lernräumen“.

Der Fachdidaktiktag hat das Ziel, den Austausch innerhalb der verschiedenen Fachgruppen und der MINT-Mittelschulen zu beleben.



Do. 25. Sep. 2025, 9:00 bis 17:00
Fr. 26. Sep. 2025, 9:00 bis 17:00

Kooperation: IMST – Innovationen Machen Schulen
Top. ÖGFD – Österreichische Gesellschaft für Fachdidaktik

Leiter:in: Alfons Koller

1100 Wien, Pädagogische Hochschule Wien

Es fällt ein Tagungsbeitrag an.

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3, 3.4

26SL095



Webinarreihe „Naturwissenschaften neu entdecken!“

IMST, iDEAS:lab & ESERO Austria

Unterrichtsmaterialien für den MINT-Unterricht kennenzulernen, ist das Ziel dieser Webinarreihe, die mit verschiedenen Partnern gestaltet wird. Freuen Sie sich auf Themengebiete wie z. B. Photovoltaik, Wie kommt Kunststoff in die Welt?, Prozesse im menschlichen Körper, Faszination Weltraum und vieles mehr. Ein:e Fachdidaktiker:in und eine aktive Lehrperson, die in der Schule damit schon gearbeitet hat, stellen die Materialien vor und beantworten Fragen. Diese Unterrichtsmaterialien werden teils im Rahmen der Initiative IMST für MINT-Schulen entwickelt und getestet; sie stammen teils vom ESERO Office Austria, dem Bildungsbüro der

ESA in Österreich, das am Ars Electronica Center angeschlossen ist, sowie vom iDEAS:lab, einem Workshopzentrum an der Universität Salzburg, das auf Location-Based-Services, auf ortsbezogene Dienste, spezialisiert ist. Lassen Sie sich von der Vielfalt dieser Unterrichtsangebote begeistern.



M.Mag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin,
Astronomin, Lehrerin für Mathematik
und Physik

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: iDEAS:lab Universität Salzburg,
ESERO Austria, Initiative IMST

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Es fällt ein Tagungsbeitrag an.

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

Do. 26. Feb. 2026, 17:00 bis 17:45
Do. 5. März 2026, 17:00 bis 17:45
Do. 12. März 2026, 17:00 bis 17:45
Do. 19. März 2026, 17:00 bis 17:45
Do. 26. März 2026, 17:00 bis 17:45

25W L064



Apps-perimente im Biologieunterricht

Digitale Tools und Apps

Sie lernen in diesem Webinar digitales Mikroskopieren, den Einsatz von Mess-Sensoren und von KI-gestützten Simulationen sowie die Arbeit mit dem eHive (elektronisches Archivierungssystem) kennen.

Im Hauptteil steht das praktische Ausprobieren im Vordergrund. Tauchen Sie ein in die faszinierenden Möglichkeiten digitaler Tools für den Biologieunterricht, in die spannende Welt der Augmented und Virtual Reality!



Univ.-Prof. Dr. Lena von Kotzebue

Universitätsprofessorin für Biologiedidaktik an der Universität Salzburg

Do. 15. Jan. 2026, 15:00 bis 18:15

Referent:in: Lena von Kotzebue

Leiter:in: Doris Führlinger

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, LWS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

26S L118



Faszination Insekten: Coole Krabbler im Biologieunterricht

Insektkunde live im Biodiversitätszentrum Linz

Diese Fortbildung bietet eine fundierte Einführung in die faszinierende Welt der Insekten. Neben einem theoretischem Input zu wichtigen Insektengruppen werden Sie im Biodiversitätszentrum Linz (ehemals Biologiezentrum) die Möglichkeit haben, im Freien Insekten zu untersuchen und eine umfangreiche Sammlung seltener Arten zu besichtigen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, Lehrer:innen und in weiterer Folge die Schüler:innen für diese wichtige und schützenswerte Tiergruppe zu begeistern. Denn nur was man kennt und schätzt, wird man auch schützen!



Dr. Martin Schwarz

Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Referent des Biodiversitätszentrum Linz

Do. 7. Mai 2026, 15:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Martin Schwarz
Kooperation: Biodiversitätszentrum Linz

Leiter:in: Doris Führlinger

4040 Linz, Biodiversitätszentrum Oberösterreich

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, LWS, MS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W L015

Sezieren im Unterricht

Praktisches Arbeiten und Kopiervorlagen für den Biologieunterricht

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Materialien wie Auge, Herz, Fisch und/oder Ratte seziiert, um den Schüler:innen faszinierende Einblicke in die Anatomie zu bieten. Zusätzlich stehen Kopiervorlagen mit Lösungen zur Verfügung, die sofort im Unterricht eingesetzt werden können.



Mag. Bernadette Sattleder

Lehrerin für Biologie und Umweltbildung am WRG/ORG der Franziskanerinnen Wels

Do. 16. Okt. 2025, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Bernadette Sattleder

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4600 Wels, Schulzentrum der Franziskanerinnen

Verwaltungsbeitrag: 9 € und Seminarbeitrag 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3



25WL008

Chemieolympiade Startup

Für Interessierte, Newcomer und Leitende

Im ersten Teil des Seminars werden Informationen zur Chemie-Olympiade (Kurse, Bewerbe, etc.) besprochen und Fragen geklärt. Eine gute Gelegenheit für alle, die sich dafür interessieren, selbst einen Olympiade-Kurs zu führen oder bereits einen leiten.

Im zweiten Teil werden kleine Experimente vorgestellt und selbst ausprobiert.

Ziel dieser Fortbildung ist das Kennenlernen der Abläufe der Chemie-Olympiade und der gegenseitige Austausch von Ideen und Materialien.



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer für Chemie, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 29. Sep. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karlheinz Kockert

Leiter:in: Doris Führlinger

4600 Wels, BG Brucknerstraße

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4

25WL002

Chemie Seminarreihe für Ungeprüfte

Besonders für Sekundarstufe 1

In dieser dreiteiligen Fortbildungsreihe für Lehrer:innen, die ohne eine entsprechende Ausbildung Chemie unterrichten, werden inhaltliche und experimentelle Grundlagen für die Einstiegsphase vorgestellt, Schülerhefte gezeigt und es wird über grundlegende Sicherheitsbestimmungen informiert.

Die Inhalte decken weite Teile des Chemielehrplans der 8. Schulstufe ab.

Die Teilnehmenden erhalten experimentelle Unterrichtsmaterialien und gratis einen Experimentekoffer. Die Kosten trägt der Verband der Chemielehrer:innen Österreichs VCÖ.



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer für Chemie, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 17. Sep. 2025, 9:00 bis 16:00,
Mi. 24. Sep. 2025, 9:00 bis 16:00,
Di. 7. Okt. 2025, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Karlheinz Kockert,
Sandra Dobretzberger, Eva Würtinger
Kooperation: VCÖ Verband Chemielehrer:innen Österreich

Leiter:in: Doris Führlinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 und Kollegium Aloisianum

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SL112

ÖKOLOG/PILGRIM

Schule trifft Wirtschaft – nachhaltige Kunststoffe

Kunststoff-Produkte sind überall in unserem Alltag präsent, aber gleichzeitig stehen sie im Ruf, schädlich zu sein. Die Veranstaltung „Schule trifft Wirtschaft“ entlarvt Kunststoffmythen und klärt über tatsächliche Eigenschaften sowie Vor-(ur)teile auf. Dieses Mal wird die Veranstaltung in Konnex mit der langen Nacht der Forschung kombiniert. Der genaue Programminhalt dieser Veranstaltung folgt.



Johannes Poldlehner

Projektmanager des Kunststoffclusters Business Upper Austria

Do. 23. Apr. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Johannes Poldlehner
Kooperation: Business Upper Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4040 Linz, Johannes Kepler Universität

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3

26SL110

„Nachhaltigkeit neu gedacht“ – Recycling- und Abfallbehandlung

Physikalisch-chemische Prozesse

Im ersten Teil dieser Fortbildung werden aktuelle Sammelstrukturen und deren Weiterbearbeitung besprochen. Was sind Holsysteme und Bringsysteme? Warum brauchen leistungsfähige Abfallverbrennungsanlagen keine Zufeuerung? Im zweiten Seminarteil wird näher auf die Sortier- und Recyclingmethoden eingegangen, von ballistischen Sichern bis hin zur Rauchgasreinigung, und deren dahinterliegende physikalische und chemische Prozesse werden erklärt.



Herbert Kamesberger, MSc

Abfallberater beim Bezirksabfallverband Wels Land Austria

Do. 16. Apr. 2026, 14:00 bis 17:00
Do. 23. Apr. 2026, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Herbert Kamesberger

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4600 Wels, Schulzentrum der Franziskanerinnen

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: MS, BMHS, AHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

25WL087



Mathematik macht Freude MmF für Sekundarstufe 1

*Mathematik-didaktisches Projekt der
Universität Wien*

MmF ist ein Projekt der Universität Wien, das Schüler:innen, Studierenden und Lehrkräften die spannende Welt der Mathematik näherbringen möchte. Durch die umfangreiche Sammlung an Arbeitsblättern, Videos und interaktiven Quizzes sowie durch vielfältige Angebote wie Workshops und Wettbewerbe hilft MmF Lehrer:innen, die Begeisterung für die Mathematik bei ihren Schüler:innen zu wecken. In dieser Fortbildung lernen Sie die umfangreichen Angebote von „Mathematik macht Freude“ für die Sekundarstufe 1 und die Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren Unterricht kennen.



Lukas Prenner, MEd BEd

wissenschaftlicher Mitarbeiter MmF
(Mathematik macht Freude) Wien

Do. 12. Feb. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Lukas Prenner

Leiter:in: Doris Führlinger

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

25WL071



Mathematik digital: von App bis KI

*Innovative Ansätze für den Mathematik-
unterricht in der Sekundarstufe 1*

Entdecken Sie praxisnahe Strategien für den Mathematikunterricht mit digitalen Tools! Dieses Webinar zeigt, wie Lehrkräfte digitale Angebote effektiv nutzen können, wie sie Schüler:innen mit einfachen Übungen, aber auch Spielen, motivieren und künstliche Intelligenz sinnvoll im Unterricht einsetzen können.

Freuen Sie sich auf konkrete Beispiele, interaktive Methoden und wertvolle Tipps, um Ihren Unterricht zukunftsorientiert zu gestalten.



DI Michael Scharnreitner, MA

Autor von Schulbüchern (z. B. Helbling PLUS!) und Entwickler von Lernsoftware

Do. 22. Jan. 2026, 15:00 bis 18:30

Referent:in: Michael Scharnreitner

Leiter:in: Doris Führlinger

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

26SL106

Experimentieren und Verstehen: Der Weg zur Formel

Wie komme ich zu einer Formel? – Durch spannende Experimente haben Schüler:innen die Möglichkeit, eigenständig aus den Ergebnissen einer Versuchsreihe eine physikalische Formel abzuleiten. Dabei wird nicht nur das Verständnis für physikalische Zusammenhänge gefördert, sondern auch die Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden. Zusätzlich werden verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht besprochen, um das Gelernte optimal zu integrieren.



Mag. Eva Deggenfellner

Lehrerin für Physik und Chemie am
WRG/ORG der Franziskanerinnen
Wels

Do. 19. März 2026, 14:00 bis 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Eva Deggenfellner

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4600 Wels, Schulzentrum der Franziskanerinnen

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

25WL039

GZ Wanderworkshop

*Geometrie und Raumvorstellung
spielerisch erleben*

Der GZ Wanderworkshop bietet die Möglichkeit, geometrische Konzepte im Unterricht begreifbar zu machen. Mit diesem interaktiven Workshop haben die Schüler:innen Gelegenheit, an 20 verschiedenen Stationen geometrische Aufgaben zu bearbeiten – durch aktives Erleben, Fühlen, Sehen, Experimentieren und Denken. In dieser Fortbildung lernen die Lehrkräfte den Workshop (= GZ-Koffer plus Stationenbetrieb) durch Selber-Ausprobieren kennen und, wie sie dieses Angebot in ihrer eigenen Schule einsetzen können.



Dr. Katharina Rittenschober

Lehrende an der PH Linz und an der
PH NÖ für Geometrie

Di. 18. Nov. 2025, 15:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Katharina Rittenschober

Leiter:in: Doris Führlinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL088



Mathematik macht Freude MmF für Sekundarstufe 2

Mathematik-didaktisches Projekt der
Universität Wien

MmF ist ein Projekt der Universität Wien, das Schüler:innen, Studierenden und Lehrkräften die spannende Welt der Mathematik näherbringen möchte. Durch die umfangreiche Sammlung an Arbeitsblättern, Videos und interaktiven Quizzes sowie durch vielfältige Angebote wie Workshops und Wettbewerbe hilft MmF Lehrer:innen, die Begeisterung für die Mathematik bei ihren Schüler:innen zu wecken. In dieser Fortbildung lernen Sie die umfangreichen Angebote von „Mathematik macht Freude“ für die Sekundarstufe 2 und die Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren Unterricht kennen.



DI Mag. Dr. Lukas Riegler

wissenschaftlicher Mitarbeiter MmF
(Mathematik macht Freude) Wien

Do. 26. Feb. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Lukas Riegler

Leiter:in: Doris Führlinger

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

25WL018



Kosten- und Preistheorie für BHS Mathematik

BHS Matura AM Cluster –
Thema für Neulehrer:innen

Das Themengebiet „Kosten- und Preistheorie“ kommt in mehreren Cluster-Bereichen der BHS-Matura Angewandte Mathematik vor, aber leider nur wenig bis gar nicht im Studium. Neulehrer:innen der BHS erhalten in dieser Fortbildung einen Überblick über die Zusammenhänge von Kosten-, Erlös- und Gewinnfunktion sowie vertiefendes Wissen zur Preisfunktion, den Stückkosten- und Grenzkosten-Funktionen. Ebenso wird die methodische Aufbereitung für die Schüler:innen Teil dieser Fortbildung sein.



Mag. Doris Führlinger

Doris Führlinger unterrichtet
Mathematik an der Tourismusschule
Bad Leonfelden (HUM).



Mag. Tatjana Mayr

Tatjana Mayr unterrichtet an der
HTL 1 Goethestraße Mathematik und
war vorher an einer HLW.

Do. 23. Okt. 2025, 17:00 bis 19:30

Referent:in: Tatjana Mayr, Doris Führlinger

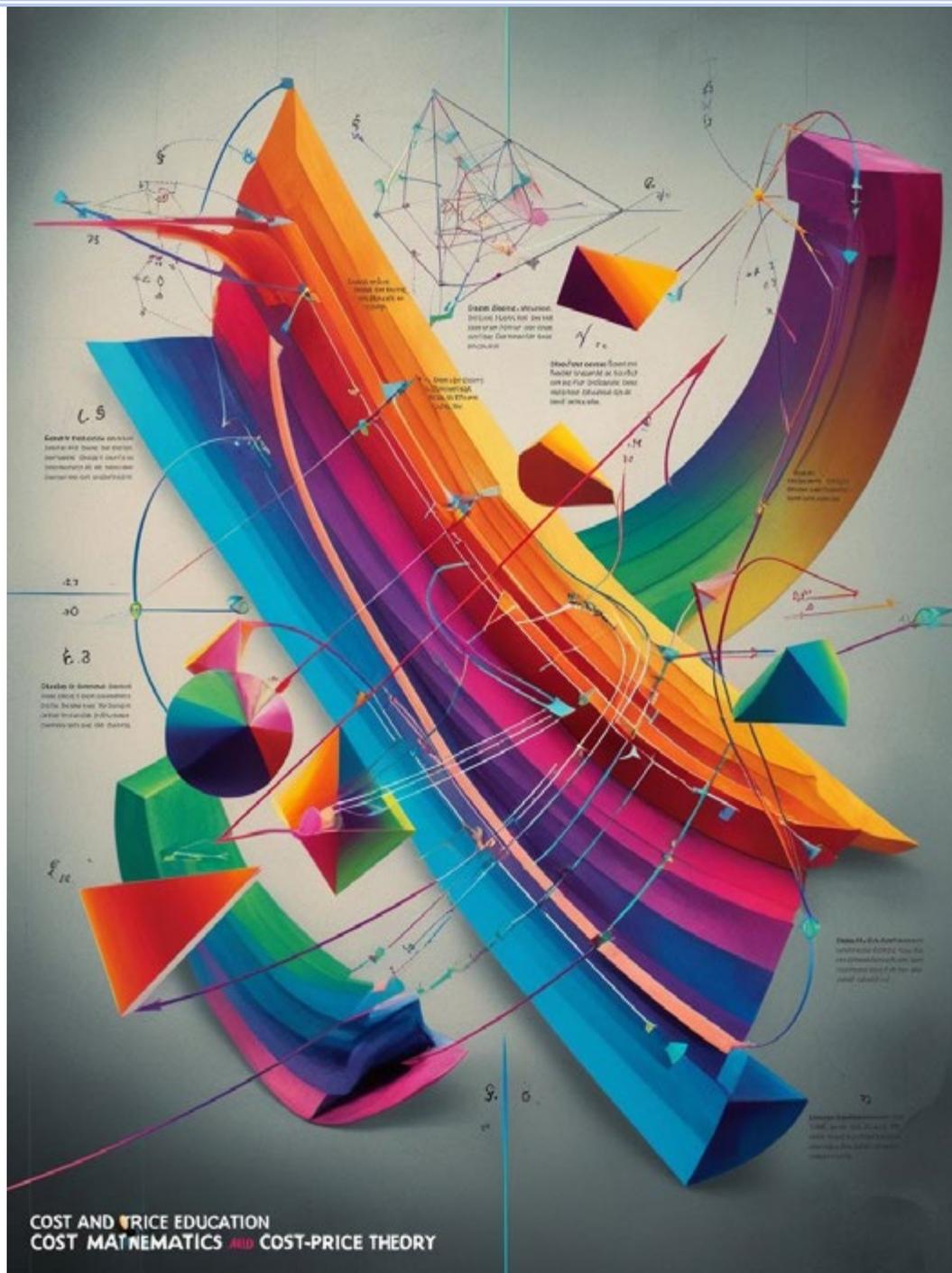
Leiter:in: Doris Führlinger

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1





25FL901

Sommerbildung



Navigating the Future

Einblicke in das Ars Electronica Center, in die Schule der Zukunft

Unser technologisierter Alltag stellt uns Menschen vor neue Herausforderungen. Der Umgang mit den digitalen Entwicklungen des 21. Jh. bedarf neuer Fertigkeiten und Denksätze. „Compass – Navigating the Future“ ist die Leitidee und der Anspruch unserer Ausstellungen. Lernen Sie die neuen Bereiche und unsere Schul-Angebote kennen!

Als außerschulischer Lernort bietet das AEC Möglichkeiten des Experimentierens, und es werden abstrakte technische Themen begreifbar.



Alina Sauter, MA

AEC-Mitarbeiterin der Abteilung Education and Content Development

Di. 8. Juli 2025, 10:00 bis 16:15

Referent:in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3, 5.3, 3.4

25WL040

Impulse für Digitale Grundbildung im AEC

Ars electronica Center @ Schule

Durch Machine Learning sind wir heute beim Übergang von der Automatisierung zur Automatisierung angelangt.

Im ersten Teil dieser Fortbildung bekommen Sie während einer Führung durch das AEC einen Einblick über aktuelle Formen der Koexistenz und Kooperation von Mensch und Maschine. Im zweiten Teil lernen Sie die Vermittlungsangebote des AEC für Schulklassen im Kontext der „Digitalen Grundbildung“ kennen.



Alina Sauter, MA



Martin Spanka



Barbara Heinzl



Do. 20. Nov. 2025, 10:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alina Sauter, Barbara Heinzl, Martin Spanka, Jakob Luckeneder
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Doris Führlinger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.2, 3.3

25WW024



Digitale Grundbildung: Fokus KI

Ein großer Meilenstein ist geschafft – die EU-Kommission hat sich auf den AI Act geeinigt. Die Regulierung dynamischer Technologien und unser zukünftiges Zusammenleben mit diesen stellt uns vor neue Herausforderungen, birgt aber auch Chancen zu positiven Veränderungen in unserer Gesellschaft. Um sich mündig und reflektiert in der digitalen Welt bewegen zu können, brauchen wir ein Grundverständnis von KI, dessen Vermittlung ein Ziel der digitalen Grundbildung sein sollte.

Wie stellen Ihnen Tools vor, die sich mit digitaler Technologie auseinandersetzen und für Ihren Unterricht geeignet sind.



Stefan Cerny, MSc

Mitarbeiter im Ars Electronica Center

Do. 4. Dez. 2025, 13:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Stefan Cerny
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WW020



Digitale Grundbildung: A micro:bit of Space

Coding als Teil der digitalen Grundbildung wird hier verständlich an Anfänger:innen vermittelt. Nach der Teilnahme an diesem Webinar können Sie als Lehrperson mit Ihren Schüler:innen die Aktivität A micro:bit of Space mitmachen. Die Schüler:innen entdecken die Geheimnisse des Universums und lernen dabei den BBC micro:bit kennen. Die Schüler:innen schlüpfen dabei in die Rolle von Forscher:innen und experimentieren mit einem Mikrocontroller. Dabei machen sie die ersten Schritte beim Programmieren und erleben, wie man die neuerworbenen Fertigkeiten für eine Weltraummission nutzen kann.



MMag. Bettina Anderl



Dipl.-Ing. Benedikt Pfisterer

Di. 2. Dez. 2025, 17:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Bettina Anderl, Benedikt Pfisterer
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W023



Digitale Grundbildung: Webinar AstroPi Basic

Coding als Teil der digitalen Grundbildung wird hier verständlich an Anfänger:innen vermittelt. Nach der Teilnahme an diesem Webinar können Sie als Lehrkraft mit Ihren Schüler:innen bei der Astro Pi Challenge mitmachen. Dies ist eine jährliche Initiative der ESA, bei der Schüler:innen die Möglichkeit bekommen, ihre Codes auf der Internationalen Raumstation ISS laufen zu lassen. Eine Teilnahme an diesem Projekt ist ab 8 Jahren möglich.

<https://ars.electronica.art/esero/de/webinar-astropi-basic/>



*MMag.
Bettina Anderl*

*Dipl.-Ing.
Benedikt
Pfisterer*



Mi. 3. Dez. 2025, 17:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Bettina Anderl, Benedikt Pfisterer
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26SL104

Von der Wurzel bis 5G – Connected Earth im AEC

*Energiewende, Klima und Gesellschaft
im Ars Electronica Center*

Unsere ursprüngliche Verbindung zur Erde, uns als Teil eines größeren Ganzen zu sehen, gibt uns die Motivation und Kraft zu handeln.

Anhand von künstlerischen Werken und wissenschaftlichen Projekten wollen wir inspirieren, über diese Verbundenheit nachzudenken und sie mit den drängenden Klimafragen in Verbindung zu bringen.

Diese Fortbildung bietet Raum mehr über komplexe systemische Zusammenhänge auf unserem Planeten zu erfahren und über Lösungs-ideen zu diskutieren.



*Florian Jakob Roschger, BA
Mitarbeiter im AEC*

Do. 12. März 2026, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Alina Sauter, Florian Jakob Roschger
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Doris Führlinger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 4.2, 3.3

25FL912

Sommerbildung

Ars Electronica Festival 2025

*Ein geführter Nachmittag für Lehrer:innen
am Festival*

Erleben Sie das weltweit einzigartige Festival für Kunst, Technologie und Gesellschaft! Das AEC lädt ein zu einer künstlerischen und wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen und kulturellen Phänomenen des rasanten technologischen Wandels. Informieren Sie sich über aktuelle Entwicklungen unserer digitalen Gesellschaft und spekulieren wir gemeinsam über ihre Folgen für die Zukunft. Der Festival-Pass ist gratis.



*Alina Sauter, MA
AEC-Mitarbeiterin der Abteilung
Education and Content Development*

Mi. 3. Sep. 2025, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Doris Führlinger

Der Festival-Ort wird noch bekannt gegeben.

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.2, 3.3

26SL108

Tag der AEC-Botschafter:innen

*Event für AEC-Multiplikator:innen an den
Schulen*

Bei dieser Veranstaltung lädt das AEC seine bereits geschätzten sowie neuen AEC-Botschafter:innen zu sich ins Museum ein. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm aus vertiefenden Vorträgen und Workshops, Einblicken in aktuelle Ausstellungen und Projekte, sowie der Austausch mit anderen AEC-Botschafter:innen bei einem geselligen Ausklang.

Werden Sie AEC-Botschafter:in, verbreiten Sie die AEC-Informationen an Ihrer Schule und nutzen Sie alle Vorteile dieses Netzwerks! Eine gratis Jahreskarte für das AEC liegt für die AEC-Botschafter:innen bereit!

AEC-Botschafter:in werden: [https://ars.electro-nica.art/center/de/aec-botschafterin/](https://ars.electronica.art/center/de/aec-botschafterin/)



*Nicole Grüneis
Ars Electronica Center, Leitungsteam
der Abteilung Bildung und Vermittlung*

Do. 9. Apr. 2026, 15:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Nicole Grüneis, Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center AEC Linz

Leiter:in: Doris Führlinger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 3.3

25WL003



Faszination Weltraum für den Unterricht – Webinarreihe

Webinarreihe zu Projekten und Experimenten im Weltraum für den Unterricht

Hätten Sie gerne, dass Ihre Schüler:innen ein Experiment auf der Internationalen Raumstation mit Astro Pi durchführen, das Klima der Erde als Klimadetektiv:innen schützen, wie eine Astronaut:in mit Mission X trainieren, eine Mondbasis bei der Moon Camp Challenge bauen oder sogar einen Minisatelliten mit CanSat starten? Klingen diese Projekte toll, sind Sie sich aber nicht sicher, wo Sie anfangen sollen und möchten mehr erfahren? Dann sind Sie bei dieser Informationsveranstaltung genau richtig! Von Volksschule bis Sekundarstufe ist für jeden etwas dabei.



MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin, Astronomin, Lehrerin für Mathematik und Physik

Mi. 17. Sep. 2025, 17:00 bis 18:30,
Mi. 24. Sep. 2025, 17:00 bis 17:45,
Mi. 1. Okt. 2025, 17:00 bis 17:45,
Mi. 8. Okt. 2025, 17:00 bis 17:45,
Mi. 15. Okt. 2025, 17:00 bis 17:45,
Mi. 22. Okt. 2025, 17:00 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Bettina Anderl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3

- Mi. 17.09.2025, 17:00–18:30: Übersicht über das Angebot von ESERO Austria
- Mi. 24.09.2025, 17:00–17:45: CanSat
- Mi. 1.10.2025, 17:00–17:45: Climate Detectives
- Mi. 8.10.2025, 17:00–17:45: Mission X
- Mi. 15.10.2025, 17:00–17:45: Astro-Pi Challenge
- Mi. 22.10.2025, 17:00–17:45: Moon Camp



25WL022



Climate Detectives – ein Klimaprojekt der ESA

Satellitengestützte Erdbeobachtung

Immer mehr Satelliten umkreisen die Erde – viele davon beobachten ausschließlich unseren Heimatplaneten. Bei dieser Fortbildung bekommen Lehrer:innen einen Überblick über die satellitengestützte Erdbeobachtung (englisch abgekürzt: EO für „earth observation“) und lernen diese interaktiv im Unterricht einzusetzen. Beim Climate Detectives Projekt wird ein lokales Umwelt- oder Klimaproblem identifiziert und anhand von Satellitenbildern und/oder selbst durchgeführten Messungen vor Ort untersucht.



Philipp Gartlehner

Themenverantwortlicher im AEC für Global Shift und Citizen Science

Mo. 3. Nov. 2025, 17:00 bis 19:15,
Di. 4. Nov. 2025, 17:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 55

Referent:in: Bettina Anderl, Philipp Gartlehner
Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3

26SY713



ESA International

ESA Teach with Space Online Conference und anderen Fortbildungen

Inspiziert von realen ESA-Raumfahrtmissionen erhalten die Teilnehmer:innen Vorträge/Schulungen, wie sie den Weltraum in ihren MINT-Unterricht holen können, um Wissenschaft für Schüler spannend zu machen.

Die Veranstaltungen beinhalten Hauptvorträge von hochrangigen Raumfahrtexpert:innen. Während der Übungen werden die Teilnehmer:innen Experimente und Demonstrationen für das Klassenzimmer erforschen und diskutieren. Die Teach with Space Online Conference und andere ESA-Veranstaltungen bieten Lehrer:innen eine einzigartige Gelegenheit, sich mit Raumfahrtexpert:innen aus Europa auszutauschen.



Fr. 1. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Referent:innen der ESA
Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3, 5.3, 3.4

26SL121

Symposium Schule und Weltraum 2026

Lakesidepark, Klagenfurt

IAU/NAEC, ESERO Austria und die Österreichische Gesellschaft für Astronomie & Astrophysik laden zum Symposium „Schule und Weltraum“ nach Klagenfurt ein. Diese Tagung soll Schüler:innen, Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen zusammenbringen, um Citizen-Science Projekte zu starten und Kontakte zu knüpfen. Auch die Preise für die besten VWA bzw. Diplomarbeit aus den Themenbereichen Astronomie, Astrophysik, Weltraummissionen und Raumfahrt werden hier vergeben.



MMag. Bettina Anderl

ESERO-Austria-Managerin,
Astronomin, Lehrerin für Mathematik und Physik

Fr. 19. Juni 2026, 9:00 bis 17:00

Kooperation: Ars Electronica Center – ESERO Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

Lakesidepark Klagenfurt

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 4.2, 5.2, 3.3

Credit: ESO/B. Tafreshi (twanight.org)





25WE006

Religion für Atheist:innen und Nicht-Gläubige

Neue (quasi-)religiöse Formen und ihre Funktionen

In Teilen Europas gehören Mitglieder traditioneller christlicher Konfessionen bereits zur Minderheit. Diese Entwicklung zeichnet sich auch für Österreich ab. Zu erkennen ist eine religiöse Individualisierung, die oft ohne herkömmliche Strukturen wie Kirche und Dogmen auskommt. Die Veranstaltung geht auf Begrifflichkeiten und Veränderungen des religiösen Feldes sowie klassische und neue gesellschaftliche Funktionen von Religion ein. Schließlich wird gemeinsam analysiert, zu welchen individuellen und gesellschaftlichen Veränderungen der Wandel der Religiosität führen kann.



Dr. Dirk Schuster

Universitätsassistent am Institut für Religionswissenschaft, Universität Wien.

Do. 27. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Dirk Schuster

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, PTS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL028

Wie wichtig ist Freiheit?

Freiheitskonzepte in Philosophie, Politik und Medien

Es wird zunächst um Freiheitskonzepte in der Philosophie gehen – Handlungs- und Willensfreiheit, individuelle und kollektive, negative und positive Freiheit sowie konkrete Ausgestaltungen wie Hannah Arendts Freiheitsverständnis. Auch politische Freiheitskonzepte, von liberal bis libertär, werden behandelt.

Außerdem: Wie wichtig ist Freiheit? Das Verhältnis von Freiheit, Sicherheit und Wohlstand wird je nach Tradition und Problemlage unterschiedlich bewertet. Hier zeigen sich merkliche Differenzen zwischen Europa und den USA, z. B. im Umgang mit Meinungs- und Redefreiheit in den Medien.



Dr. Annemarie Siegetsleitner

Professorin für Praktische Philosophie, Leiterin des Instituts für Philosophie der Universität Innsbruck

Do. 6. Nov. 2025, 10:00 bis 17:30

Referent:in: Annemarie Siegetsleitner

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL034

Künstliche Intelligenz in der (Aus-)Bildung: Glücksfall oder Fluch?

Ethische und praktische Fragen klären und verantwortungsbewusste Wege finden

Digitale Transformationen fordern heraus. KI wirft Fragen auf: Passt sie in die Schule? Welche Hürden gibt es? Wie beeinflusst KI Wissensgewinnung? Welche strukturellen und inhaltlichen Änderungen sind im Bildungs- und im zwischenmenschlichen Bereich zu erwarten/zu verhindern?

In diesem Workshop wird KI als Netzwerk und komplexe Technologie aus ethischer, politischer und pädagogischer Sicht diskutiert. Vorab wird erhoben, welche Aspekte den Teilnehmer:innen besonders wichtig sind. Diese werden vor Ort besprochen.

Das Ars Electronica Center liefert als Veranstaltungsort auch selbst Impulse.



Dr. Eugenia Stamboliev

Medienwissenschaftlerin, Technikphilosophin und Postdoktorandin an der Universität Wien

Do. 13. Nov. 2025, 9:30 bis 17:00

Referent:in: Eugenia Stamboliev
Kooperation: AEC Ars Electronica Center

Leiter:in: Gregor Schrettle

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 3.2, 3.3

25W P017

ÖKOLOG/PILGRIM

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der WeFair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Das Seminar im Rahmen der WeFair, Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse, bietet Einblicke in die öko-faire Kleidungsbranche, direkten Kontakt mit Modemacher:innen sowie Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht. Anschließend besteht die Möglichkeit, selbstständig die Messe zu besuchen.



Fr. 7. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Kooperation: Südwind Oberösterreich

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, MS 11 und Design Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

26S L102

ÖKOLOG/PILGRIM

Climate of Change – Praktische Methoden für den Unterricht

Die Folgen des Klimawandels fächerübergreifend behandeln

In Österreich sind die Folgen des Klimawandels bereits deutlich spürbar, und sie wirken sich auf unser tägliches Leben aus. Härter als uns trifft es jedoch Menschen im Globalen Süden, die nur für einen Bruchteil der globalen CO₂-Emissionen verantwortlich sind.

Das Seminar zeigt auf, wie junge Menschen dazu angeregt werden können, mit der Klimakrise verbundene Gerechtigkeitsfragen zu reflektieren. Wer kann als Vorbild dienen, wo bewegen junge Menschen bereits Dinge zum Besseren? Die vorgestellten Methoden, didaktischen Materialien und Filme können fächerübergreifend im Unterricht eingesetzt werden.



Mag. Katrin von Hagke
Bildungsreferentin bei Südwind



Do. 12. März 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Katrin von Hagke
Kooperation: Südwind Oberösterreich

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1

26F L901

ÖKOLOG/PILGRIM



Der Streit um's Klima

Ein Klimaplanspiel selbst erleben

Im Rahmen dieser dreitägigen Ferienbildung, die Sie im entweder Juli oder im September besuchen können, lernen Sie jene Faktoren kennen, welche unser Klima beeinflussen. Gemeinsam mit anderen vereinbaren Sie Änderungen in Ihrem Verhalten und Ihren Entscheidungen, durch Eingabe in eine Simulation erfahren Sie, welche Auswirkungen das hat. Dieses „Klimaspiel“ kann für Schüler:innen gebucht und mit erfahrenen Trainer:innen durchgeführt werden. Gewinnen Sie zuerst selbst einen Einblick, bevor Sie es mit Schüler:innen durchführen.



Karl Sibelius,
PhD



Mag. Natalie
Spiessberger

Gruppe 1: Mo. 13. Juli bis Mi. 15. Juli 2026
Gruppe 2: Mo. 7. Sep. bis Mi. 9. Sep. 2026
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius, Natalie Spiessberger

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, LWS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4





25WL075

Afghanistan aus einer anderen Perspektive

Zwei Expertinnen bieten Einblicke in die Lebensrealitäten afghanischer Frauen

Morsal Azizi, eine Afghanin, berichtet über die Herausforderungen in Afghanistan seit der Rückkehr der Taliban. Sie geht darauf ein, wie der politische Diskurs in Europa die Wahrnehmung von „Afghanen“, insbesondere von Frauen, beeinflusst und wie diese Diskussionen in Afghanistan wahrgenommen werden.

Daniela Kranzlmüller, eine europäische Forscherin, teilt ihre Erkenntnisse aus der Forschung für ihre Doktorarbeit in Afghanistan sowie Erfahrungen aus ihren Reisen in Länder wie Sudan, Jemen und Syrien. Sie beleuchtet, wie Frauen in patriarchalen Strukturen Unternehmen gründen und welche Bedeutung ihr Unternehmerinnen-tum in diesen Ländern hat.



Daniela Kranzlmüller, MSc BA

Dissertantin Universität Innsbruck; Leitende Mitarbeiterin Gemnova Innsbruck

Mo. 26. Jan. 2026, 14:30 bis 16:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Daniela Kranzlmüller

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800 oder Hybridteilnahme

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL067



Ist die Demokratie noch zu retten? Und wie?

Demokratie als die wichtigste zivilisatorische Errungenschaft Europas

Wo kommt die große Wut und Unzufriedenheit mit unserer Gesellschaft her, die wir in vergleichbaren Phänomenen wie Islamismus oder Rechtspopulismus sehen können, oder gar in Hassmails, kollektiven Wutausbrüchen und Einzelattentätern? Was tun, wenn die „Mehrheit“ des Volkes „demokratisch“ beschließt, Demokratie gar nicht mehr zu wollen? Besser gefragt: Wie sollen wir Kinder des 21. Jahrhunderts mit der wichtigsten zivilisatorischen Errungenschaft Europas, der Demokratie, vertraut machen, Demokratie lehren und einüben, und vor allem: unsere Demokratie weiterentwickeln?



Dr. Severin Josef Renoldner

Lehrender an der PHDL, Theologe und Ethiker

Mo. 19. Jan. 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Severin Josef Renoldner

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800 oder Hybridteilnahme

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WA020

Warum werden Personen Mitglieder von rechtspopulistischen Bewegungen?

Dynamiken des Rechtsextremismus

Die diesjährige Maximilian-Aichern-Vorlesung im Rahmen des Studienschwerpunkts Wirtschaft – Ethik – Gesellschaft an der KU Linz beschäftigt sich mit der Frage: „Warum wählen die Leute rechts?“ Dr. Alexander Yendell, Mitautor der renommierten Leipziger Autoritarismus-Studie, Universität Leipzig, gibt Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse zum Thema Rechtsextremismus. Er erklärt, wie weit und warum sich extremrechte Einstellungen in der Mitte der Gesellschaft verbreiten und wie individuelle Erfahrungen, z. B. in der Familie, dazu führen können, dass Personen Mitglieder von rechtspopulistischen Bewegungen werden.



Dr. Alexander Yendell

Soziologe am Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Universität Leipzig

Mi. 21. Jan. 2026, 19:00 bis 21:00

Referent:in: Alexander Yendell
Kooperation: Katholische Privat-Universität Linz

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5



© Katharina Bernhard

25FL911

Sommerbildung

In Verteidigung der Demokratie

Demokratiebildung in der Lern- und Gedenkstätte Schloss Hartheim

Das vom österreichischen Bundesheer organisierte Seminar findet diesmal in der Lern- und Gedenkstätte Schloss Hartheim statt. Es soll Lehrkräfte unterstützen, die an den Schulen für die geistige Landesverteidigung zuständig sind. Nach einer Besichtigung der Ausstellung „Wert des Lebens“ wird es Gruppenarbeiten zu folgenden Themen geben:

- Der optimierte Mensch
- Macht der Sprache
- Das Miteinander als Wert

Zum Abschluss der Veranstaltung werden die Gruppenergebnisse präsentiert und analysiert.

Diese Veranstaltung kann auch 2026 als Ferienbildung (26FL907) gebucht werden.



Gerhard Oberreiter

Oberst des Österreichischen Bundesheers

Mi. 9. Juli 2025, 8:30 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Gerhard Oberreiter
Kooperation: Österreichisches Bundesheer

Leiter:in: Harald Gundacker

4072 Alkoven, Lern- und Gedenkort
Schloss Hartheim

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL035

Museum Arbeitswelt: Exklusive Führung durch das neue labour.lab

Ein Museum als Lernumgebung

Im Rahmen des Seminars wird die neue Lernumgebung „labour.lab“ im Museum Arbeitswelt und das Angebot der AK OÖ für Schulen vorgestellt. Im „labour.lab“ beschäftigen sich Schüler:innen mit den Herausforderungen der Industrialisierung, aber auch mit der digitalen Transformation unserer Arbeitswelt. Gruppendynamische Spiele, Virtuell-Reality-Stationen und interaktive Rätsel sind Teil davon.



Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ

Mo. 17. Nov. 2025, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Karin Mach

Leiter:in: Harald Gundacker

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL049



Im Museum Antisemitismus entgegen

Das Haus der Geschichte Österreich als Lernort für Exkursionen

Seit seiner Gründung 2018 bietet das Haus der Geschichte Österreich vielfältige Workshops an, die sich mit der ambivalenten österreichischen Zeitgeschichte beschäftigen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Geschichte und Gegenwart des Antisemitismus sowie der Zeit des Nationalsozialismus und der Shoah. In dieser Veranstaltung stellt die Vermittlungsabteilung Workshop- und Webangebote des „hdgö“ vor. Anhand von ausgewählten Objekten und Vermittlungsansätzen wird diskutiert, wie Antisemitismus im Museum, aber auch in der Schule, angesprochen und diesem etwas entgegen werden kann.



Mag. phil. Eva Meran

Kulturvermittlerin im Haus der Geschichte Österreich



Fr. 5. Dez. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Meran
Kooperation: Haus der Geschichte Österreich

Leiter:in: Harald Gundacker

1010 Wien, Haus der Geschichte Österreich

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

25W L020

Demokratiebildung – Erasmus+-Fortbildung in Brüssel, Herbstferien 2025

Besuch der Institutionen der Europäischen Union

Besuch der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU. Allgemeiner Informationsbesuch über die Politiken der EU (Geschichte, Gesetzgebung, Programme), die Funktionsweise der Europäischen Institutionen (Kommission, Rat, Parlament, usw.). Besichtigung und Erklärung des großen Plenarsaales im EU-Parlament und Besuch des Parlamentariums. Besuch des Hauses der Europäischen Geschichte und des Ministerratsgebäudes mit Vortrag/Diskussion zu ‚Der Rat der Europäischen Union und der Europäische Rat‘. Treffen mit Kolleg:innen einer Höheren Schule in Brüssel mit dem Ziel zukünftiger Kooperationen.

Dr. Maria Schrems-Gadermaier
Mag. Christine Mitterweissacher
Dr. Harald Gundacker



Fr. 24. Okt. 2025, 9:00 bis Di. 28. Okt. 2025, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Harald Gundacker, Christine Mitterweissacher
Kooperation: Bildungsdirektion OÖ, Erasmus+

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Erasmus+ Bildungsfahrt

Es fallen Reise- und Aufenthaltskosten an.

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 2.2, 4.2, 3.3, 5.3

26S L089

Demokratiebildung im österreichischen Parlament

Das (neu-)renovierte Parlament als außerschulischer Lernort

Das Parlament ist der Schauplatz der Bundesgesetzgebung. Deshalb ist die Einbeziehung der hier tätigen Mandatar:innen ein integraler Bestandteil sämtlicher Vermittlungskonzepte im Hohen Haus. Die Besucher:innen aller Altersstufen können die grundlegenden Regeln der parlamentarischen Demokratie erfahren. Geplante Programmpunkte des Seminars:

- Führung im neu renovierten Parlament
- Besuch einer Nationalratssitzung
- Besuch des Demokratikum
- Informationen über neue pädagogische Angebote sowie zum Besuch mit Schulklassen im Parlament



Leopold Lugmayr

Abteilungsleiter Demokratiebildung im österreichischen Parlament

Mi. 15. Okt. 2025, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Leopold Lugmayr

Leiter:in: Harald Gundacker

1017 Wien, Parlament Österreich

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W L009

Wozu brauchen wir Landtage?

Die Bedeutung der Landtage im politischen System Österreichs

Das Landhaus in Linz ist das politische Zentrum Oberösterreichs und der Sitz des OÖ. Landtags. Es ist dem Landtag ein großes Anliegen, das Wissen um die Demokratie und die Zustimmung zur Demokratie zu stärken. Das angebotene Seminar gibt einen Überblick über die Geschichte und die konkrete Arbeitsweise des OÖ. Landtags, verbunden auch mit einer Führung im Landhaus. Im zweiten Teil stehen die Angebote für Schulen wie Landtagsbesuche, die Werkstatt für Demokratie und digitale Infoportale im Zentrum.



Dr. iur. Wolfgang Steiner

Direktor des OÖ. Landtags

Di. 30. Sep. 2025, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Wolfgang Steiner
Kooperation: OÖ. Landtag

Leiter:in: Harald Gundacker

4021 Linz, Landtag

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26S L119

400 Jahre oberösterreichischer Bauernkrieg

communale oö – Ausstellung im Schlossmuseum Linz

Die dritte Ausgabe der „communale oö“ wird den oberösterreichischen Bauernkrieg von 1626 als Ausgangspunkt nehmen und Themen wie soziale Gerechtigkeit, Umgang mit Konflikten, Widerstand und demokratische Grundwerte beleuchten. Austragungsorte sind Linz – mit einer umfassenden Ausstellung im Schlossmuseum – und weitere Gemeinden in Oberösterreich, die historische Verbindungen zum oö. Bauernkrieg aufweisen.



Laura Jurcevic, BA

Kulturvermittlerin; Amt der OÖ Landesregierung

Di. 19. Mai 2026, 16:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Laura Jurcevic
Kooperation: Land OÖ, Abt. Kultur

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, Schlossmuseum Linz

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL013



Aktuelle Themen im Geschichts- und Politikunterricht

Unterrichtsentwürfe zu aktuellen Debatten

Extremismus, Krieg, Klimawandel – zahlreiche Krisen stellen auch und gerade Geschichts- und Politiklehrkräfte vor besondere Herausforderungen. In diesem Seminar werden Unterrichtsentwürfe zu aktuellen Debatten im Spiegel des neuen Lehrplans vorgestellt und diskutiert. Behandelt wird auch die Frage, was Politische Bildung leisten muss und darf.



Mag. Elmar Mattle

Lehrender an der Privaten Pädagogischen Hochschule Linz und an der Pädagogischen Hochschule Salzburg, Lehrer am Aloisianum Linz



Mag. Simon Mörwald

Mitarbeiter im Zentrum für Geschichts- und Politikdidaktik der Pädagogischen Hochschule Salzburg; Lehrer an der HAK/HAS Perg

Mo. 13. Okt. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Simon Mörwald, Elmar Mattle

Leiter:in: Harald Gundacker

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL043



Historische Quellen im Geschichteunterricht

Tipps für digitalen Geschichteunterricht

Die Seminar-Veranstaltung der wissenschaftlichen Expertin für Fachdidaktik konzentriert sich auf die Kontextualisierung historischer Quellen im Unterricht. Gerade in der Politischen Bildung und im Geschichteunterricht soll die Quellenarbeit verstärkt zum Einsatz kommen. Durch die Öffnung zahlreicher digitaler Archive lässt sie sich mit digitalen Medien verknüpfen und leichter in das Klassenzimmer holen. Zusätzlich dazu werden auch neue digitale Tools vorgestellt.



Dr. Bettina Paireder

AHS-Lehrerin in Wien, Lehrende an der Universität Wien, Lehrbuch-Autorin

Mo. 24. Nov. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Bettina Paireder

Leiter:in: Harald Gundacker

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL016



Digitale Spiele für historische und politische Bildung

Tipps für den Einsatz von Spielen im digitalen Unterricht

Games sind mittlerweile ein Teil der Alltagskultur vieler Jugendlicher.

Auffallend viele Spiele sind historisch – es bietet sich daher an, Computerspiele auch im Geschichtsunterricht einzusetzen. Digitale Spiele motivieren intrinsisch, laden zum forschend-entdeckenden Lernen ein und sind kompetenzorientiert. Die Veranstaltung möchte einfache und leicht verwendbare digitale Spiele für den Unterricht vorstellen, Zeit für deren Erprobung geben und exemplarische Didaktisierungen anbieten.



Dr. Alexander Preisinger

BHS-Lehrer, Lehrender an der Universität Wien.

Mo. 20. Okt. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Alexander Preisinger

Leiter:in: Harald Gundacker

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1



26SL090



GW aktuell 2026

Update – Innovationen – Unterricht

Die Tagung „Geographie und wirtschaftliche Bildung – aktuell 2026“ lädt GW-Lehrpersonen aller Schulen und Schultypen ein, ein oder zwei Tage lang in die persönliche Fortbildung einzutauchen. Fachliche Vorträge, Updates zu aktuellen Themen sowie eine breite Palette von Unterrichtsideen und Unterrichtsangeboten bieten vielfältige Anregungen für den eigenen Unterricht. Auch der Austausch zwischen den GW-Kolleg:innen soll nicht zu kurz kommen.

Der erste Tag (Di., 24.2.2026) fokussiert auf „Wirtschaft im Wandel“, der zweite Tag (Mi. 25.2.2026) auf das Verhältnis von „Mensch und Natur“, deren wechselseitigen Abhängigkeiten und Einflussnahmen.



Mag. Alfons Koller



Mag. Rainer Möstl
Arge-Leitung GW AHS

Di. 24. Feb. 2026, 9:00 bis Mi. 25. Feb. 2026, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 200

Kooperation: PH-Oberösterreich – Alle Landesarbeitsgemeinschaften GW

Leiter:in: Alfons Koller

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



Im Rahmen dieser von der PH-OÖ und PH der Diözese Linz gemeinsam organisierten Fortbildungstagung finden am Dienstag auch die alljährlichen Landesarbeitsgemeinschaften statt. Auch Schulbuchverlage sowie außerschulische Institutionen laden zu ihren Angeboten für den GW-Unterricht ein.



Stefan Leimüller, BEd

Arge-Leitung GW – Mittelschulen



Mag. Sigrid Kerschbaumair

Arge-Leitung GW – HUM



Mag. Johanna Kastner

Arge-Leitung IWK – HAK



Mag. Lukas Mayrhuber

Arge-Leitung GGP – HTL



Details zum Programm

25WY700



Webinar „GW und Geomedien“ – 2025/26

Das Webinar „GW und Geomedien“ unterstützt Lehrkräfte für das Fach Geographie und wirtschaftliche Bildung an Mittelschulen und Gymnasien. Das Ziel dieser nahezu wöchentlichen Fortbildungsreihe ist es, konkrete Unterrichtsbeispiele online kennen zu lernen und selbstständig zu erproben, mit den Expert:innen verschiedene Fachthemen zu diskutieren sowie Ideen und Angebote für digitale Unterrichtsmethoden mitzunehmen.

Die konkreten Inhalte und Termine werden kurzfristig festgelegt. Ihre Anmeldung gilt als Interessensbekundung für die Zusendung weiterer Informationen. Am 1. Termin findet die Vorbesprechung statt.

Mag. Alfons Koller



Dr. Robert Vogler



Dr. Josef Strobl



Do. 18. Sep. 2025, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 250

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler
Kooperation: RECC „GW und Geomedien“

Leiter:in: Alfons Koller

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

26SY706

Zukunft Fachdidaktik GW 2026

GW verändert?!

Wie sich der GW-Unterricht im Laufe der Jahrzehnte verändert hat und sich weiterhin ändert sowie welchen Einfluss der GW-Unterricht auf die Einsichten, Haltungen und die Lebenswelten der Lernenden haben kann, steht im Mittelpunkt der fachdidaktischen Jahrestagung 2026. Dies wird durch einen Blick in die neuen Lehrpläne (inkl. BHS und AHS-Oberstufe), die neuen Studienpläne der Ausbildung, in empirische Studien zur Umsetzung des GW-Unterrichts und durch die Auseinandersetzung mit unseren Visionen eines zukunftsfähigen GW-Unterrichts sichtbar.



Mo. 23. März 2026, 11:00 bis
Mi. 25. März 2026, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in:
Kooperation: GW-Unterricht – Verein für geographische und wirtschaftliche Bildung

Leiter:in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Es fällt eine Tagungsgebühr an.

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

25WY707



Wirtschaft begreifen

Wirtschaftliche Bildung im neuen GW-Lehrplan

Wirtschaftliche Bildung ist ein zentrales Ziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 für Mittelschulen und die Unterstufe des Gymnasiums weiter verstärkt.

Wie wirtschaftliche Bildung gelingen kann, welches Fachwissen nötig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Fähigkeiten Schüler:innen lernen können, ist Thema in diesen Fortbildungen.

Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung, bei dem die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird. Für Lehrendengruppen an einer Schule oder einem Schulstandort werden eigene Termine angeboten; bitte melden!



Do. 18. Sep. 2025, 19:00 bis 20:30

Kooperation: INSERT-Projekt Netzwerk, Stiftung Wirtschaftsbildung, oö. Volkswirtschaftliche Gesellschaft

Leiter:in: Alfons Koller

online oder an der Schule

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WY708



Geld und Finanzen begreifen

Wirtschaftliche Bildung im neuen GW-Lehrplan

Der Umgang mit Geld und den eigenen Finanzen ist ein zentrales Lernziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 in der Mittelschule und AHS-Unterstufe deutlich verstärkt. Wie dies nun konkret umgesetzt werden kann, welches Fachwissen notwendig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Erkenntnisse Schüler:innen gewinnen können, wird in diesen Fortbildungen gemeinsam erarbeitet.

Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung, bei dem die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird. Für Lehrendengruppen an einer Schule oder einem Schulstandort werden eigene Termine angeboten; bitte melden!



Do. 18. Sep. 2025, 19:00 bis 20:30

Kooperation: INSERT-Projekt Netzwerk, Stiftung Wirtschaftsbildung, oö. Volkswirtschaftliche Gesellschaft

Leiter:in: Alfons Koller

online oder an der Schule

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WY709



GW in der 3. Klasse unterrichten

Wie kann der neue GW-Lehrplan gelingen?

Der neue Lehrplan der 3. Klasse kommt in diesem Schuljahr erstmals zur Anwendung. Er unterscheidet sich wesentlich von dem, was viele Lehrpersonen bisher unterrichtet haben. Vier Kompetenzbereiche (Themenfelder) stehen im Vordergrund: Österreichische Gesellschaftsentwicklung, Bildungswege und Arbeitswelten, Wirtschaftsstandort Österreich sowie Zentrum und Peripherien in Österreich. Neben einem Blick in alle Schulbücher werden auch Fragen nach topographischem Lernen beantwortet.



Mag. Alfons Koller

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 18. Sep. 2025, 19:00 bis 20:30

Kooperation: INSERT-Projekt Netzwerk, Stiftung Wirtschaftsbildung, oö. Volkswirtschaftliche Gesellschaft

Leiter:in: Alfons Koller

online oder an der Schule

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL021

phönix:vermittelt

Theaterpädagogisches Fortbildungsangebot des Theater Phönix

Das Theater Phönix bietet Pädagog:innen die Möglichkeit für Vorstellungsbesuche inklusive Stückeinführungen und Nachbesprechungen. Die Anmeldung für die jeweiligen Termine sowie die Ticketreservierung erfolgen direkt über das Theater per Mail (tickets@theater-phoenix.at) oder telefonisch unter 0732-666500.

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung erfolgt nach dem Besuch am Schuljahresende über die PHDL.

Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.theater-phoenix.at/fuer-paedagoginnen>

PHÖNIX:

Sa. 1. Nov. 2025, 18:30 bis 22:00

Referent:in: Sigrud Blauensteiner, Matthias Kreitner
Kooperation: Theater Phönix

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, Theater Phönix

Zielgruppe: PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL001



Literatur in unruhigen Zeiten

Aktuelle Vermittlungskonzepte für Schule und Hochschule



©Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Unsere Zeit ist geprägt von multiplen Krisen, die Unsicherheit, Ängste, Spannungen, Spaltungen, Gewalt und vieles andere mehr auslösen und verstärken. Es ist interessant, eine Nachschau und Nachlese zu tätigen, wie Menschen aus früheren Zeiten mit ähnlichen und zum Teil unvergleichbar größeren Herausforderungen umgegangen sind. Literarische Zeugnisse aus der Zwischenkriegszeit, der NS-Zeit, der kommunistischen Ära in der CSSR u. a. ermöglichen ein authentisches „Hinspüren“. Die Beiträge der Ringvorlesung bieten zudem Anregungen

der didaktischen Umsetzung an Schulen und Hochschulen.

Sie melden sich einmal zu dieser Ringvorlesung an und wählen aus den Terminen aus. Auch wenn Sie auf Warteliste bleiben, können Sie jederzeit teilnehmen. Wir bestätigen dann Ihre tatsächlichen Teilnahmen nach dem Ende der Ringvorlesung. Der ZOOM-Link wird Ihnen zeitgerecht zugesandt.

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1

25FL904

Sommerbildung

[Ent]Spannendes Schreiben

Ein Literaturworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene

Nicht nur beim Verweilen unter Wortwolken, beim Staunen über das Blätterrascheln oder beim Schwimmen im Gedankenfluss lassen sich viele Anregungen und ausreichend Zeit für das Schreiben (und den Austausch darüber) finden. Erprobte Tipps und Methoden („Freewriting“, „Right-Brain-Techniques“, Hilde Domins' Poetik, lyrische Stilvarianten, etc. ...) eines erfahrenen Schriftstellers sowie eine anregende Umgebung bringen genug Rückenwind, um sich dem Schreiben hinzugeben. Kreative Methoden der Textinterpretation eignen sich zudem für den Einsatz in der Schule.

Termin	Zeit	Referent:in	Titel
Do, 16.10.2025	18:00–19:30	Dr. Christian Angerer erinnern.at & PHOÖ	Die literarische Erinnerung an die nationalsozialistischen Konzentrationslager
Do, 23.10.2025	18:00–19:30	Dr. phil. Boris Blahak, MA PHDL	Vorahnung und Herbeisehnen der Katastrophe. Zur Vermittlung literarischer Epochenstimmungen am Beispiel von Franz Kafka und Jakob van Hoddis
Do, 06.11.2025	18:00–19:30	Dr. Marion Wisinger Präsidentin PEN-Club Österreich	Gegen das Verstummen. Schreiben als Widerstandsform in der Zwischenkriegszeit
Do, 13.11.2025	18:00–19:30	Dr. Winfried Garscha, DÖW Wien	Wien 1938 – Oslo 1942: Ruth Maiers Tagebuch
Do, 20.11.2025	18:00–19:30	HS-Prof. Dr. Thomas Schlager-Weidinger PHDL	Zwischen innerer und äußerer Emigration – deutsche Lyriker:innen zwischen den Kriegen am Beispiel von Mascha Kaléko, Kurt Tucholsky und Erich Kästner
Do, 27.11.2025	18:00–19:30	Dr. phil. Astrid Winter Technische Universität Dresden	1968 – Zwischen Verbot und Freiheit: Nonkonforme Literatur im tschechoslowakischen Sozialismus
Do, 08.01.2026	18:00–19:30	PhDr. Tamara Bucková, PhD Karls-Universität Prag	Literatur im Ghetto Theresienstadt
Do, 15.01.2026	18:00–19:30	Mag. Stefan Köglberger Stifterhaus Linz	Widerstand eines Literaten: Thomas Mann zwischen 1930 und 1945



Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mo. 1. Sep. 2025, 9:00 bis Di. 2. Sep. 2025, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Thomas Schlager-Weidinger

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

4893 Zell am Moos, Hotel Restaurant Pöllmann

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1



25WL017

ALFA – Ein Genusstag im (spät)antiken Oberösterreich ...

Die Autoren bieten eine kompakte Einführung in das 2023 erschienene Unterrichtswerk: Konzept, Kapitelstruktur, Umsetzung im Unterricht, Online-Supplement, Vorschläge für Unterrichtssequenzen, fächerübergreifender Unterricht, Museumspädagogik, exemplarische Lektüre vor allem epigraphischer Texte, breiter Raum für Fragen und Klärungen.



Dr. Andreas Thiel

Direktor am ORG Stifterstraße
Linz, TTT-Ausbildung SKRP,
Schulbuchautor



Mag. Peter Glatz

AHS-Lehrer am SG Wilhering,
Landes-ARGE-Leiter Latein OÖ,
Lehrender an PHDL und PHOÖ

Mi. 22. Okt. 2025, 10:00 bis 18:00

Referent:in: Peter Glatz, Andreas Thiel

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

25WL026

Herbsttagung der Arge LATEIN OÖ 2025

Dienstbesprechung der schulischen Argeleiter:innen

Jährliche Besprechung der schulischen Arge-Leiter:innen zu aktuellen fachlichen, standespolitischen und organisatorischen Fragen (Fortbildung, Lehrplan Oberstufe NEU, ...). Hauptschwerpunkt: Automatisierte Algorithmen („Künstliche Intelligenz“). Es besteht Teilnahme-pflicht für die schulischen Arge-Leiter:innen, Dienstauftrag wird erteilt, daher kein Verwaltungsbeitrag.



Dr. Robert König

Klassischer Philologe, Philosoph,
Lehraufträge an den Universitäten
Wien und Linz sowie an PHDL und
PHOÖ

Do. 23. Okt. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Robert König

Leiter:in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.4

25WL070

Codex, Inkunabel und Urkunde

Pädagogische Arbeit an historischen Originalen im Lateinunterricht

Im Stift Seitenstetten bieten Stiftsbibliothek und Archiv einzigartige Möglichkeiten: Originale und historische Texte zu österreichischer Geschichte, Humanismus und Antike. Wir widmen uns Codex 13 (Ovids Fasti), Codex 19 (Petrarca) und Codex 53 (Regiomontanus), sowie weiteren lateinischen Quellen, darunter Urkunden des 12./13. Jh. und barocken Dokumenten zur Stifts- und Landesgeschichte. Die Fortbildung lädt dazu ein, diese Zeugnisse im Originalzusammenhang zu analysieren und ihre Überlieferung zu verstehen.



Mag. theol. Markus Bürscher, MA

Bibliothekar im Stift Seitenstetten

Di. 20. Jan. 2026, 10:00 bis 18:00

Referent:in: Markus Bürscher

Leiter/-in: Peter Glatz

3353 Seitenstetten, Bildungszentrum St. Benedikt

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1

Hochschullehrgang „Jugendstimme & Chorleitung“

Im Oktober 2025 startet der neue Hochschullehrgang „Jugendstimme & Chorleitung“ als Kooperation zwischen der Fortbildungsakademie des Landesmusikschulwerks und der PHDL. Dieser Lehrgang richtet sich an jene, die einen Jugendchor leiten (wollen), ihre eigenen Fertigkeiten in Bezug auf Chorleitung ausbauen wollen oder einfach mit Jugendlichen im Unterrichtskontext singen. Wir bieten vielfältige Impulse für Stimmbildung, Dirigieren und Stil- bzw. Literaturkunde sowie verschiedene Schwerpunktsetzungen in der musikalischen Aufführungspraxis. Im Rahmen dieses neuen Lehrgangsformats können Sie Ihre eigenen musikalischen Fähigkeiten vertiefen und Ihr didaktisches Know-How erweitern sowie die Besonderheiten im Umgang mit Jugendstimmen erlernen. Weiter Informationen stefan.sommergruber@ph-linz.at.



26FL906

Sommerbildung

Lust auf Stimme?! – Kanons und Chorklänge

Impulse für die Chorarbeit mit Pop-Arrangements

Das Erfolgsformat „Lust auf Stimme?!“ findet 2026 als Sommer-Edition statt. Mit den beiden Referent:innen Elsbeth Thürig-Hofstetter und Mario Thürig konnten wir ein hochkarätiges Duo gewinnen, das uns mit verschiedenen chorischen und musikpädagogischen Methoden neue und bewährte Wege des Chorsingens aufzeigt. Von der Pop-Song-Melodie zum Kanon oder von einem einfachen Arrangement zur wirksamen Performance. Auf uns wartet ein spannendes und abwechslungsreiches Seminar mit zwei Koryphäen der Chorszene in der Schweiz.



Elsbeth Thürig, MA



Mario Thürig, MA

Mo. 13. Juli 2026, 9:00 bis Mi. 15. Juli 2026, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Elsbeth Thürig, Mario Thürig

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4801 Traunkirchen, Forstfachschiule – Waldcampus

Verwaltungsbeitrag: 90 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SL123

26SL124

Bundesjugendsingen 2026 – Hospitation

Diese Veranstaltung bietet einen Einblick in die ausgezeichnete Arbeit österreichischer Kinder- und Jugendchöre und dient als Anregung für die eigene schulische Chorarbeit. Auf dem Programm stehen der Besuch des Wertungssingens in der Anton Bruckner Privatuniversität und der Konzerte im Brucknerhaus Linz.



Di. 30. Juni 2026, 9:00 bis 17:00
Mi. 1. Juli 2026, 09:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Kooperation: PH-OÖ

Leiter:innen: Stefan Sommergruber, Nicola Diwold

4040 Linz, Anton Bruckner Privatuniversität

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

25WE011

Wie uns Musik tief berührt

Spiritualität und Transzendenzerfahrungen in Weihnachts- und Passionsmusik

Exemplarische Klangbeispiele veranschaulichen das Ineinandewirken von Musik und Spiritualität. Besonderes Augenmerk gilt einerseits dem Karfreitag als Tag der Stille. Wie kann das Passionsgeschehen in Töne gefasst werden? Zu welchen musikalischen Gestaltungen lädt andererseits die Christnacht ein? Wir betrachten das Lied „Stille Nacht“ (1818) sowie Musik der Wilheringer Mette, geprägt durch den 2021 verstorbenen Pater musicus Balduin Sulzer, und diskutieren im besonderen Ambiente des Stifts Wilhering die Relevanz dieser Fragen für den Religionsunterricht.



Dr. Michaela Schwarzbauer



Dr. Thomas Hochradner

Do. 8. Jan. 2026, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Michaela Schwarzbauer, Thomas Hochradner

Leiter:in: Gregor Schrettle

4073 Wilhering, Stift Wilhering

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SL089

Forum Musik 2026

Impulse für kreativen Musikunterricht in der Sekundarstufe

Das „Forum Musik“ findet als neues Fortbildungsformat 2026 zum ersten Mal statt. Ziel ist es, Lehrenden im Fachbereich Musik mit vielfältigen Workshopangeboten, Plenumssequenzen und einer fachdidaktischen Keynote Anregungen für den Unterricht sowie Möglichkeit zu Austausch und Vernetzung mit Fachkolleg:innen zu bieten.

Mit kompakten Praxisimpulsen zu den Themenbereichen Chorarrangements (Magdalena Bögl), (Body-)Percussion (Johannes Bohun), Vocal Painting (Sonja Prugger), Einsatz von iPads (Florian Hutterer), Volkstanz (Romy Meingassner) und Solmisation (Petra Pirolt) erhalten Sie prak-

tische Ideen und Materialien für Ihren Schulalltag. Sie können an diesem Tag aus diesen sechs verschiedenen Workshops wählen und sich somit Ihren persönlichen Schwerpunkten und Interessen entsprechend orientieren und fortbilden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der PH OÖ statt – Eine Anmeldung ist an beiden PH möglich.



Dr. Nicola Diwold



Stefan Sommergruber
MEd

Mo. 23. Feb. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Sonja Prugger, Johannes Bohun, Florian Hutterer, Stephan Hametner
Kooperation: PH OÖ

Leiter:innen: Stefan Sommergruber, Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Skriptenbeitrag: 10 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2



26SL120

Get-together für Pädagog:innen

Vorstellung des Saisonprogramms 2025/26

Wir laden Pädagoginnen und Pädagogen aller Bildungseinrichtungen herzlich zu unserem Get-together im Kleinen Saal des Brucknerhauses Linz ein, bei dem das Junge Brucknerhaus Linz und das Kinderkulturzentrum Kuddelmudel gemeinsam das Saisonprogramm 2025/26 für Bildungseinrichtungen vorstellen.

Zudem möchten wir mit den Teilnehmenden ins Gespräch kommen und uns darüber austauschen, wie sie Musik und Kultur an Ihre Kindergartenkinder und Schüler:innen vermitteln können. Anschließend laden wir zu einem Konzertbesuch ein.



Malina Meier



Anna Dürrschmid

Do. 28. Mai 2026, 18:00 bis 21:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Malina Meier, Anna Dürrschmid

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, Brucknerhaus

Zielgruppe: AHS, BMHS, KIGA, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 4.2

25WL052

MOVE.ON

Die Orchesterwerkstatt des Bruckner Orchesters Linz

Erleben Sie, wie Sinfoniekonzerte lebendig in den Unterricht integriert werden können! In dieser praxisorientierten Fortbildung lernen Sie Methoden kennen, um mit Ihren Schüler:innen gemeinsam klassische Werke zu erarbeiten.

KIDS CONCERT (für Lehrende der Primarstufe)
Di, 30. September 14:00–16:00
Fermata und die Arche Boa

SCHOOL CONCERTS (für Lehrende der Sekundarstufe)
Di, 10. Februar 14:00–16:00
Sinfoniekonzert in der Sekundarstufe

Bitte um zusätzliche Anmeldung über:
move.on@bruckner-orchester.at



Christina Hodanek, MA

Di. 30. Sep. 2025, 14:00
Di. 10. Feb. 2026, 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christina Hodanek
Kooperation: MOVE.ON – Die Orchesterwerkstatt

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L038

Come let us sing

Teacher Edition

Gemeinsam singen, erleben und feiern. „Come, let us sing!“, der oberösterreichweite Jugendchortag findet 2026 erneut statt. Um dieses Format und die Lieder bereits vorher in die Schulen und Klassenzimmer zu bringen, bieten das „Team Jugend und junge Erwachsene“ und die PHDL Linz einen exklusiven Workshop für Lehrende an. Hier werden die #clus-Songs vorab mit Lehrpersonen einstudiert, die so den Schwung und den Klang an die Schüler:innen weitergeben können. So wird dieses Format auch in die Klassen weitergetragen und erlangt somit eine breitere Bekanntheit.



Stefan Sommergruber, MEd

Musikpädagoge

Di. 18. Nov. 2025, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Stefan Sommergruber
Kooperation: Team Jugend und junge Erwachsene/
KJ ÖÖ

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, Diözesanhaus

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26S L101

Joyfully sing!

Literatur und Wege zum Singen mit Jugendlichen in der Sekundarstufe

Mit welchen Stücken und über welche Wege kann ich Schüler:innen zum Singen motivieren? Welche Methoden und welche Literatur sind für meinen Schulchor geeignet? Wie können auch Burschen vor, während und nach der Mutation ihre Stimme finden und einsetzen? In diesem Seminar bietet Clemens Haudum einen kleinen Einblick in seine bisherige Arbeit und teilt seinen Erfahrungsschatz hinsichtlich des Umgangs mit jungen Stimmen. Es erwartet uns ein humor- und schwungvoller Nachmittag mit vielen Ideen und kreativen Ansätzen zum Singen mit Kindern und Jugendlichen.



Dr. phil. Clemens Haudum

Di. 10. März 2026, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Clemens Haudum

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L041

Komponistinnen und Songwriterinnen auf der Spur

Praxiserprobte Modelle für handlungsorientierte Unterrichtssequenzen

Wie kann die Musik von Komponistinnen und Songwriterinnen im Sinne einer geschlechterflexiblen Pädagogik für Schülerinnen und Schüler hör- und erlebbar werden?

In dieser Fortbildung werden Möglichkeiten aufgezeigt, Biographien und Werke von Komponistinnen und Songwriterinnen aus verschiedenen Epochen der Musikgeschichte in den Unterricht einzuweben.

Dabei werden konkrete Unterrichtsvorschläge für eine handlungsorientierte Auseinandersetzung sowohl mit historischen als auch aktuellen Kompositionen und Songs vorgestellt.



Mag. Monika Rak



Mag. art. Elisabeth Hörbinger

Fr. 21. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Monika Rak, Elisabeth Hörbinger

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 3.3

26S L107

Crashkurs Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Sie spielen Gitarre und haben sich im Selbststudium schon ein paar Griffe auf der Ukulele angeeignet? Sie haben schon mal ein Ukulele-Basisseminar besucht? Dann sind Sie bei diesem Crashkurs richtig!

Gitarrist und Ukulele-Spieler Michael Wittner wiederholt und vertieft mit Ihnen grundlegende Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele. Anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen und modernen Kinderlied bis zum einfachen Popsong können Sie Ihr Know-how auf der Ukulele erweitern.

Bitte selber eine Ukulele mitbringen!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz,
Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar,
Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

Fr. 20. März 2026, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Michael Wittner

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

25WL065

Gitarrenpraxis

Popsongs stilecht begleiten

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.

Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt. Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarrist:innen
Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster



Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 16. Jan. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Schreiberhuber

Leiter:in: Stefan Sommergruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

25WL006

Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Spieltechniken auf der Gitarre speziell fürs Begleiten von Popsongs stehen im Zentrum dieses Nachmittags mit dem erfahrenen Bandmusiker und Instrumentalpädagogen Rainer Lanzerstorfer.

Anhand von ausgewählten Popsongs erlernen Sie Grooves, Rhythmuspatterns und spezifische Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Gleichzeitig erweitern Sie Ihr Repertoire an aktuellen Hits für Ihren Unterricht.

Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.



Rainer Lanzerstorfer, BEEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mi. 24. Sep. 2025, 14:00 bis 17:30, PHDL
Di. 10. Feb. 2026, 16:00 bis 17:30, online

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800online

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

25WL042

Gitarre & Pop

X-Mas Special

Dieses spezielle Online-Seminar aus der Reihe „Gitarre & Pop“ widmet sich Hits und Pop-Klassikern rund um die Weihnachtszeit.

Für alle, die ihr Repertoire für die Gestaltung von Schulfestern und das Singen in der Klasse erweitern und dazu wertvolle Inputs zur Liedbegleitung erhalten wollen, ist das die ideale Gelegenheit.

Voraussetzungen: Basics bei Dur- und Mollakkorden, einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m), grundlegende Begleitmuster.



Rainer Lanzerstorfer, BEEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

Mo. 24. Nov. 2025, 16:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter:in: Nicola Diwold

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, AHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.3



25FL902

Sommerbildung

Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

Eine Woche für Gitarren-Liedbegleitung für Anfänger, „Auffrischungshungrige“ und Fortgeschrittene jedes Alters. Im entsprechenden Rahmenprogramm werden Warm-Ups für die Stimme, Chorsingen, etc. angeboten. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Themen:

Anfänger (nach Bedarf), Festigung der Grundakkorde (Katharina Rotter), Erste Barré-Akkorde (Martin Reisinger), Vertiefung Grund- und Barré-Akkorde – Schwerpunkt Musical und Folksongs (Siegfried Humenberger), Neue Begleitmuster und Stilarten – Schwerpunkt neue Pop- und Rocksongs (Georg Höfler)

Wiederholung als Ferienbildung 2026: FFD26FL902



Siegfried Humenberger

Musikpädagoge, Lehrer an der PH der Diözese Linz, Kursleiter und Referent in der Lehrerfortbildung im In- und Ausland

Mo. 4. Aug. 2025, 9:00 bis Fr. 8. Aug. 2025, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Siegfried Humenberger, Martin Reisinger

Leiter:innen: Siegfried Humenberger, Stefan Sommergruber

4292 Kefermarkt, Landesbildungszentrum – Schloss Weinberg

Seminarbeitrag: 270 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

26SL116

English-Teachers-Day 2026

Innovation, Inclusion and Inspiration in ELT

This year marks the inaugural English Teachers Day in Linz, bringing together English teachers for a dynamic day of professional development and exchange. With workshops on responding to heterogeneity in the classroom, harnessing graphic novels, songs, and fandom in teaching, multimodal storytelling and using AI to support your teaching, the event offers fresh perspectives on ELT. A book fair will showcase the latest resources, providing inspiration and practical tools to take back to the classroom. As the event coincides with St. Patrick's Day, expect a lively atmosphere with music to celebrate the occasion!

Mag. Christine
Mitterweissacher

Mag.
Barbara
Rafetseder

Dr. Gudrun
Isolde
Keplinger



Di. 17. März 2026 von 09:30 bis 17:30

Referent:in: Christine Mitterweissacher,
Barbara Rafetseder, Gudrun Isolde Keplinger

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

PH der Diözese Linz

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS,

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

25WG002



Probleme beim Fremdspracherwerb und mögliche Ursachen

Sprachentwicklungsstörungen in der Kindheit haben oft Auswirkungen auf den späteren Fremdspracherwerb. Ein nicht intaktes erstsprachliches System lässt jeden weiteren Spracherwerb zur Herausforderung werden. Mit Schwierigkeiten im Erstspracherwerb gehen oft weitere Defizite, etwa im Bereich der Exekutivfunktionen oder im Schriftspracherwerb einher, was die Anforderung zusätzlich erschwert. Die Fortbildung beschäftigt sich mit den wichtigsten Sprachentwicklungsstörungen und damit verbundenen Beeinträchtigungen im Sekundarschulalter und erklärt Umgangsmöglichkeiten für Fremdsprachenlehrpersonen.



Dr. Nicola Tschugmell

Romanistin, Klinische und Psycholinguistin, Lehrende an der PHDL der Diözese Linz im Bereich Spracherwerb

Mi. 12. Nov. 2025, 17:30 bis 19:00

Referent:in: Nicola Tschugmell

Leiter:in: Nicola Tschugmell

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

25FL905

Sommerbildung



Getting Back on Track

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

This seminar offers teachers valuable support as they prepare for the upcoming school year. It allows participants to enhance their English skills while experimenting with innovative classroom ideas that can be done at different levels. The guiding principle is „Learning by doing“, illustrating the effectiveness of minimal preparation for maximum output. A detailed script will be provided together with digital notes for later use.



Philippa Rechberger, BEd

Philippa Rechberger (native speaker) is an experienced teacher trainer and English teacher

Mi. 3. Sep. 2025, 9:00 bis 21:00,
Do. 4. Sep. 2025, 8:30 bis 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Philippa Rechberger

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4400 Steyr, Landgasthof Mayr KG

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: BS, AHS, BMHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL019



Virtual Tea Time

Teachers' think tank – Current Affairs and Esl Tools

This online series provides a virtual room for teachers to speak English, discuss research on ESL-teaching, exchange experiences, reflect on challenges, get tips and tricks for the classroom. There is always a 'topic of interest' and material to try out in class. Occasional „surprise guests“ add an extra kick to the sessions. Participants are also welcome to join only one or two of the meetings. Flexible participation is fine, too, even dates might be adapted.

If you like speaking English and communicating with and learning from interesting colleagues, join us.



Mag. Christine Mitterweissacher

Head of Institute, Continuing Education and Training PHDL, Teacher trainer

Do. 23. Okt. 2025, Mi. 3. Dez. 2025, Di. 10. März 2026, Do. 28. Mai 2026
jeweils 16:30 bis 18:00,

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christine Mitterweissacher

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online, freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 3.2, 3.3

25WL050



Engaging Learners with Digital Tools

Practical Applications for Language Teaching

This workshop presents several practical examples and projects for using digital tools in language teaching. We will discuss why 'learner engagement' (active and meaningful participation and motivation of students) is so important, how it can be supported by digital tools and how learners can be encouraged to engage productively with the (foreign) language. There will be a particular focus on trying out the tools presented and discussing specific areas of application for one's own teaching. Teachers can select tools that are most relevant for their context.



Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz

Mi. 10. Dez. 2025, 14:45 bis 18:30

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SL105



Creating Podcasts in the Classroom

Technology Enhanced Language Learning

This seminar presents a concrete implementation of a podcast project and discusses relevant methodological, organisational and technical aspects. We will deal with field-tested digital tools for planning and realising podcasts (e.g. Word Online, Anchor.fm, Audacity). By the end of the course, participants will be equipped with the necessary know-how to create simple podcasts and carry out a podcast project in the classroom. The course is designed for both technically inexperienced and advanced users.



Mag. Andreas Schuch

Englisch- und Informatiklehrer am BRG Körösi in Graz; Dissertant am Institut für Anglistik der Universität Graz

Mi. 18. März 2026, 14:45 bis 18:30

Referent:in: Andreas Schuch

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL063



All Access AI

Your updated EFL toolkit

This interactive workshop for EFL teachers will focus on digital tools and AI for their lesson preparation. We will help you explore the latest digital tools and AI-powered solutions that can help you prepare for EFL-lessons more effectively. The workshop will be filled with interactive tasks and creative ideas designed to keep you engaged and motivated throughout. Topics covered will include the benefits of digital tools and AI, selecting the best tools for your needs (and your learners), and strategies for using AI-powered tools to improve learners' performance.



Thomas Strasser

Thomas Strasser is a Professor of Language, Methodology and Technology-Enhanced Learning at the University College of Teacher Education Vienna

Mi. 14. Jan. 2026, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Thomas Strasser
Kooperation: Helbling Verlag

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL032



Harnessing Fandom for the ELT Classroom

Engaging Students with Pop Culture and Digital Media

Harry Potter, Lego, Barbie, Heartstopper, Minecraft, Spiderman, or vampire romance: most Austrian pupils are fans of some kind of English pop media. Harnessing the media world fandoms kids are into brings the authentic materials of extramural English into the ELT classroom. This workshop gives teachers tips and techniques for teaching with digital media material that your students consume and create for fun, including memes, gifs, Booktoks, Youtube mashups, Tiktok duets, celebrity Insta profiles, playlists, fanfic and fanart. Suitable for digital non-natives and non-users of social media.



Prof. Dr. habil. Melissa Kennedy

Professor of English Literature and Culture at the PHÖÖ and University of Vienna

Di. 11. Nov. 2025, 14:30 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Melissa Kennedy

Leiter:in: Barbara Rafetseder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L061



There's no need to fear the 'grammar dragon'!

Redefining Grammar Instruction: Fostering positive Attitudes

Grammar is often seen by learners as difficult, boring, or even scary. In this workshop, we will first consider common learner attitudes towards grammar and then explore (with examples from the most popular coursebooks) a variety of practical strategies and techniques that can help learners to LOVE grammar. How? By investing it with positive qualities and associations, including Learning, Ownership, Vivacity, and Emotions. We will look at ways of differentiating the learning and spoken production of grammar, so that all students can experience success in 'slaying the grammar dragon'!



Christopher Jory, BA

Chris Jory has over 30 years of experience in ELT and creating teaching materials (e.g. MORE and Step by Step).

Mo. 12. Jan. 2026, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Christopher Jory
Kooperation: Helbling Verlag

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

26S L093



Practical Uses of TED Talks in the English Classroom

Enhancing Engagement and Learning

In this webinar we will explore how to effectively integrate TED Talks into the English classroom to improve student engagement and learning. We will discuss different ways in which TED Talks can be utilized – to improve listening skills and vocabulary acquisition, to stimulate classroom discussion and debate.

By the end of the session, participants will be equipped with the knowledge and techniques to confidently integrate TED Talks into their teaching and engage their students in a dynamic and meaningful way.



Mag. Barbara Rafetseder

Teacher Trainer, secondary Teacher, Coordinator of English at the Institute of Continuing Education and Training (PHDL)

Mi. 25. Feb. 2026, 15:00 bis 17:15

Referent:in: Barbara Rafetseder

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L046



NILE meets PHDL: Developing Language Skills with GenAI

Harnessing Generative Artificial Intelligence to help Learners

Much of the current discussion about GenAI in education focuses on whether learners should use it or not. However, many learners are already using it, but may not be doing so as effectively or ethically as they could. In this session we will discuss how GenAI tools (e.g. ChatGPT, Bard, etc.) can help learners develop their English language skills, try out lots of practical applications, and consider how teachers can best help learners to use AI as a learning assistant in their English lessons and in their own self-study. There will be lots of discussion, practical activities and reflection.



Lindsay Warwick, BA

Teacher, trainer and author of coursebooks, co-creator of Cambridge Assessment's Teaching English Online course on FutureLearn

Do. 27. Nov. 2025, 16:30 bis 18:30

Referent:in: Lindsay Warwick

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L079



NILE meets PHDL: Pronunciation for Listening

Unlocking the Connection between Pronunciation and Listening

We usually think of pronunciation as being associated with speaking skills, but understanding natural speech is also vital for listening skills. In this interactive session, we will first look at key aspects of connected speech in order to raise your own awareness of them, and look at some practical ways that you can do the same with your learners, to help them improve their understanding of natural speech. The benefits of this awareness raising should also be seen in their speaking, so it is a win-win situation.



Susi Pearson, MA

English teacher and teacher trainer, NILE Senior Trainer and Online Academic Manager, CELTA trainer, Delta tutor

Do. 29. Jan. 2026, 16:30 bis 18:30

Referent:in: Susi Pearson

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

CLIL in ACTION

CLIL, die Abkürzung für „Content and Language Integrated Learning“, verbindet Elemente der Fremdsprachendidaktik mit dem Fachunterricht. Gemäß diesem innovativen Ansatz dient eine Fremdsprache als Werkzeug zur Vermittlung von Unterrichtsinhalten. So kann beispielsweise die Zinsrechnung in Mathematik auf Englisch, Geschichte auf Französisch oder Chemie mit Spanisch als Arbeitssprache unterrichtet werden.

Die Ziele von CLIL sind vielfältig. Einerseits geht es um die Vermittlung der Inhalte verschiedener Fächer, andererseits um die Stärkung der sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten über den reinen Sprachunterricht hinaus. CLIL zielt darauf ab, verschiedene Kompetenzen zu stärken und die Fremdsprache als Instrument für mehrdimensionales Lernen zu nutzen.

Das CLIL- Angebot der PHDL führt in die Grundlagen von CLIL ein und bietet Lehrpersonen verschiedener Schultypen und Fächer eine Fülle von Ideen und Beispielen für die Implementierung und Durchführung von CLIL-Unterricht. Durch das Kennenlernen von Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie praxisrelevanten Techniken wird den Lehrkräften die Möglichkeit gegeben, CLIL erfolgreich in den Unterricht zu integrieren und ihren Schüler:innen interaktive und bereichernde Lernerfahrungen zu bieten.

25WY002



Latest trends and tricks for the CLIL classroom

Learn what's the buzz in the current CLIL world

The webinar provides an insight into new developments, methods, and techniques in CLIL teaching. Hands on ideas are introduced and discussed with New Zealand born and Irish based teacher trainer Julie Cuttance. Discover innovative techniques to integrate language learning with subject content that maximise student engagement and language acquisition. Elevate your CLIL practice and empower your students for success in a globalised world.



Julie Cuttance

English language teacher, teacher trainer, CLIL educator, teacher development

Do. 22. Jan. 2026, 16:00 bis 17:30

Referent:in: Julie Cuttance

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 3.3

26SY003



Promoting Communication

Communication as a key element in any CLIL classroom

Communication is a vital part of CLIL methodology in the CLIL classroom. Explore practical methods to enhance communication skills, foster collaboration, and optimise learning outcomes in your CLIL classroom. Whether anticipating learners' language needs when planning, or looking for scaffolding techniques to promote effective communication strategies to empower students, this webinar provides definitions, answers FAQs, and suggests means and methods to include in your teaching. Teachers of ALL subjects are invited, of course!



Julie Cuttance

English language teacher, teacher trainer, CLIL educator, teacher development

Do. 23. Apr. 2026, 16:00 bis 17:30

Referent:in: Julie Cuttance

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 3.3

26SY712



Enhancing Learning through CLIL Techniques

Navigating Input Materials

Each type of classroom input comes with its own inherent structure. This structure can be used to offer scaffolding for students as they process their way through new concepts in that input. In this hands-on session, participants will explore subject resources and techniques to enhance student engagement with various input genres. Participants will be offered examples to use in their own lessons, as they develop an understanding of how their input materials are conceptually organized, and as they are invited to explore how they might exploit this in their own curriculum areas.



Keith Kelly, MEd

Writer and Speaker on CLIL worldwide, coordinator of the Forum for Across the Curriculum Teaching (www.factworld.info)

Mi. 15. Apr. 2026, 15:15 bis 17:30

Referent:in: Keith Kelly

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

26SY711



CLIL Techniques for supporting Student Output

Practical Strategies for the Classroom

The focus of this session is to help students speak and write about their subject in English. Participants will engage in activities as students, gathering and sharing information with others through information gap tasks and producing written texts using substitution tables or writing frames. They will then reflect on how scaffolding for speaking and writing is incorporated into these tasks. Finally, colleagues will consider how best to use these tools to support speaking and writing in their own subject areas.



Keith Kelly, MEd

Writer and Speaker on CLIL worldwide, coordinator of the Forum for Across the Curriculum Teaching (www.factworld.info)

Mi. 29. Apr. 2026, 15:15 bis 17:30

Referent:in: Keith Kelly

Leiter:in: Barbara Rafetseder

online

freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

25WY104



CLIL to Go – Teil 1

- Begriffsklärung (CLIL, Fremdsprache als Arbeitssprache)
- Rechtliche und organisatorische Grundlagen des Einsatzes von CLIL
- Kernelemente des CLIL-Konzepts

Die Teilnehmer:innen werden mit dem Konzept CLIL (Content and Language Integrated Learning), also dem Vermitteln von Fachinhalten unter Berücksichtigung des Erlernens einer Fremdsprache und dessen Umsetzung vertraut gemacht.



Mo. 21. Okt. 2024, 15:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Bärnthaler, Isabella Gruber

Leiter:in: Andreas Bärnthaler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

25WY105



CLIL to Go – Teil 2

- Implementierung von CLIL am eigenen Schulstandort
- Herausforderungen und Ziele, Umsetzungsmodelle und -strategien
- Entwicklung einer standortspezifischen CLIL Policy

Die Teilnehmer:innen werden mit dem Konzept CLIL (Content and Language Integrated Learning), also dem Vermitteln von Fachinhalten unter Berücksichtigung des Erlernens einer Fremdsprache und dessen Umsetzung vertraut gemacht.



Mo. 18. Nov. 2024, 15:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Andreas Bärnthaler, Isabella Gruber

Leiter:in: Andreas Bärnthaler

online

Freiwilliger Verwaltungsbeitrag

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 2.2, 3.3, 3.4

25WL048



ERASMUS+ CLIL Experience in Galway 2026

Wie unterrichte ich mein Fach auf Englisch?

Ziel dieser CLIL-Fortbildung ist, dass die teilnehmenden Lehrkräfte aller Fächer lernen, nach der CLIL-Methode Englisch als Unterrichtssprache zu verwenden.

Die teilnehmenden Lehrkräfte können die erarbeiteten Unterrichtssequenzen in ihrem Unterricht einsetzen und ihre gewonnenen Kenntnisse in ihren Arges weitergeben. Kooperation: NILE (Norwich Institute of Language Education), Bridgemills Language School, Galway.



Dr. Maria Schrems-Gadermaier



Mag. Christine Mitterweissacher

Di. 2. Dez. 2025, 15:00 bis 16:30, online
Mi. 15. Juli bis Fr. 24. Juli 2026

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Christine Mitterweissacher
Kooperation: erasmus+, Bildungsdirektion OÖ

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Erasmus+ Bildungsreise

Es fallen Reise- und Aufenthaltskosten an.

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 2.3, 3.3, 3.4

CEBS Center für berufsbezogene Sprachen



... ist eine Serviceeinrichtung des BMBWF.
... ist vor allem der kontinuierlichen Begleitung und Weiterentwicklung des Sprachenunterrichts angesichts der Herausforderungen einer multikulturellen, multilingualen und multimedialen Gesellschaft und Arbeitswelt verpflichtet.
... fungiert als nationale Schnitt- und Koordinationsstelle für Initiativen im Rahmen der Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer von Sprachen an österreichischen berufsbildenden Schulen. Ein wichtiges Merkmal der Arbeit des CEBS ist die Zusammenarbeit nicht nur mit nationalen Partnern wie der PHDL und dem ÖSZ, sondern auch mit internationalen Partnern wie NILE, EAQUALS und dem Europarat.

Die Aktivitäten des CEBS umfassen unter anderem

- die Ausarbeitung von Leitfäden („Wegweisern“) für die mündliche Reife- und Diplomprüfung
- die Erarbeitung von Materialien sowohl für den Unterricht in den Einzelsprachen als auch den sprachenübergreifenden Unterricht
- die Konzeption von Fortbildungsveranstaltungen
- die Implementierung von CLIL
- das Projekt AOC-Check (Awareness-Orientierung-Coaching), ein umfassendes Unterstützungspaket für Lehrende und Lernende
- die Durchführung internationaler Sprachprüfungen
- die Mitwirkung an der Erstellung von Lehrplänen
- die Mitwirkung an diversen Projekten des BMBWF

Durch unsere Arbeit möchten wir den Kolleg:innen in den Schulen Informationen zu neuen methodisch-didaktischen Ansätzen vermitteln und ihnen Unterstützung bei der Umsetzung innovativer Konzepte bieten. Der Erfahrungsaustausch sowie die gemeinsame Reflexion und Erarbeitung von Ideen und Materialien sind uns dabei ein großes Anliegen.

Einen umfassenden Einblick in die Arbeit des CEBS bietet die Homepage www.cebs.at.

25WY100

Hop on CLIL – CLIL an BMHS

Dieses Seminar soll Kolleg:innen (im Idealfall Schulteams bestehend aus Lehrenden aus Englisch und anderen Fächern)

- einen umfassenden Überblick über CLIL geben,
- über rechtliche und organisatorische Grundlagen informieren,
- bei der Gestaltung von CLIL-Materialien für den Unterricht begleiten,
- dabei helfen, sich gegenseitig bei der Umsetzung von CLIL-Sequenzen an ihrem Schulstandort zu unterstützen,
- informieren, wie sie Synergien nutzen können, um diese Initiative an ihrem Schulstandort zu implementieren.

Mo. 10. Nov. 2025, 10:00 bis 18:00,
Di. 11. Nov. 2025, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Isabella Gruber, William Maurice Sprague, Vesna Jacimovic-Ublauer, Belinda Steinhuber

Leiter:in: Isabella Gruber

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Es fallen Tagungskosten an.

Zielgruppe: BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

25WY101

Vernetzungstreffen der Landes-
Arge-Leiter:innen

Englisch HAK/HUM/ BAfEP und
2. LFS HAK/HUM

Bei diesem Treffen werden wir uns mit aktuellen pädagogischen und fachdidaktischen Konzepten auseinandersetzen, speziell mit dem Thema Mediation (Sprachmittlung), und Schritte zur Weiterentwicklung des Sprachenunterrichts an den verschiedenen Schularten überlegen. Weiters bietet dieses Treffen die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, Wissen zu bündeln sowie offene Fragen und Anliegen zu diskutieren.



Mag. Ute Maria Atzlesberger

Spanisch-Lehrerin, ARGE-Leiterin für
BHS, Mitarbeiterin am CEBS

Mo. 1. Dez. 2025, 13:00 bis 18:00, Di. 2. Dez. 2025,
9:00 bis 18:00, Mi. 3. Dez. 2025, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Belinda Steinhuber, Ute Maria Atzlesberger, Verena Guth, Gudrun Pitzer-Brandl, Barbara Ficht, Vesna Jacimovic-Ublauer, Isabella Gruber

Leiter:in: Belinda Steinhuber

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

26SY102

Sprachen vernetzt denken, lernen und lehren

In diesem Seminar setzen wir uns mit Konzepten für vernetztes und handlungsorientiertes Sprachenlernen, den Grundlagen der Mehrsprachigkeitsdidaktik sowie Ideen zur Förderung der „life skills“ im Sprachenunterricht auseinander. Wir werden gemeinsam Aktivitäten für den Unterricht entwickeln, dies unter Einbeziehung der Möglichkeiten von KI.



Mag. Ute Maria Atzlesberger

Spanisch-Lehrerin, ARGE-Leiterin für BHS, Mitarbeiterin am CEBS

Do. 5. März 2026, 9:00 bis 18:30,
Fr. 6. März 2026, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Ute Maria Atzlesberger, Gudrun Pitzer-Brandl, Barbara Ficht, Isabella Gruber, Verena Guth, Belinda Steinhuber

Leiter:in: Ute Maria Atzlesberger

4202 Kirchschlag, Hotel Alpenblick

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

26FL903

Sommerbildung



ERASMUS+ Spanisch in Santiago de Compostela 2026

Formación de profes ELE en la Academia Iria Flavia

Auf dieser Fortbildung werden wir an der Academia Iria Flavia einen Methodenkurs für Spanisch-Lehrkräfte machen und aktuelle Trends der spanischen Jugendkultur kennen lernen, dabei wollen wir uns mit Teilnehmer:innen aus anderen EU-Ländern austauschen. Außerdem erwartet uns ein vielseitiges Kulturprogramm mit Besuch der Catedral de Santiago de Compostela, verschiedenen Workshops und Exkursionen zu den schönsten Plätzen Galiciens. Zusätzlich werden wir als peregrin@s zwei Etappen des Camino de Santiago absolvieren, übernachten werden wir dabei immer in Einzelzimmern im Hotel in Santiago.



Dr. Maria Schrems-Gadermaier

AHS-Lehrerin für Spanisch und Französisch, OÖ. Landesfachkoordinatorin für Spanisch (AHS)

Mo. 24. Aug. 2026, 9:00 bis Do. 3. Sep. 2026, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier
Kooperation: erasmus+, Bildungsdirektion Ö

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Erasmus+ Bildungsreise

Es fallen Reise- und Aufenthaltskosten an

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 4.2, 3.3

26SL094



Mündliche Reifeprüfung Französisch, Italienisch, Spanisch

Überarbeitung und Neuerstellung von Maturaaufgaben

Ein Update zur mündlichen Reifeprüfung an AHS in Französisch, Italienisch und Spanisch:

- Kennenlernen der erweiterten Möglichkeiten zur Formulierung der Aufgabenstellungen bei der mündlichen Reifeprüfung in Französisch, Italienisch oder Spanisch (z. B. Verknüpfung mit GER Companion Volume und Lehrplan)
- Analyse, Erstellung und Beurteilung von Maturaaufgaben für Lehrer:innen-Schüler:innen-gespräche und Schüler:innen-Schüler:innen-gespräche



Dr. Maria Schrems-Gadermaier



Dr. Irene Giera

Do. 26. Feb. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Schrems-Gadermaier, Irene Giera

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.2, 3.3

Die Spanischdiplome DELE

Die Diplomas de Español como Lengua Extranjera (D.E.L.E.), die das Instituto Cervantes im Namen des spanischen Kulturministeriums vergibt, sind offizielle Diplome zum Nachweis spanischer Sprachkenntnisse.

Nähere Infos: <http://diplomas.cervantes.es>

Die DELE-Zertifikate haben weltweite Anerkennung und unbegrenzte Gültigkeit. Sie bieten Zugang zu Universitäten und bestätigen Kompetenz und effektiven Spracheinsatz.

Die PHDL bietet DELE-Prüfungen von Niveau A1 bis C1 zweimal jährlich in Kooperation mit dem CEBS an. Zudem gibt es für Schüler:innen auch die Möglichkeit, die Prüfung A2/B1 escolar abzulegen.

Anmeldung über die CEBS-Homepage: www.cebs.at





Ihr Plus+

- ★ Hochschullehrgang: 6 ECTS
- ★ International anerkanntes Zeugnis
- ★ Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- ★ Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- ★ Durchführungsgarantie
- ★ Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminaerauswahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter www.phdl.at

Lehrgangsleitung

Dr. Petra Vollmann
petra.vollmann@ph-linz.at



**Hochschullehrgang
K081 Ressourcenorientierung
in der Pädagogik**

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien.
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen.

Infoabend = Einführungstag:

Mo 16.06.2025, 17:00–19:30, **Online** oder
Mo 15.09.2025, 17:00–19:30, B311

Pflichtveranstaltung 1:

K005 Freiheit – Verantwortung – Sinn,
Do. 02.10.2025, 14:00 bis 18:00

Pflichtveranstaltung 2:

P060 Aufblühen durch Ressourcenorientierung,
Sa. 14.03.2026, 09:00 bis 17:00

Seminaerauswahl zum Schwerpunkt im Umfang von mindestens **47 Unterrichtseinheiten** aus folgendem Angebot:

K007, K008, K012, K014, K017, K019, K029, K059, K060, K062, P003, P004, P035, P043, P046, P067, P073, P083, A038, A902

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagog:innen, Lehrer:innen



Thomas Wimmer, BEd | Birgit Zauner, BEd MSc | Dr. Thomas Schöftner, BEd MSc | Dr. Barbara Linda Zuliani, MEd | Dr. Petra Traxler | Mag. Dipl.-Ing. Dr. Andreas Kiener | Christian Leutgeb MEd MA

Das Institut Medienbildung versteht sich als Ihr Begleiter und Vermittler zur Integration digitaler Medien in den Schulalltag – nicht nur in technischer, sondern vor allem in methodisch-didaktischer Hinsicht. Dazu bieten wir ein umfassendes Angebot an Fortbildungsveranstaltungen an. Auf Wunsch führen wir gerne auch schulinterne und schulübergreifende Fortbildungen (SCHILF/SCHÜLF) durch. Wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat, wenn Interesse an diesbezüglichen Veranstaltungen besteht.

INSTITUT MEDIENBILDUNG

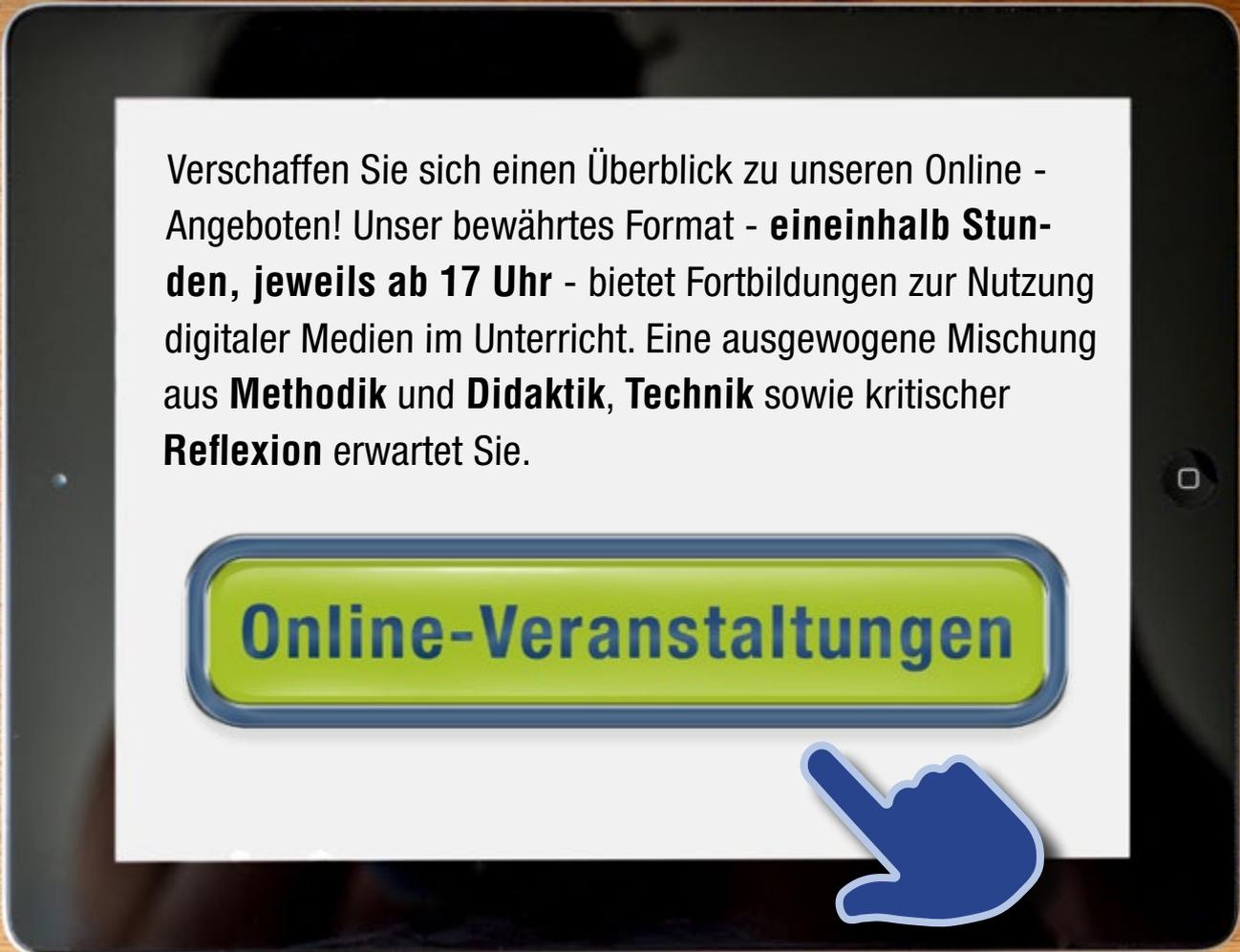
Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4702

E-Mail: elearn@ph-linz.at

Web: elearn.ph-linz.at



Sabine Mader, MSc



Alois Bachinger, MAS



Christoph Wallner, MSc



Wimmer Thomas, BEd



Anna Weghuber, MA



Dr. Petra Traxler



Wolfgang Prieschl, MSc



Christian Leutgeb, MEd



Joachim Schwendtner, BEd



Dr. Thomas Schöfner



Birgit Zauner, MSc



25W W007



26S W035

KI – Anwendungsgrundlagen für Lehrer:innen

In dieser Online-Fortbildung tauchen Sie in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein und erfahren, wie Sie diese in Ihren eigenen Unterricht integrieren können – und zwar kritisch und reflektiert! Sie werden erstaunt sein, wie einfach es ist, mit KI Arbeitsblätter zu erstellen und diese im Handumdrehen auszuwerten. Erschaffen Sie Ihre eigenen Kunstwerke mit verschiedenen KI-Tools und erleben Sie die faszinierende Welt von ChatGPT. Lernen Sie, wie Sie es effektiv einsetzen und probieren Sie verschiedene Prompting-Techniken aus.



Prof. DI Christian Leutgeb

Di. 4. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30
Di. 17. März 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Christian Leutgeb

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W018



Lernen im Unterrichtsalltag mit und ohne KI

Schüler:innen an KI heranführen

Künstliche Intelligenz (KI). Wir beleuchten die Integration von KI-basierten Tools im Klassenzimmer und deren Potenzial, den Lernprozess für die Schülerinnen und Schüler individuell zu gestalten und zu fördern. Gleichzeitig wird der Fokus auch auf die Kombination mit bewährten und gebräuchlichen Lehrmethoden gelegt, um eine ausgewogene Herangehensweise an die Thematik sicherzustellen und diese sinnvoll in den Unterricht zu integrieren.



Sabine Mader, Dipl.-Päd. MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Mi. 26. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Sabine Mader

online

Zielgruppe: VS, MS, PTS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

26S W033



Unterricht gestalten mit dem Chatbot – aber wie?

Entdecken Sie, wie KI-Werkzeuge wie Chatbots Ihren Unterrichtsalltag bereichern und erleichtern können! Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Lehrpersonen, die die Chancen von Künstlicher Intelligenz kennenlernen und kreativ für ihre Unterrichtsgestaltung nutzen möchten. Sie erfahren, wie Chatbots Ihnen helfen können, Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten, neue Ideen für Lehrinhalte zu entwickeln und Lernende individuell zu fördern.



Sabine Mader, Dipl.-Päd. MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Di. 3. März 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Sabine Mader

online

Zielgruppe: VS, MS, PTS, BS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W003



K(I)mpulse

aktuelle KI – Themen kurz und bündig präsentiert und diskutiert

Es werden vier Termine angeboten, die frei wählbar sind. Unterschiedliche Referent:innen präsentieren aktuelle KI-Trends im Bildungsbereich. Die Themen werden ca. 14 Tage vor den jeweiligen Terminen für bereits angemeldete Personen per Mail und für noch nicht angemeldete Personen in dieser PH-Online-Beschreibung bekannt gegeben.

16.10.2025 | 11.12.2025
24.03.2026 | 12.05.2026

(jeweils 17:00–18:30 Uhr)

Je nachdem, an wie vielen Terminen Sie teilgenommen haben, werden Ihnen die entsprechenden Fortbildungseinheiten angerechnet.



Leiter:innen: Thomas Wimmer, Wolfgang Prieschl

online

Zielgruppe: VS, MS, PTS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WL023

Methodenkoffer zur Förderung kritischer Medienkompetenz

Praxisorientierte Übungen zur Medienbildung

Andre Wolf, Faktenchecker Nr. 1 in Österreich, stellt den gemeinsam mit der AK OÖ erarbeiteten „Methodenkoffer zur Förderung der kritischen Medienkompetenz“ vor. Anhand praxisorientierter Übungen werden die Kernkompetenzen der Schüler:innen im Bereich Medienbildung geschärft. Der Methodenkoffer eignet sich für den Einsatz im Unterricht und beinhaltet die Planung ganzer Unterrichtseinheiten.



Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ



Mo. 3. Nov. 2025, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Karin Mach

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WP050



Pausenlos vor dem Bildschirm!

Spielen in der digitalen Welt

Kinder wachsen heute in einer digitalen Welt auf. Gespielt wird vermehrt im digitalen Bereich. Gewalt ist dabei auch ein Thema.

- Welche sind die aktuellen digitalen Spiele?
- Was ist gut und was bedenklich?
- Besteht ein Zusammenhang zwischen Gewaltdarstellungen in den Medien und gewaltbereiten Jugendlichen?
- Was sagen die Medienwirkungsforschung und Statistiken zur Jugendgewalt?
- Was macht die Faszination an diesen Spielen aus?
- Und wie geht man als Lehrperson am besten damit um?

Dr. Harald Koberg

Kulturanthropologe, Experte für soziale Fragen der Digitalisierung und Gaming-Kultur, Autor



Di. 10. Feb. 2026, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Harald Koberg

Leiter:in: Alexandra Jakob-Schöffl

online

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.5



KI - generiert mit Canva | 2025

25W W014



Didaktische Ideen zur Umsetzung der Digitalen Grundbildung

Mit der Ausstattung digitaler Endgeräte der Lernenden in der Sekundarstufe I gibt es zahlreiche Möglichkeiten, den Unterricht neu zu gestalten und Lerninhalte der Digitalen Grundbildung zu vermitteln. In dieser Online-Fortbildung werden Ideen und Werkzeuge für die praktische Umsetzung in der Klasse gezeigt. Eine Reihe hilfreicher Tipps, Vorschläge und Projektbeispiele stehen zum sofortigen Mitarbeiten und Anwenden bereit.



Sabine Mader, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Di. 11. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Sabine Mader

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

25W W005



Micro:bit im MINT-Bereich – Einstieg

Der Micro:bit ist ein vollwertiger Schul-Minicomputer, der für nur 20 € erhältlich ist und einen äußerst einfachen Einstieg in die Bereiche Messen, Steuern und Regeln ermöglicht. Dadurch eröffnen sich im MINT-Bereich zahlreiche neue Möglichkeiten für fächerübergreifendes Arbeiten. Die Verbindung analoger Herangehensweisen (durch die Erstellung einfacher Projekte) mit den Potenzialen der Digitaltechnologie gilt als äußerst fortschrittlicher Ansatz, um den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen zur Arbeit mit dem Micro:bit.

Weitere Informationen finden Sie unter technik.baa.at.



Prof. Alois Bachinger, MAS

Lehrender der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Mi. 22. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Alois Bachinger

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W W010



Von der Idee zum 3D-Druck

Vom Shapr3D-Modell zum fertigen Druck

In dieser Fortbildung steht die Erstellung von 3D-Objekten mit Shapr3D im Fokus, einer für Bildungseinrichtungen kostenlosen Software. Es wird erläutert, wie eine Edu-Lizenz beantragt und die Software für Schüler:innen zugänglich gemacht wird. Shapr3D ist mit Windows, MacOS und iPadOS kompatibel, wobei der Schwerpunkt auf dem Zeichnen mit dem iPad-Stift liegt (alternativ mit Maus am PC). Die erstellten 3D-Modelle werden mit einem Slicer für den 3D-Druck vorbereitet. Als mögliche Drucker lernen Sie den Bambulab P1S und Creality CR-6 SE 3D kennen.



Joachim Schwendtner, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz, MS Sierning

Mi. 5. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Joachim Schwendtner

online

Zielgruppe: VS, PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W L034

Künstliche Intelligenz in der (Aus)Bildung: Glücksfall oder Fluch?

Ethische und praktische Fragen klären und verantwortungsbewusste Wege finden

Digitale Transformationen fordern heraus. KI wirft Fragen auf: Passt sie in die Schule? Welche Hürden gibt es? Wie beeinflusst KI Wissensgewinnung? Welche strukturellen und inhaltlichen Änderungen sind im Bildungs- und im zwischenmenschlichen Bereich zu erwarten/zu verhindern?

In diesem Workshop wird KI als Netzwerk und komplexe Technologie aus ethischer, politischer und pädagogischer Sicht diskutiert. Vorab wird erhoben, welche Aspekte den Teilnehmer:innen besonders wichtig sind. Diese werden vor Ort besprochen.

Das Ars Electronica Center liefert als Veranstaltungsort auch selbst Impulse.



Dr. Eugenia Stamboliev

Medienwissenschaftlerin, Technikphilosophin und Postdoktorandin an der Universität Wien

Do. 13. Nov. 2025, 9:30 bis 17:00

Referent:in: Eugenia Stamboliev
Kooperation: AEC Ars Electronica Center

Leiter:in: Gregor Schrettle

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 3.2, 3.3

25W W001



Tastaturschreiben mit Multimedia-Typing

Das Beherrschen des Zehnfingersystems ist für Schüler:innen eine wichtige Grundkompetenz. Mit einem neuen Lernansatz gelingt das in bedeutend kürzerer Zeit. Die Schüler:innen arbeiten nach einem neuen multimedialen Konzept (Sound, Bilder und Texte), welches die Einprägung und Bedienung des Buchstabenfeldes spielerisch gestaltet. Geübt wird mittels personalisierter ONLINE-Software, die den Lernfortschritt protokolliert und somit ein individuelles Arbeiten fördert. Nach der Teilnahme am Seminar erhalten Sie den Gratiszugang zu dieser Software.



Prof. Alois Bachinger, MAS

Lehrender der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Mi. 8. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Alois Bachinger

online

Zielgruppe: MS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W004



26S W036

Kinderleicht Tastschreiben – 10 kleine Fingerlein

Gehirngerechtes Zehnfingersystem am Computer

Das Beherrschen des Zehnfingersystems ist für Schüler:innen eine wichtige Grundkompetenz. Mit 10 kleine Fingerlein gelingt das Erlernen lustvoll und erfolgreich. In 8 Einheiten erarbeiten Sie didaktisch perfekt aufbereitet und spielerisch die korrekte Tastenbelegung. Geübt wird mittels personalisierter ONLINE-Software. Versionen für die Volksschule und für die Unterstufe sind auf die Altersstufen abgestimmt. Ziel ist, das System schnell zu erlernen sowie die Steigerung der Schreib- und Lesekompetenz. Handbuch und Arbeitsbuch können optional erworben werden.



Beate Nöbauer

Di. 21. Okt. 2025, 14:30 bis 17:30
Di. 14. Apr. 2026, 14:30 bis 17:30

Referent:in: Beate Nöbauer

online

Zielgruppe: AHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1



Die Bildungsagentur



25W W013



Google Classroom in der Sekundarstufe I

Google Classroom ist vergleichbar mit Moodle oder anderen Lernplattformen. Die Verwendung von Google Classroom bringt nicht nur im Fernunterricht Vorteile. Auch im Präsenzunterricht kann Classroom als digitales Werkzeug zur besseren Organisation des Unterrichtsalltags in praktisch jedem Gegenstand eingesetzt werden.



Christoph Wallner, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz



Joachim Schwendtner, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz, MS Sierning

Mo. 10. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Joachim Schwendtner, Christoph Wallner

online

Zielgruppe: AHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W W019



Google Office in der Sekundarstufe I

Unterrichtsideen zur Digitalen Grundbildung

Office-Anwendungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Digitalen Grundbildung in der Sekundarstufe I. Google stellt Anwendungen für alle Office-Bereiche (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation) zur Verfügung. Ergänzend zur Vorstellung der einzelnen Tools werden auch praktische Unterrichtsbeispiele präsentiert.

Zudem sind Google-Anwendungen kompatibel mit anderen Systemen und ermöglichen kollaboratives Arbeiten in gemeinsamen Dokumenten.



Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz, MS Aigen-Schlägl

Do. 27. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Wolfgang Prieschl

online

Zielgruppe: PTS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W W029



Google Forms

Umfragen, Tests, Quiz, ... im Schulalltag

Google Forms ist ein kostenloses Online-Tool, das es Lehrer:innen ermöglicht, einfache Umfragen, Tests und Quizzes zu erstellen. Die Teilnehmer:innen lernen, wie sie Google Forms nutzen können, um Feedback zu sammeln, Tests und Quiz für den Unterricht zu erstellen und zeiteffizient vom System bewerten lassen. Außerdem werden Tipps und Tricks vermittelt, um die Arbeit mit Google Forms zu vereinfachen und zu optimieren.



Christoph Wallner, MS

Lehrender der PH der Diözese Linz

Mo. 19. Jan. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Christoph Wallner

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.2, 3.3

25W W006



In Rekordzeit online mit Google Sites

der kostenlose Web-Baukasten

Sie lernen, interaktive Websites zu erstellen, um den Lernprozess zu unterstützen und die digitale Kompetenz der Schüler:innen zu fördern. Das Seminar bietet eine Einführung in die Funktionen von Google Sites, zeigt die Gestaltung benutzerfreundlicher Seiten und die Einbindung von Multimedia-Inhalten. Praktische Unterrichtsbeispiele veranschaulichen den Einsatz in verschiedenen Fächern zur Förderung kollaborativen Lernens. Datenschutz und Sicherheit werden ebenfalls thematisiert.



Thomas Wimmer, BEd



Christoph Wallner, MSc

Do. 23. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer, Christoph Wallner

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3

iPad Innovation ACADEMY

MOOC-Serie: 6 Selbstlernkurse für Pädagog:innen



Mit dieser **MOOC-Serie** wird das digitale Fortbildungsangebot erweitert und Pädagog:innen können sich **intensiv, zeitunabhängig** und vor allem im **eigenen Tempo** mit den **Möglichkeiten des iPads** auseinandersetzen. Ebenso bieten die MOOCs die Gelegenheit, um bereits gelernte Themen zu **wiederholen** oder **aufzufrischen**.

Nach jedem erfolgreichen MOOC-Abschluss ist eine Anrechnung von **7 UE in PH-Online** möglich.

Anmeldung zur iPad Innovation ACADEMY



25W W800



iPad Freestyle 1–6

Aus der Praxis für die Praxis – Highlights aus 4 Jahren iPad Innovation Series

Wir beantworten Ihre Fragen zu den Apple-eigenen Apps im Unterricht und haben jede Menge neue Tipps und Tricks für Sie parat. Freuen Sie sich auf neue innovative Beispiele von Teilnehmer:innen der iPad Innovation Series. Nicht nur Profis, sondern iPad-Einsteiger:innen sind herzlich willkommen. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie, wie Sie die Inhalte ganz einfach nachbauen können.

Es werden sechs Termine angeboten, die frei wählbar sind. Je nachdem, an wie vielen Terminen Sie teilgenommen haben, werden die entsprechenden Fortbildungseinheiten gut geschrieben.



Thomas Wimmer, BEd



Anna Weghuber, MA

Di. 14. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30,
Di. 18. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30,
Mi. 17. Dez. 2025, 17:00 bis 18:30,
Do. 5. Feb. 2026, 17:00 bis 18:30,
Mo. 16. März 2026, 17:00 bis 18:30,
Mi. 22. Apr. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer, Anna Weghuber

online

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W021



Moderner effizienter Workflow im Unterricht mit iPad und Stift

Effizientes Arbeiten mit dem iPad und einem digitalen Stift kann den Unterricht abwechslungsreicher und moderner gestalten. Mit hilfreichen Tipps und Apps wie Notizen und GoodNotes wird das Arbeiten am iPad so einfach wie nie zuvor. Lehrkräfte können Arbeitsblätter direkt auf dem iPad bearbeiten, sie auf Lernplattformen hochladen und eine übersichtliche Dateistruktur für Aufgaben und Abgaben erstellen. Zudem lässt sich das iPad ideal als digitale Tafel für den Präsenzunterricht oder Distance Learning einsetzen – für ein flexibles und dynamisches Lernerlebnis.



Christoph Wallner, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz

Di. 2. Dez. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Christoph Wallner

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



25W017



Interaktive Lernwelten mit Google Arts & Culture

virtuelle Angebote für alle Fächer

Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten von Google Arts & Culture für Ihren Unterricht! Lernen Sie, wie Sie die digitalen Angebote wie virtuelle Ausstellungen, interaktive Karten und 360-Grad-Panoramen in verschiedenen Fächern einsetzen können. Verwandeln Sie Ihren Unterricht in ein interaktives Erlebnis und erweitern Sie den Horizont Ihrer Schülerinnen und Schüler.



Thomas Wimmer, BEd
Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 20. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W011



Das Urheberrecht – die interaktive Quizshow

mit Anmerkungen zu Urheberrecht und KI

Wir stellen konkrete Fragen zum Urheberrecht im schulischen Kontext.

Sie wählen anonym aus vorgegebenen Lösungsmöglichkeiten aus.

Wir lösen auf.

Folgende Themen werden behandelt: Veröffentlichung von Schüler:innenarbeiten, AKM/GEMA, Einverständniserklärungen richtig formuliert, Open Educational Resources (freie Lehr- und Lernmaterialien), CC-Lizenzen, Schulwebsite, lizenzfreie Medien, etc.

Auch die aktuell gültigen Bestimmungen bezüglich KI und Urheberrecht werden behandelt.



Thomas Wimmer, BEd



Wolfgang Prieschl, MSc

Do. 6. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer, Wolfgang Prieschl

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2

26S039



Datenschutz-Quickcheck für die Schule

Was Lehrkräfte wirklich wissen müssen.

Datenschutz und Urheberrecht im Schulbetrieb auf die leichte Schulter zu nehmen kann fatale Folgen nach sich ziehen. Das Seminar spricht häufige Problemfelder an und beantwortet individuelle Fragen.



Mag. Michael Lanzinger

Mo. 16. März 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Michael Lanzinger

Leiter:in: Thomas Schöftner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1

25W W002



Interaktiver Unterricht mit H5P

Erschaffen Sie ansprechende und interaktive Inhalte für Ihre Schüler:innen

H5P ist eine kostenlose und offene Plattform für die Erstellung interaktiver Inhalte. Es ermöglicht es Lehrer:innen, interaktive Übungen, Quizfragen, Lernpfade, Videos mit Aufgaben und vieles mehr zu erstellen, um ihre Schüler:innen auf eine aktive und ansprechende Art und Weise zu unterrichten und ermöglicht Lehrer:innen, ihren Unterricht auf moderne Weise zu gestalten und auf die Bedürfnisse ihrer Schüler:innen einzugehen. Die Inhalte können auf jedem Gerät genutzt werden. Damit wird ein flexibles und ortsunabhängiges Lernen ermöglicht.



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Birgit Zauner

online

Zielgruppe: PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

25W W027



Interaktive Arbeitsblätter mit Online-Tools erstellen

systemübergreifend auf Tablet, Smartphone oder PC

Mit Hilfe von einfachen, kostenlosen Online-Tools lassen sich interaktive Arbeitsblätter erstellen, die sofort einsetzbar und individuell anpassbar sind. Als Lehrender erhalten Sie sofort eine Rückmeldung über den Lernfortschritt und sehen die Ergebnisse als Übersicht zur einfachen Beurteilung. Eine große Erleichterung der Wissensvermittlung gepaart mit interaktiven Elementen mit Echtzeitauswertung und Wissensüberprüfung. Die digitalen Devices der Schüler:innen können mit diesen interaktiven Arbeitsblättern zielgerichtet eingesetzt werden.



Dr. Petra Traxler

Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 15. Dez. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Petra Traxler

online

Zielgruppe: VS, MS, PTS, BS, BMHS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1

26S W032



Kreative Materialien mit Canva for Education und KI-Tools erstellen

Canva for Education ist ein intuitives Online-Tool für Lehrkräfte zur Erstellung visueller Lernmaterialien. Mit Vorlagen und anpassbaren Designs können schnell Präsentationen, Arbeitsblätter und mehr gestaltet werden. Die Drag-and-Drop-Funktion spart Zeit und erleichtert kreatives Arbeiten. In Kombination mit KI-Tools wie Text- und Bildgeneratoren lassen sich Ideen effizient umsetzen, um den Unterricht ansprechend und vielseitig zu gestalten.



Christoph Wallner, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz

Di. 24. Feb. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Christoph Wallner

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26S W034



Die digitale Lernwelt von VERITAS

Im Online-Seminar erhalten Sie einen Überblick über die zahlreichen digitalen Angebote von VERITAS:

- Online verfügbare digitale Gratismaterialien zu den Schulbüchern
 - Stellen von Aufgaben mit Online-Checks im digitalen Klassenzimmer von digi4school
 - KI-Toolbox veritas.ai mit Korrekturassistent, Unterrichtsplaner, Materialdesigner und Chatfunktion
 - Interactives zu Digitale Grundbildung mit Lenny Luchs auf eduki.de
 - Smartphone-Apps mit Lernapp-Gütesiegel
- Fragen der Teilnehmer:innen werden gerne aufgenommen und so weit als möglich direkt während der Veranstaltung beantwortet.



Mag. Karl Hofbauer

Veritas Verlag



Do. 12. März 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Karl Hofbauer
Kooperation: Veritas

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

online

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W015



Book Creator

Schüler:innen erstellen online interaktive Bücher

Erwecken Sie Ihre Ideen zum Leben! Mit der kostenlosen und plattformunabhängigen Web-Variante können schon Grundschüler:innen ihre Geschichten, Interessen, ihren Lernstoff, ... multimedial aufbereiten und (wenn gewünscht) im Web veröffentlichen. Das Hinzufügen von Texten, Bildern, Ton- und Videosequenzen ist kinderleicht und macht Spaß. Auch gemeinsam kann online an einem Buch gearbeitet werden. Lassen Sie sich durch viele praxiserprobte Beispiele inspirieren ...



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 13. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer

online

Zielgruppe: PTS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W W030



BandLab

Das Onlinetool zur Erstellung von Hörbüchern, Podcasts, Musik, ...

Lernen Sie die Basics der plattformunabhängigen und kollaborativen Webanwendung kennen und bringen Sie Ihren Unterricht auf ein neues Level! Nutzen Sie das Tonstudio in der Tasche und produzieren Sie eigene Musik, Sprachaufnahmen oder ganze Hörbücher! Interviews lassen sich so nicht nur aufzeichnen, sondern auch mit Bildern dokumentieren.



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

Di. 20. Jan. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25W W025



Stop Motion im Unterricht

Analoges Handwerk trifft digitale Magie

Mobile Geräte nicht zur Berieselung nutzen, sondern diese produktiv einsetzen. Mit mobilen Geräten ist es sehr einfach, einzelne Bilder mit der integrierten Kamera aufzunehmen und als Kurzfilm ablaufen zu lassen. Dieser Stop-Motion-Film kann mit grafischen Elementen, Musik und Audiokommentaren nachträglich aufgepeppt werden. Im Seminar werden viele praktische Unterrichtsbeispiele gezeigt, wie diese Technologie z. B. für Erklärvideos, eigene Kurzgeschichten, etc. genutzt werden kann. Kinder lieben das Erstellen ihrer eigenen Geschichten. Was wird benötigt? Eine gute Idee, Bastel- und Zeichenmaterial, dann kann es schon losgehen ...



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

Di. 9. Dez. 2025, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Thomas Wimmer

online

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

25W W028



EduBreakout – Escape the Room im Klassenzimmer

Wollen Sie Ihren Klassenraum zum Schauplatz einer Schatzsuche oder eines spannenden Detektivspiels umfunktionieren? Im Team dürfen Schülerinnen und Schüler Missionen erfüllen und digitale sowie analoge Rätsel lösen, um am Ende eine Schatzkiste zu öffnen. Mit EduBreakouts können in motivierender Weise bereits gelernte Themen aus dem Unterricht wiederholt oder neue Inhalte eingeführt werden. Außerdem schulen Sie problemlösendes Denken, Teamwork und Medienkompetenz Ihrer Schülerinnen und Schüler.



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz

Do. 15. Jan. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Birgit Zauner

online

Zielgruppe: VS, MS, PTS, BMHS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WP006

Christliche Pädagogik: Berufen zur Ermutigung!

Tag der Katholischen Schulen 2025

„Freudig lasst uns schöpfen lebendiges Wasser aus den Quellen des Heiles.“ (Kehrvers im Gotteslob Nr 312,6)

Versuch einer Deutung dieser Einladung zur Ermutigung für pädagogisches Handeln.



Sr. Dr.
Beatrix
Mayrhofer



Fr. 10. Okt. 2025, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 80

Referent:in: Sr. Beatrix Mayrhofer

Leiter:in: Andrea Plank

Europagymnasium vom
Guten Hirten Baumgartenberg

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 4.1, 4.2, 5.3, 3.4

25WP014

Diözesaner Willkommenstag

Einführungstag für Mitarbeiter der
Diözese Linz

Im persönlichen Gespräch mit den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diözese nehmen Sie ausführliche Informationen zu den verschiedenen Einrichtungen der Katholischen Kirche mit und haben die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Der Tag bietet die Möglichkeit, die eigene Arbeit an einer katholischen Schule als wesentlichen Beitrag in der Kirche zu sehen – und sich als Teil eines größeren Kontextes zu wissen.

Eine Anmeldung zu einem der beiden Termine ist in PH-Online und direkt unter mitarbeiterinnen-service@dioezese-linz.at unbedingt erforderlich!



Mi. 22. Okt. 2025, 9:00 bis 17:00,
Do. 21. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in:
Kooperation:in: Katholische Kirche in Oberösterreich

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

26SP053

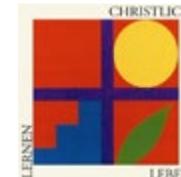
Die Menschen im Blick

Kirche macht Schule?!

Als Lehrerinnen und Lehrer an Katholischen Schulen sind wir nicht nur in unserem Fach, sondern auch als Persönlichkeiten mit unserem eigenen spirituellen Weg gefragt. Wir prägen die Schulkultur und erwecken durch unser Tun „hübsche“ Leitbild-Formulierungen erst zum Leben. Das Seminar will das Selbstverständnis Katholischer Schulen und ihrer Lehrenden, die Spannung zwischen Anspruch und Realität, eigene spirituelle und religiöse Prägungen und die besondere Kraft des christlichen Menschenbildes kritisch reflektieren.



Mag.
Michael
Haderer



Mi. 4. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Michael Haderer
Kooperation: Katholische Schulen in Oberösterreich

Leiter/-in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz

Zielgruppe: VS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.2, 5.3, 3.4

26SP072

ADOS Frühjahrskonferenz

Im Rahmen der Vollversammlung der
Katholischen Schulen in Oberösterreich

Information – Gespräch – Vernetzung – Entscheidungen: Die Frühjahrskonferenz der Direktorinnen und Direktoren an Katholischen Schulen (ADOS) in Oberösterreich ist in die Vollversammlung der Katholischen Schulen integriert, die gemeinsam mit den Schulerhalterinnen und Schulerhaltern stattfindet.



Mag.
Andrea
Plank



Di. 28. Apr. 2026, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Andrea Plank

Leiter:in: Andrea Plank

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 4.2, 5.3, 3.4



LEHRENDE IM BEREICH RELIGIONSPÄDAGOGIK

Franz Benczak, BEd franz.benczak@ph-linz.at
Volksschulen, Berufseinführung

Mag. Eva-Maria Gattringer eva.gattringer@ph-linz.at
Höhere Schulen, Digitale Räume im Religionsunterricht

Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd elke.gutenberger@ph-linz.at
Volksschulen, Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Christian Kondler, BEd MA BEd christian.kondler@ph-linz.at
Mittelschulen, Polytechnische Schulen, Spiritualität

Mag. Christoph H. Rudinger, MA christoph.rudinger@ph-linz.at
Bereichsleitung, Religionswissenschaft, Kooperationen

Sabine Stefely, BEd sabine.stefely@ph-linz.at
Berufsschulen und Landwirtschaftliche Fachschulen, Ökolog&Pilgrim

Mag. Dr. Gregor Schrettle gregor.schrettle@ph-linz.at
Höhere Schulen, Theologische und Philosophische Ethik

Christa Stummer, BEd MA christa.stummer@ph-linz.at
Volks- und Sonderschulen, Kunst im Religionsunterricht

Mag. Matthias Thonhauser matthias.thonhauser@ph-linz.at
Höhere Schulen, Linzer Forum Religionspädagogik

25FB903

Sommerbildung



Keep cool! Methoden zum Sozialen Lernen und Konfliktlösen

Ausschließlich für Teilnehmende in der Induktionsphase

Wenn man sich in Klassen von Beginn an präventiv um ein faires und konstruktives Miteinander bemüht, können sich manche Konflikte vermeiden lassen. Mit entsprechenden Tools kann man Schüler:innen auch sensibilisieren und Möglichkeiten aufzeigen, um im Umgang miteinander respektvoller zu sein, auf die Ausdrucksweise zu achten, Konflikte selbstständig zu lösen und spielerisch auf Teamwork zu setzen. Ein Seminar, bei dem wir aktiv durch Spiele und themenrelevante Methoden Lust darauf bekommen sollen, diese auch in der Klasse einzusetzen.



Tanja Oberngruber, Dipl.-Päd.

Di. 2. Sep. 2025, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Tanja Oberngruber

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, MS, AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3, 3.5

25FB905

Sommerbildung



START-up-Religionsunterricht! Wie Beginnen bezaubern kann

Fachdidaktikmodul im Rahmen der Präsenzwoche (Induktionsphase)

Dieser Vormittag ist als Fachdidaktik-Modul für die Induktionsphase konzipiert. Fachlich kompetente Lehrende aus dem Bereich Religionspädagogik, Kollegen:innen des Schulamtes (Schulrecht und Fachinspektion) bieten für Religionslehrer:innen wertvolle Informationen für den Schulbeginn.

Sie stehen für offene Fragen zur Verfügung und helfen, im System Schule wie auch in den Klassen gut anzukommen.

Die Anmeldung erfolgt nur durch die Bildungsdirektion OÖ



Mag. Doris Neundlinger

Referentin für Personal und Recht am Schulamt der Diözese Linz

Mi. 3. Sep. 2025, 9:00 bis 12:30

Referent:in: Christoph Rudinger, Franz Benczak, Doris Neundlinger, Doris Schwaiger, Gilbert Jaros, Elke Gutenberger, Sabine Stefely

Leiter:in: Christoph Rudinger

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25FA906

Sommerbildung



Vorbereitungstag auf die Sendungsfeier 2025

Erschließung von „Sendung“ und Gestaltung von Feierelementen

Am 19. Oktober 2025 um 18:15 Uhr werden von Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer alle Religionslehrer:innen und Religionspädagog:innen gesendet, die nach dem Abschluss ihrer Ausbildung nun im Schuldienst stehen.

Der Vorbereitungstag dient der Besinnung auf das Selbstverständnis, den Auftrag und die Rolle von Religionspädagog:innen.

Darüber hinaus wird gemeinsam die Gestaltung der Sendungsfeier überlegt und geplant, an der Familie und Freund:innen der Gesendeten sehr gerne teilnehmen können.



Dr. Christoph Baumgartinger

Mag. Christoph Rudinger, MA



Do. 4. Sep. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Baumgartinger, Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 5.2, 2.3

25WB001



Berufseinführungsseminar 2025

Hilfreiches für einen guten Start

Nach den ersten selbstständigen Erfahrungen im Religionsunterricht bietet das Seminar wertvolle Tipps zu den Herausforderungen der Klassenführung, Impulse zu grundsätzlichen Fragen und Herausforderungen des Religionsunterrichtes, Informationen zu Administrativem und Rechtlichem und didaktische Hilfen für zeitlich nahe Unterrichtsthemen.

Als Ansprechpartner:innen stehen Fachinspektor:innen sowie Religionslehrer:innen aus der Praxis zur Verfügung.

Franz Benczak, BEd

Mag. Christoph Rudinger, MA

Dr. Franz Keplinger



Do. 9. Okt. 2025, 9:00 bis Sa. 11. Okt. 2025, 12:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Franz Benczak, Franz Keplinger, Christoph Rudinger, Christian Kondler, Christa Stummer, Eva-Maria Gattringer, Matthias Thonhauser

Leiter:in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WB009



RELi.Basics: BETEN, mit Gott reden

Basiswissen und religionspädagogische Grundfragen zum Gebet

Zahlreiche Kolleg:innen unterrichten erstmals oder erst seit kurzer Zeit Religion, manche davon wagen dieses Abenteuer ohne klassische Fachausbildung. Andere wiederum wollen sich updaten. Im Lern.Atelier zum Thema BETEN werden fachliche Basics vermittelt und als Start.Hilfe angeboten: Wie können wir uns die Kommunikation mit Gott vorstellen, ist dies ein Dialog, sind wir „Anredende“ und/oder Hörende und wie passt dies zu unseren bisherigen Gebetserfahrungen? Welche Formen des Gebetes sind für unsere Schüler:innen, welche für uns persönlich relevant?



Dr. Christoph Baumgartinger

em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Mo. 20. Okt. 2025, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Christian Kondler

online

Zielgruppe: AHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WB010



RELi.Basics: Merk.würdige FEIERTAGE

Basiswissen und religionspädagogische Grundfragen zu katholischen Feiertagen

Zahlreiche Kollegen:innen unterrichten erstmals oder erst seit kurzer Zeit Religion, manche davon wagen dieses Abenteuer ohne klassische Fachausbildung. Andere wiederum wollen sich updaten. Im Lern.Atelier zum Thema merk.würdige Feiertage werden fachliche Basics vermittelt und als Start.Hilfe angeboten: Weihnachten und Ostern sind in der Volksfrömmigkeit tief verwurzelt und die damit verbundenen Bräuche und auch die Liturgie werden verstanden. Es gibt jedoch im Rhythmus des Kirchenjahres weitere Feiertage und nicht alle sind für Schüler:innen so ganz einfach erklärbar und nachvollziehbar.



Dr. Christoph Baumgartinger

em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Di. 4. Nov. 2025, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Christian Kondler

online

Zielgruppe: AHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26S B035



RELi.Basics: SCHÖPFUNG, wie darf ich das verstehen?

Religionspädagogische Grundfragen zum christlichen Schöpfungsglauben

Zahlreiche Kollegen:innen unterrichten erstmals oder erst seit kurzer Zeit Religion, manche davon wagen dieses Abenteuer ohne klassische Fachausbildung. Andere wiederum wollen sich updaten. Im Lern.Atelier zum Thema Schöpfung werden fachliche Basics vermittelt und als Start.Hilfe angeboten: Was meinen wir Christ:innen, wenn wir von Schöpfung reden und wenn wir die Schöpfung und den Schöpfer loben. Ist die Schöpfung fertig oder ein permanenter Prozess – und: Was ist unsere Position in diesem „Geschehen“? Fest steht: Wer „Schöpfung“ sagt, gibt bereits ein Bekenntnis ab.



Dr. Christoph Baumgartinger

em. Religionspädagoge an der PH der Diözese Linz

Di. 14. Apr. 2026, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Christian Kondler

online

Zielgruppe: AHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3





25FB902

Keep cool!

Methoden zum Sozialen Lernen und Konfliktlösen

Wenn man sich in Klassen von Beginn an präventiv um ein faires und konstruktives Miteinander bemüht, können sich manche Konflikte vermeiden lassen. Mit entsprechenden Tools kann man Schüler:innen auch sensibilisieren und Möglichkeiten aufzeigen, um im Umgang miteinander respektvoller zu sein, auf die Ausdruckweise zu achten, Konflikte selbstständig zu lösen und spielerisch auf Teamwork zu setzen. Ein Seminar, bei dem wir aktiv durch Spiele und themenrelevante Methoden Lust darauf bekommen sollen, diese auch in der Klasse einzusetzen.



Tanja Oberngruber, Dipl.-Päd.

Mo. 1. Sep. 2025, 9:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Tanja Oberngruber

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, MS, AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3, 3.5

25WB006



Ganzheitliches und multisensorisches Lernen

Lern.Atelier und Support für „Zeit für Religion 1–4“

„Zeit für Religion 1–4“ berücksichtigt die Diversität der Schüler:innen und bietet im Schulbuch, im Handbuch sowie im DigiPool vielfältige Angebote, die Individualisierung und ganzheitliches Lernen gezielt fördern. Die anschauliche und praxisnahe Vermittlung kognitiver Inhalte wird durch multisensorische Unterrichtsmaterialien unterstützt. Der Kompetenzerwerb wird erleichtert und komplexe Themen werden greifbar gemacht. Vorgestellt werden neu entwickelte Materialien und Vorlagen, die zu motivierendem Lernen anregen und es Lehrkräften ermöglichen, diese unkompliziert umzusetzen.



Mag. Herbert Stiegler

Religionspädagoge, Medienpädagoge, Redaktionsmitglied der Zeitschrift Reli+Plus, Schulbuchautor

Di. 16. Sep. 2025, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Herbert Stiegler

Leiter:in: Christian Kondler

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



25WB002



Comics, Gemälde, Streetart mit „Religion für uns“

Mit Bildern aus „Religion für uns 1–4“ arbeiten

Bilder spielen im Religionsunterricht eine wichtige Rolle. Rund 700 bietet die Reihe „Religion für uns“ an. Portraitfotos, Landkarten, Illustrationen, Comics, Streetart oder Werke der bildenden Kunst können für das Lernen fruchtbar gemacht werden. Praxisnah werden vielfältige Methoden vorgestellt, um mit den großen und kleinen Bildern aus „Religion für uns“ analog oder digital zu arbeiten. Das Spektrum reicht von klassischen Methoden der Bilderschließung bis hin zu Möglichkeiten, ausgehend von Bildern Diskussionen zu führen oder selbst kreativ zu werden.



Mag. Anna Bachofner-Mayr

AHS-Lehrerin, Schulbuchautorin, Universitätslektorin für Fachdidaktik Katholische Religion an der Katholischen Privatuniversität Linz

Mo. 22. Sep. 2025, 16:30 bis 18:00

Referent:in: Anna Bachofner-Mayr

Leiter:in: Christian Kondler

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WB011



„Für wen haltet ihr mich?“

Neue Zugänge zu Jesus als einem Menschen, der Fragen stellt

„Bei den Suchenden und Kleinen, bei den Stauenden und Fragenden, da ist Jesus zu Hause, da zeigt sich Gott so klar und nah wie nirgendwo sonst.“

In der Bibel finden sich über 220 Fragen, die Jesus den Menschen stellt, Freunden wie Fremden. Lässt sich Jesu Geschichte an den Fragen entlang erzählen, die er stellt? Ist ein Zugang zum fragenden Jesus ein Weg für uns Menschen heute? An Erzählungen aus „JESUS, die Geschichte eines Menschen, der fragt“ von Rainer Oberthür suchen wir neue Zugänge: persönlich, biblisch und unterrichtspraktisch!



Doz. Rainer Oberthür

Autor, Dozent für Religionspädagogik

Do. 6. Nov. 2025, 15:30 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Rainer Oberthür

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WB013



DU umgibst mich von allen Seiten (Ps 139,5)

Erfahrungsbezogene Wege mit den Psalmen im Religionsunterricht

Schon Kinder kennen das. Manchmal sind wir sprachlos vor Trauer und manchmal vor Freude. Wie gut, dass es für solche Erfahrungen Worte gibt: in einem alten Buch, das gerade in Folge der vielen Krisen unserer Zeit aktuell und neu wird, wenn wir darin lesen und dort unser Leben wiederfinden. In den Worten und Bildern der Psalmen entdecken Kinder sich selbst und das DU Gottes.

Die Fortbildung führt neue Wege und Ideen aus einem Kinderbuch von Rainer Oberthür und Marieke ten Berge (Illustratorin), erprobte Unterrichtserfahrungen und persönliche Erfahrungen zusammen.



Doz. Rainer Oberthür

Autor, Dozent für Religionspädagogik

Fr. 7. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 70

Referent:in: Rainer Oberthür

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WB014

Mit Kindern staunen und nachdenken über Gott

Studententag Kinder- und Familiengottesdienste

Woher kommt die Welt? Warum bin ich ich? Warum müssen Menschen sterben? Was kommt nach dem Tod? Kinder überraschen uns schon früh mit „großen Fragen“. An konkreten Beispielen aus Rainer Oberthürs Religionsunterricht werden wir staunen über Perspektiven von Kindern und Wege entdecken, die Gottesfrage mit Kindern zu bedenken und im Spiel des Fragens, Antwortens und Weiterfragens ihre Gottesvorstellung und -beziehung zu fördern. Der Nachmittag ist unterschiedlichen Workshops rund um Bibel, Kinderpastoral und Familiengottesdienste gewidmet.



Julia Kainerer



Doz. Rainer Oberthür

Sa. 8. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Rainer Oberthür, Julia Kainerer
Kooperation: Team Kinder/Katholische Jungschar der Diözese Linz und Bibelwerk Linz

Leiter:in: Franz Benczak

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASÖ, VS

Qualitätsrahmen: 5.1

26SB027



One Paper Escape Games

Biblische Geschichten mit nur einem Blatt Papier greifbar machen

Im Seminar zum Buch präsentiert das Ehepaar Otto seine Methode der One-Paper-Escape-Games, mit denen Teenager und Jugendliche biblische Geschichten spielerisch erleben können. Die Teilnehmenden lernen, wie Rätsel und Story-Elemente kombiniert werden, um Geschichten interaktiv und eigenständig zu erarbeiten. Die One-Paper-Games sind ideal für den Religionsunterricht oder Jugendgruppen und funktionieren wie ein Live-Escape-Spiel – alles auf einem einzigen Blatt Papier. Entdecken Sie eine kreative und leicht umsetzbare Methode, um biblische Geschichten erlebbar zu machen.



Alexander Otto



Wiebke Otto

Do. 26. Feb. 2026, 14:30 bis 17:45

Referent:in: Alexander Otto, Wiebke Otto

Leiter:in: Christa Stummer

online

Zielgruppe: MS, PTS, AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SB028

RELi.Didaktik.Tools

Lern.Atelier für einen innovativen Religionsunterricht in der Sek1

Religionsunterricht an der Mittelschule ist ständig herausgefordert, sich fachlich und methodisch weiterzuentwickeln. Auch die beiden „Game Changer“ Neuer Lehrplan und neue Lehrbücher lassen uns die bisherige Arbeit neu überdenken und nach neuen Horizonten Ausschau halten. Eine erfahrene Kollegin präsentiert ihre reflektierten Unterrichtsbausteine und lässt uns in modellhaften Lernprozessen daran teilhaben. Unter anderem werden neben Impulsen zu Besinnung und Stille im Religionsunterricht auch kreative, praktische und spirituelle Impulse und Ideen für die Fasten- und Osterzeit vorgestellt.



Christian Kondler, BEEd MA



Maria Bindreiter, Dipl.-Päd.

Fr. 27. Feb. 2026, 16:30 bis Sa. 28. Feb. 2026, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Kondler, Maria Bindreiter

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: AHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SB037

RELi.Didaktik.Atelier

Praxis-Atelier für den Religionsunterricht in der Sekundarstufe 1

Unser Lernen hört niemals auf. Eine Chance, sich beruflich „fit“ zu halten und auf „Augenhöhe“ zu lernen, bieten Praxis-Ateliers: Eine (mutige) Kollegin ermöglicht den Teilnehmer:innen Einblicke in ihre Unterrichtsgestaltung. Anhand exemplarischer Unterrichtsbausteine können die Teilnehmer:innen ihr eigenes Methoden-Repertoire erweitern, finden neue Ideen für die Gestaltung ihres Religionsunterrichts und erleben sich zusammen mit Menschen in einer vergleichbaren beruflichen Aufgabe als ständig Suchende und Findende. Unser Lernen hört niemals auf.



Christian Kondler, BEEd MA



Angelika Daxner

Mo. 20. Apr. 2026, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Kondler, Angelika Daxner

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

**26SB032****Wo Kinder singen, ist GOTT mittendrin!**

Nachmittag der religiösen Kinderlieder

Wir wollen singend neue Glaubenslieder erarbeiten, die die Lebenswelt der Kinder berühren und eine sensible Sprache vermitteln. Ob im Kanon, im Liedruf, in schwierigeren oder einfachen Liedern – singen berührt und baut Brücken zu den Menschen und zu Gott.

Für alle, die gerne singen und/oder mit Kindern musizieren!

Kooperationsveranstaltung von Kath. Jungschar / Team Kinder und Team Jugend und Junge Erwachsene der Diözesanen Dienste und Pädagogische Hochschule der Diözese Linz



Julia Kaineder



Mag. Josef
Ohrhallinger

Fr. 13. März 2026, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Julia Kaineder, Josef Ohrhallinger
Kooperation: Jungschar / Team Kinder und Team Jugend und Junge Erwachsene der Diözesanen Dienste

Leiter:in: Franz Benczak

4020 Linz, Diözesanhaus

Zielgruppe: AHS, KIGA, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3

26FB901**Biblische Figuren erwachen zum Leben**

Erstellung von drei bis vier Figuren nach Wunsch

Biblische Erzählfiguren verdeutlichen auf besondere Weise Handlungen, Gefühle und Stimmungen. So helfen sie den Kindern, biblische Geschichten besser zu verstehen.

Mit Nähmaschine, Schere und Faden entstehen bei diesem Seminar drei bewegliche Figuren, die durch die kreative Auseinandersetzung bei ihrer Gestaltung schon zu eigenem Sein erwachen. Religionspädagogische Anleitungen für den Einsatz im Religionsunterricht und Tipps für den Umgang mit den Figuren ergänzen das Seminar.



Sigrid Weinberger, BEd

Religionslehrerin, Kursleiterin für
Biblische Figuren Schwarzenberg,
Bibliodrama- und Bibliogleiterin

Mo. 13. Juli 2026, 15:00 bis Mi. 15. Juli 2026, 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 17

Referent:in: Sigrid Weinberger

Leiter:in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Teilnehmer:innen Betrag: 50 €
Materialkosten: Erwachsenenfigur 35 €,
Kinderfigur 25 €,

Zielgruppe: VS, ASO, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

25WE001



Konferenz und ARGE-Tag der Religionspädagogen:innen an AHS/BMHS

„Heiliger Nutzraum“ – Eine gemeinsame Suche von RU und Jugendarbeit?!

Klemens Hager, Leiter der Jugendkirche „Grüner Anker“ in Linz, wird von seiner Erfahrung kirchlicher Jugendarbeit erzählen; über Projekte und Feierformen, Berührungspunkte mit dem Religionsunterricht bzw. Schulklassen, Überlegungen der diözesanen Jungendpastoral. Und es gibt Impulse zum Austausch, Ausprobieren, Vertiefen unserer Gedanken und Erfahrungen.

Im Anschluss haben die Vertreter der Berufsgemeinschaft, Landes-ARGE, Fachinspektoren, u. a. das Wort.

Hinweis: Die Jahreskonferenz und die Dienstbesprechung mit den Fachinspektoren gelten als ARGE-Tag.



Klemens Hager

Leiter der Jugendkirche ‚Grüner Anker‘

Mo. 24. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Referent:in: Klemens Hager, Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SE013

Bilder bilden Bilder

Geschlechterrollen und ihre Wechselwirkung mit Gesellschaft und Religion

Die diesjährige Jahrestagung der Religionslehrer:innen an AHS und BMHS widmet sich der vielschichtigen Verbindung von Geschlechterrollen, Gesellschaft und Religion. Nach einem Besuch der Ausstellung „Mädchen sein!? Vom Tafelbild zu Social Media“ im LENTOS-Kunstmuseum rücken die Entstehung von gesellschaftlichen Narrativen und insbesondere die Rolle von Social Media-Trends bei Geschlechterkonstruktionen in den Mittelpunkt. Herausforderungen durch Polarisierung und hasserfüllte Kommunikation sind weitere Schwerpunkte. Beleuchtet wird auch das Phänomen, dass sich diese gesellschaftlichen Narrative auf den religiösen Kontext auswirken, unter anderem im persönlichen Glaubensleben Ausdruck finden und wiederum via Social Media großzügig mit der Öffentlichkeit geteilt werden. Konkrete Methodarbeit fürs Klassenzimmer bildet den Abschluss dieser Fortbildung.

Di. 3. März 2026, 9:00 bis 20:45,
Mi. 4. März 2026, 9:00 bis 13:30

Referent:in: Philipp Leeb, Martina Bär,
Ricarda Drüeke

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Kosteninfo: 36 €, Ausstellungsbesuch und
Verpflegungspauschale

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3



Dr. Ricarda Drüeke

Assoziierte Professorin am Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg



Philipp Leeb, Dipl. Päd.

Gründer des Vereins „poika“



Dr. Martina Bär

Leiterin des Fachbereichs Fundamentaltheologie und des Instituts für Systematische Theologie und Liturgiewissenschaft an der Universität Graz



Mag. Eva-Maria Gattringer

Lehrende an der PH der Diözese Linz

25WE002

Religion und Glück

Macht Religion glücklich? Und was sagen Religionen zum Thema Glück?

Ist Glück eine „Sehnsucht, die nicht altert“ (Marcuse), oder strebt der Mensch gar nicht nach Glück, sondern nur der Engländer (Nietzsche)? In diesem Seminar geht es um das Phänomen Glück – happiness, bonheur, eudaimonia – und das ambivalente Verhältnis zwischen Glück und Religion, froher Botschaft und Jammertal. Prousts „unerhörtes Glücksgefühl“, Dopamin-, Serotonin- und Oxytocin- Ausschüttung – sie sind nicht erzwingbar, aber Faktoren wie Spiritualität im Sinne von Verbundenheit, eine Haltung der Dankbarkeit sowie das Aufgehen in erfüllenden Tätigkeiten sind ein guter Anfang.



Dr. Anton Bucher

Professor für Religionspädagogik, Universität Salzburg

Do. 25. Sep. 2025, 9:00 bis 16:45

Referent:in: Anton Bucher
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE005



Aus der Praxis für die Praxis

Werkstatt für den Religionsunterricht an Höheren Schulen – FESTHALTEN

Ausschließlich „Sehr Gut“ in Religion? In dieser Fortbildung setzen wir uns mit dem Thema „Leistungsbeurteilung im Religionsunterricht“ auseinander. Wie können wir die Beteiligung der Schüler:innen am Unterrichtsgeschehen (gerecht) festhalten?

Im kollegialen Austausch ergänzen wir uns mit erprobten Methoden der Leistungsfeststellung und bringen diese in Diskussion mit aktuellen religionspädagogischen Beurteilungsmodellen.

Do. 25. Sep. 2025, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva-Maria Gattringer

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.2, 3.3

25WE008



Aus der Praxis für die Praxis

Werkstatt für den Religionsunterricht an Höheren Schulen – AUSHALTEN

Gerade die Zeit vor Weihnachten ist oft auch für Schülerinnen und Schüler sehr belastend; nicht nur ob der enormen Herausforderungen im schulischen Kontext.

In diesem Seminar wollen wir unser Wissen um Unterstützungs- und Beratungsangebote für Jugendliche wieder auf den aktuellen Stand bringen und folglich unseren Unterricht durch neue Materialien oder Workshops, die unseren Unterricht ergänzen, auffrischen.

Di. 9. Dez. 2025, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva-Maria Gattringer

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3

26SE014



Aus der Praxis für die Praxis

Werkstatt für den Religionsunterricht an Höheren Schulen – MASSHALTEN

Dieser Termin – mitten in der Fastenzeit – steht unter dem Motto „Maßhalten“. Wie können wir diese geprägten Wochen der Vorbereitung auf Ostern bewusst im Religionsunterricht gestalten? Wir teilen untereinander gelungene Projekte und Impulse. Wir erarbeiten gemeinsam, welche Methoden und Schwerpunkte im Unterricht oder Schulgottesdienst vor Ostern noch umsetzbar sind. Wir diskutieren aber auch die Hürden, Schülerinnen und Schülern die Bedeutung dieser Vorbereitungszeit, die vielfach auf Diät halten und „Verzicht auf ...“ reduziert wird, näherzubringen.

Di. 10. März 2026, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva-Maria Gattringer

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.3

26SE015



Aus der Praxis für die Praxis

Werkstatt für den Religionsunterricht an Höheren Schulen – VERHALTEN

Das Verhalten, welches Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsgeschehen an den Tag legen, beeinflusst besonders Fächer wie den Religionsunterricht. Ein gemeinsames Arbeiten und Diskutieren, das unter anderem von großer Nähe und Vertrauen geprägt ist. Wie gehen wir mit geringer Motivation, aktiver Verweigerung und bewussten Störungen um? Welche Gesprächsführung und welche Konsequenzen machen Sinn? Wie kann das positive Zusammenwirken im Gesamt der Klasse erhalten bleiben?

Gegen Ende des Schuljahres besprechen wir gemeinsam diese Fragen und reflektieren über Gelungenes und das, was es im kommenden Jahr zu verändern gilt.

Do. 23. Apr. 2026, 18:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Eva-Maria Gattringer

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.2, 3.3

25WE003

ÖKOLOG/PILGRIM

Umkehr in die Zukunft

Theologische Auseinandersetzung mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der UNO

Wie geht nachhaltige Lebens- und Weltgestaltung? Eine brennende Frage angesichts von Klimakatastrophe, Kriegen und weltweiter Armut. Die Agenda 2030 der UN legt mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) ein Programm vor, das ein Leben in Würde und den Schutz von Mensch, Tier und Umwelt auf der Erde ermöglichen soll. Diese 17 Ziele stellen auch eine Herausforderung für Theologie und Glaube dar. Die Fortbildung entschlüsselt das theologische Potential für den Nachhaltigkeitsdiskurs und reflektiert praktische Fragen v. a. mit Blick auf schulische Kontexte.



Prof. Dr. Thomas Weißer

Professor für Theologische Ethik, Universität Bamberg

Mo. 6. Okt. 2025, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Thomas Weißer

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE004

Aus dem Fleisch und Blut der Jungfrau Maria

Theologie der Geburt als Skandal?

Geburt gehört zur *conditio humana*. Philosophie und Theologie sind erstaunlich geburtsblind. Was passiert, wenn hingeschaut wird? Warum ist eine Theologie der Geburt, gerade auch, wenn künstlerisch ins Bild gebracht, dazu angetan, Skandale zu produzieren? Wir gehen, Bezug nehmend auf feministische Ethik, der anthropologischen und sozialen Bedeutung der Geburtlichkeit nach. Wenn wir Geburtlichkeit begreifen, was begreifen wir von Gott? Was bedeutet es für das Marien-Bild? Welche Impulse für Pastoral und Religionsunterricht kann eine Theologie der Geburt geben, auch mit Blick auf Weihnachten?



Dr. Maria Katharina Moser

Direktorin der Diakonie Österreich, Theologin, Pfarrerin

Mi. 12. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Maria Katharina Moser

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE006

Religion für Atheist:innen und Nicht-Gläubige

Neue (quasi-)religiöse Formen und ihre Funktionen

In Teilen Europas gehören Mitglieder traditioneller christlicher Konfessionen bereits zur Minderheit. Diese Entwicklung zeichnet sich auch für Österreich ab. Zu erkennen ist eine religiöse Individualisierung, die oft ohne herkömmliche Strukturen wie Kirche und Dogmen auskommt. Die Veranstaltung geht auf Begrifflichkeiten und Veränderungen des religiösen Feldes sowie klassische und neue gesellschaftliche Funktionen von Religion ein. Schließlich wird gemeinsam analysiert, zu welchen individuellen und gesellschaftlichen Veränderungen der Wandel der Religiosität führen kann.



Dr. Dirk Schuster

Universitätsassistent am Institut für Religionswissenschaft, Universität Wien.

Do. 27. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Dirk Schuster

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, PTS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE007



Fortbildungsreihe „Extremismus“

Basiswissen, Reflexion, Tools und Methoden

Autoritäre Fantasien, verschwörungssaffine Erklärungsmodelle und extremistische Parolen werden besonders in Krisenzeiten immer gesellschaftsfähiger und stellen uns vor neue Herausforderungen. Die Fortbildungsreihe bietet in zwei Modulen praxisnahe Inhalte zur Einschätzung extremistischer Positionen und Gesinnungen sowie als problematisch wahrgenommenen Verhaltens. Zudem dient der Workshop dazu – unter anderem in der Arbeit mit Fallbeispielen – sozialarbeiterische und pädagogische Techniken und Methoden für den beruflichen Alltag zu erlernen und zu erproben.



Di. 2. Dez. 2025, 15:00 bis 19:00,
Do. 11. Dez. 2025, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Kooperation: Beratungsstelle Extremismus bOJA

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3, 3.5

25WE009

Ist Reden Silber und Schweigen Gold?

Eine Auseinandersetzung mit dem pädagogischen Ethos

Soll ich zu aktuellen gesellschaftlich oder politisch relevanten Themen Position beziehen? Was, wenn Schüler:innen mich direkt fragen? Darf ich mich positionieren oder soll ich dies sogar? Oder sollte ich besser schweigen? Wann ist Zurückhaltung angebracht, und wann sagt mein Schweigen mehr als Worte? Theoretische Grundlagen und die Arbeit an konkreten Fallbeispielen bieten Raum, das eigene pädagogische Ethos zu reflektieren, die eigene Professionalität zu thematisieren und in den fachlichen Diskurs einzutreten.



Dr. Gabriele Schauer

Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung der Universität Innsbruck

Di. 16. Dez. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gabriele Schauer

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3, 3.4, 3.5

25WE010

Religion, Rechtspopulismus und Demokratie

Das Christentum vor Herausforderungen eines neuen Autoritarismus

In allen Weltregionen sind heute autoritäre Regime auf dem Vormarsch, deren Identitätspolitik sich jeweils auf bestimmte Religionen stützt. Auch in den westlichen Gesellschaften wird die liberale Demokratie durch den Aufstieg rechtspopulistischer Parteien, die sich auf Allianzen mit christlichen Bewegungen stützen, in ihren Fundamenten bedroht. Wie in der Zwischenkriegszeit stellt der neue Autoritarismus das Christentum vor eine historische Herausforderung. Daher gilt es die Ideologien rechtspopulistischer Parteien und ihr Verhältnis zu einer christlichen Ethik präzise zu bestimmen.



Univ.-Prof. DDR. Johann Schelkshorn

Professor für Religionsphilosophie, Universität Wien

Do. 8. Jan. 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Johann Schelkshorn
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE011

Wie uns Musik tief berührt

Spiritualität und Transzendenzerfahrungen in Weihnachts- und Passionsmusik

Exemplarische Klangbeispiele veranschaulichen das Ineinanderverwirken von Musik und Spiritualität. Besonderes Augenmerk gilt einerseits dem Karfreitag als Tag der Stille. Wie kann das Passionsgeschehen in Töne gefasst werden? Zu welchen musikalischen Gestaltungen lädt andererseits die Christnacht ein? Wir betrachten das Lied „Stille Nacht“ (1818) sowie Musik der Wilheringer Mette, geprägt durch den 2021 verstorbenen Pater musicus Balduin Sulzer, und diskutieren im besonderen Ambiente des Stifts Wilhering die Relevanz dieser Fragen für den Religionsunterricht.



Dr. Michaela Schwarzbauer

Dr. Thomas Hochradner



Do. 8. Jan. 2026, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Michaela Schwarzbauer,
Thomas Hochradner

Leiter:in: Gregor Schrettle

4073 Wilhering, Stift Wilhering

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WE012

Hüterin des Wissens

Einblicke in das Vatikanische Archiv

Wie ist es eigentlich, wenn der Papst der „direkte Dienstvorgesetzte“ ist? Wie stelle ich mir einen Arbeitstag im Vatikan vor? Ist es nun ein Geheimarchiv? Wie wird bei der Bearbeitung eines Themas vorgegangen? Fragen, die unter anderem in dieser Fortbildung beantwortet werden. Dr. Christine Grafinger gibt uns anhand von Faksimiles Einblick in einzigartige Dokumente, zum Beispiel in die Supplik von Heinrich VIII. zur Auflösung der Ehe. Wir greifen aber auch österreichische Themen wie den Tod von Kronprinz Rudolf auf. – Von wegen verstaubt: Ein Tag, der die Begeisterung für Kirchengeschichte (wieder neu) entfacht.



Dr. Christine Maria Grafinger

Historikerin, em. Leiterin der Handschriftenabteilung der Vatikanischen Bibliothek, Rom

Do. 15. Jan. 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christine Maria Grafinger

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3

25WE050

Planungskonferenz der Religionspädagoginnen an ABMHS (AK)

Reflexion - Evaluation – Konzeption – Entwicklung

Im Arbeitskreis „Höhere Schulen“ (Sekundarstufe II) werden Fortbildungsangebote für das kommende Schuljahr mit dem religionspädagogischen Team des Institutes Fortbildung vorbereitet, diskutiert und evaluiert. Die Situation des Religionsunterrichtes an AHS und BMHS in Oberösterreich, religionspädagogische Erkenntnisse und gegenwärtige theologisch-philosophische Entwicklungen sind Gradmesser für die Konzeption und Entwicklung von innovativen Fortbildungsangeboten.



Mag. Christoph Rudinger, MA

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 23. Okt. 2025, 15:00 bis 18:00,
Do. 28. Mai 2026, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3

25WL028

Wie wichtig ist Freiheit?

Freiheitskonzepte in Philosophie, Politik und Medien

Es wird zunächst um Freiheitskonzepte in der Philosophie gehen – Handlungs- und Willensfreiheit, individuelle und kollektive, negative und positive Freiheit sowie konkrete Ausgestaltungen wie Hannah Arendts Freiheitsverständnis. Auch politische Freiheitskonzepte, von liberal bis libertär, werden behandelt.

Außerdem: Wie wichtig ist Freiheit? Das Verhältnis von Freiheit, Sicherheit und Wohlstand wird je nach Tradition und Problemlage unterschiedlich bewertet. Hier zeigen sich merkbare Differenzen zwischen Europa und den USA, zum Beispiel im Umgang mit Meinungs- und Redefreiheit in den Medien.



Dr. Annemarie Siegetsleitner

Professorin für Praktische Philosophie, Leiterin des Instituts für Philosophie der Universität Innsbruck

Do. 6. Nov. 2025, 10:00 bis 17:30

Referent:in: Annemarie Siegetsleitner

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WL034

Künstliche Intelligenz in der (Aus-)Bildung: Glücksfall oder Fluch?

Ethische und praktische Fragen klären und verantwortungsbewusste Wege finden

Digitale Transformationen fordern heraus. KI wirft Fragen auf: Passt sie in die Schule? Welche Hürden gibt es? Wie beeinflusst KI Wissensgewinnung? Welche strukturellen und inhaltlichen Änderungen sind im Bildungs- und im zwischenmenschlichen Bereich zu erwarten/zu verhindern?

In diesem Workshop wird KI als Netzwerk und komplexe Technologie aus ethischer, politischer und pädagogischer Sicht diskutiert. Vorab wird erhoben, welche Aspekte den Teilnehmer:innen besonders wichtig sind. Diese werden vor Ort besprochen.

Das Ars Electronica Center liefert als Veranstaltungsort auch selbst Impulse.



Dr. Eugenia Stamboliev

Medienwissenschaftlerin, Technikphilosophin und Postdoktorandin an der Universität Wien

Do. 13. Nov. 2025, 9:30 bis 17:00

Referent:in: Eugenia Stamboliev
Kooperation: AEC Ars Electronica Center

Leiter:in: Gregor Schrettle

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 3.2, 3.3



25WD011

Religion versus Spiritualität – Ein moderner Diskurs

Jahrestagung und Dienstbesprechung der Religionslehrer:innen an LWS

Während Spiritualität als friedlich und wohlwendend gilt, kämpft Religion mit dem Vorurteil der Machtorientierung. Viele Menschen bezeichnen sich als „spirituell, aber nicht religiös,“ – obwohl der Begriff der Spiritualität ursprünglich aus dem Christentum stammt.

Das Seminar beleuchtet die komplexe Beziehung beider Konzepte in verschiedenen kulturellen Kontexten.



Sabine Stefely, BEd

Lehrende an der PH Diözese Linz



Dr. Martin Rötting

Professor für Religionswissenschaften, Universität Salzburg

Mi. 14. Jan. 2026, 9:00 bis Do. 15. Jan. 2026, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Sabine Stefely, Martin Rötting

Leiter:in: Sabine Stefely

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Zielgruppe: LWS

Qualitätsrahmen: 3.3

26SD012

Gefühle im Fokus

Hilfestellungen aus der existenziellen Pädagogik in emotionalen Situationen

In diesem Seminar lernen Religionslehrkräfte, Emotionen im Unterricht wahrzunehmen, zu reflektieren und konstruktiv zu begleiten. Durch praktische Übungen und theoretische Impulse wird gezeigt, wie Emotionen – ob Freude, Angst oder Wut – im Kontext religiöser Bildung thematisiert und reguliert werden können.

Ziel ist es, die emotionale Kompetenz der Lehrenden zu stärken und Schülern:innen einen sicheren Raum für ihre Gefühle zu bieten.



Karl Sibelius, PhD

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Psychotherapeut (Existenzanalyse nach V. Frankl)

Do. 5. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Sabine Stefely

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



25WD003

Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Berufsschulen

Erfahrungsaustausch – Reflexion – Konzeption – Entwicklung

25WD013

Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Landwirtschaftlichen Fachschulen

Erfahrungsaustausch – Reflexion – Konzeption – Entwicklung

Das Fortbildungsforum für Religionslehrer:innen an Berufsschulen dient dem Erfahrungsaustausch und der Reflexion durchgeführter Fortbildungsveranstaltungen.

Die Situation des Religionsunterrichtes an Berufsschulen in Oberösterreich, religionspädagogische Erkenntnisse und gegenwärtige theologisch-philosophische Entwicklungen sind Gradmesser für die Konzeption und Entwicklung von innovativen Fortbildungsangeboten.

25WD003 Do. 20. Nov. 2025, 15:00 bis 18:30
25WD003 Do. 11. Juni 2026, 15:00 bis 18:30
25WD013 Mi. 19. Nov. 2025, 15:00 bis 18:30
25WD013 Di. 9. Juni 2026, 15:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 6

Referent:in: Sabine Stefely

Leiter:in: Sabine Stefely

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: BS

Qualitätsrahmen: 3.3

25WD001

Künstliche Intelligenz und Religion

Jahrestagung und Dienstbesprechung der Religionslehrer:innen an Berufsschulen

Künstliche Intelligenz und Religion scheinen auf den ersten Blick kaum Berührungspunkte zu haben. Doch bei genauerem Hinsehen wird deutlich, dass KI nicht nur die religiöse Praxis beeinflusst, sondern selbst teils quasi-religiöse Züge trägt. Diese Fortbildung beleuchtet das komplexe Verhältnis von KI und Religion aus sozialetischer Perspektive, zeigt zentrale Charakteristika auf, analysiert Beispiele, die den Zusammenhang besonders deutlich machen, und diskutiert die Verantwortung – insbesondere von religiösen Akteur:innen – bei der Gestaltung und im Umgang mit KI-Systemen.



Alexandra Palkowitsch, MA



Sabine Stefely, BEd

Mo. 29. Sep. 2025, 9:00 bis Di. 30. Sep. 2025, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Sabine Stefely, Alexandra Palkowitsch

Leiter:in: Sabine Stefely

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Zielgruppe: BS

Qualitätsrahmen: 3.3

25WF001

Planungssitzung der ARGE-Leiter:innen an AHS/BMHS

Erfahrungsaustausch – Reflexion – Konzeption – Entwicklung

Das Treffen dient dem Erfahrungsaustausch, der Information und der Planung aller regionalen Fortbildungsveranstaltungen für das Fach Religion. Die Situation des Religionsunterrichtes an AHS und BMHS in Oberösterreich, religionspädagogische Erkenntnisse und gegenwärtige theologisch-philosophische Entwicklungen sind Gradmesser für die Konzeption und Entwicklung von innovativen Fortbildungsangeboten. Alle Leiter:innen der regionalen Arbeitsgemeinschaften für katholische Religion, die Landes-ARGE-Leiter:in, sowie Vertreter:innen der Berufsgemeinschaft sind zu diesem Treffen eingeladen.



Mag. Christoph Rudinger, MA

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 9. Dez. 2025, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Christoph Rudinger

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.3, 3.5

ARGE Linz und Umgebung

Schulorte: Linz, Eferding, Leonding, St. Florian, Traun, Wilhering
Leitung: Mag. Gerhard Weißhäupl (AHS)
Mag. Berthold Zethofer (BMHS)

25WF003

Die Menschenrechte BE-GEHEN

Bildungsfahrt zur „Arena der Menschenrechte“ am Traunfall

Im Rahmen der Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 entstand ein Rundweg in Roitham am Traunfall mit 10 Stationen zu den Menschenrechten der UNO – gestaltet von verschiedenen Schulen, Vereinen und Gruppierungen. Wir begehen diesen 5 km langen Weg samt Erklärungen und besuchen nach dem Mittagessen den Traunfall mit seiner vom Kulturerbeverein erzählten Geschichte. Eine Gelegenheit ein Exkursionsziel auch für Schulklassen kennen zu lernen.

Di. 21. Okt. 2025, 9:00 bis 16:00
Referent:in: Berthold Zethofer
ohne Ortsangabe, Exkursion

ARGE Wels und Umgebung

Schulorte: Dachsberg, Grieskirchen, Kremsmünster, Lambach, Wels
Leitung: Dr. Gerhard Schrangl (BMHS)

25WF007

Gedächtniskultur in Wels

Wir werden uns gemeinsam mit Herrn Werner Retzl, dem Vorsitzenden der Antifa in Wels, mit der Gedächtniskultur der Stadt Wels beschäftigen.

Dabei wird es um die Biographien der von den Nationalsozialisten ermordeten Welsenerinnen und Welsern gehen, an die die Stolpersteine erinnern.

Mi. 22. Okt. 2025, 17:15 bis 20:30
Referent:in: Werner Retzl
Leiter:in: Gerhard Schrangl
4600 Wels, Höhere technische Bundeslehranstalt

ARGE Mühlviertel

Schulorte: Bad Leonfelden, Baumgartenberg, Freistadt, Gallneukirchen, Hagenberg, Haslach, Neufelden, Perg, Rohrbach
Leitung: Mag. Margit Haunschmid (AHS),
Mag. Theresia Sulzer (BMHS)

26SF004

Spirit-Walk: Unterwegs am Johannesweg

Zwei Tage am Johannesweg mit spirituellen Impulsen

Die erste Teilstrecke des Johannesweges wurde 2021 gegangen – nun möchten wir, was begonnen, vollenden. Eineinhalb Tage gemeinsam unterwegs sein, im Austausch und mit stärkenden Impulsen für die letzte Phase des Schuljahres an Mühlviertler Kraftplätzen.

Königswiesen bis ca. Haslmühle (genaue Routeninfos, inkl. Quartierinfos folgen zeitnah der Veranstaltung)

Fr. 29. Mai 2026, 9:00 bis Sa. 30. Mai 2026, 12:00
Referent:in: Theresia Sulzer
Leiter:in: Theresia Sulzer
ohne Ortsangabe, Exkursion

ARGE Salzkammergut/ Kremstal

Schulorte: Altmünster, Bad Ischl, Ebensee, Gmunden, Hallstatt, Kirchdorf, Ort, Schlierbach
Leitung: Mag. Monika Weinberger (AHS),
Mag. Maria Putz-Obereder (BMHS)

26SF005

Reli goes outdoor

get moving – start living

Du bist gerne in der Natur, stellst dich gerne neuen Herausforderungen, bist offen und arbeitest gerne in der Gruppe? Ein Tag in der freien Natur mit Spielen, Übungen, Herausforderungen und viel Bewegung! Gehen wir hinein in den unerschöpflichen Raum der Natur und vertiefen unsere Lernerfahrungen durch Bewegen und Handeln.

Do. 9. Apr. 2026, 13:30 bis Fr. 10. Apr. 2026, 12:00
Referent:in: Ulrich Straßegger
Leiter:innen: Maria Anna Putz-Obereder, Robert Alchberger
4801 Traunkirchen, Forstfachschole – Waldcampus

ARGE Steyr – Enns – Weyer

Schulorte: Enns, Steyr, Weyer
Leitung: Mag. Klaudia Kerbler-Eiböck (AHS),
Mag. Bernhard Kaiser (BMHS)

26SF006

Das Stiftungsbuch „Bärenhaut“ als UNESCO-Weltkulturerbe

Stift Zwettl und seine umfassende Bedeutung für die Region

Wir begegnen Chorherren des Stifts Zwettl, tauchen in die reichhaltige Geschichte des Stiftes ein und meditieren mit Prior P. Bernhard Prem OCist.

Do. 16. Apr. 2026, 17:00 bis Sa. 18. Apr. 2026, 14:00
Referent:in: P. Bernhard Prem
Leiter:in: Bernhard Kaiser
3910 Zwettl, Stift Zwettl

25FA905

Sommerbildung



Theologie auf der Alm 2025: Bedingungslos anerkannt!

Was der Glaube zu einer umfassenden Persönlichkeitsbildung beiträgt

Im schönen Ambiente des Hotels „Eidenberger Alm“ wollen wir am Ende der Ferien auf lustvolle Weise theologisieren.

Im Sinne der Verheißung von Glück und Erfüllung leistet der christliche Glaube einen zentralen Beitrag zu einer umfassenden Persönlichkeitsentwicklung. Worin dieser Beitrag genau besteht, dem soll anhand des Buches „Bedingungslos anerkannt“ des Eichstätter Fundamentalthologen Christoph Böttigheimer nachgegangen werden. Mithilfe des Anerkennungsdenkens lassen sich die Heilszusage Gottes und zentrale christliche Glaubensinhalte anschaulich (neu) erschließen.



Dr. Christoph Baumgartinger

em. Professor für Religionspädagogik an der PH der Diözese Linz, Rektor des Bischöflichen Schulamtes

Mo. 1. Sep. 2025, 10:00 bis Di. 2. Sep. 2025, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Christoph Baumgartinger

Leiter:in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA008

Glaube und Gerechtigkeit

Politische Ethik des Neuen Testaments

Jesus verkündet das Reich Gottes und setzt eine Glaubensbewegung in Gang, die nach Ostern sich „Kirche“ zu nennen beginnt. Durch diese Bewegung kommt es zu einer Differenzierung von Politik und Religion.

Heute muss sie immer wieder neu erstritten werden, weil fundamentalistische Strömungen neue Macht entfalten.

Das Seminar zeichnet die Mission Jesu in die jüdische Theologie der Antike ein, markiert wichtige Stationen im frühesten Christentum.

Gezeigt wird, dass politische Arbeit an Tugenden, Werten, Prozessen und Zielen Maß nehmen kann, die Gottes- und Nächstenliebe zu verbinden.



Dr. Thomas Söding

Professor für Neues Testament, Ruhr-Universität Bochum

Mi. 5. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Thomas Söding
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA014



Theologie online: Gibt es Gott wirklich?

Gedankenexperimente zu Chancen und Grenzen von Gottesbeweisen

Die Fortbildung beleuchtet die Frage nach der Existenz Gottes aus philosophischer und theologischer Perspektive. Neben klassischen Argumenten wie dem ontologischen, dem kosmologischen oder dem teleologischen Gottesbeweis stehen kreative Gedankenexperimente im Fokus, die die Teilnehmenden zur Reflexion der Chancen und Grenzen von Gottesbeweisen einladen. Auch wenn klassische Gottesbeweise scheitern, zeigt sich: Der Glaube an Gott hat gute Gründe – und diese werden wir gemeinsam analysieren.



Dr. Martin Breul

Professor für Katholische Theologie mit dem Schwerpunkt Systematische Theologie, TU Dortmund

Mi. 19. Nov. 2025, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Martin Breul
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.3

26SA034



Theologie online: Mit welchen Worten komme ich an?

Ansprechbar sein und eine Sprache sprechen, die traditionsbewusst und zugleich zeitgemäß ist. Ein Anliegen der Katholischen Kirche, das vor allem zum Ziel hat, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wieder neu für das Wort Gottes hellhörig zu machen und ihnen Zugang dazu zu eröffnen.

An diesem Nachmittag wird auch ausreichend Zeit bleiben, um zum Beispiel an eigenen Texten für Schule und Pastoral zu feilen.



Stephan Sigg, MA

Theologe, Autor, Journalist

Mi. 8. Apr. 2026, 15:00 bis 18:00

Referent:in: Stephan Sigg
Kooperation: Institut Diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.3

25WA015

Dies Academicus: Ambiguität

Potenziale und Herausforderungen für Politik, Kunst und Theologie

Die zunehmende kulturelle Pluralisierung der Gesellschaften hat eine Viel- und Mehrdeutigkeit mit sich gebracht, welche die Bereitschaft zum Umgang mit Unterschieden erfordert. Insbesondere populistische Strömungen reagieren darauf mit eindeutigen Antworten. Entgegen diesen Tendenzen fragt der Dies Academicus nach dem Potenzial des Phänomens Ambiguität und sucht ausgehend von theologischen, politik- und kunstwissenschaftlichen Perspektiven nach konstruktiven Umgangsweisen mit Ambiguität.



Univ.-Prof. Dr. Helena Stockinger

Professorin für Katechetik, Religionspädagogik und Pädagogik an der Katholischen Privatuniversität Linz

Do. 20. Nov. 2025, 14:00 bis 18:30

Referent:in: Helena Stockinger
Kooperation: Katholische Privat-Universität Linz

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA018

Engeln auf der Spur

Viefältig begegnen wir ihnen: dem pausbäckigen Barockengel in der Kirche, dem kleinen Schutzengel am Schlüsselbund, der Gipsfigur am Grab unserer Liebsten oder dem Menschen, der uns „zum Engel wird“. Mit biblischen Impulsen, Engelsdarstellungen aus der Kunstgeschichte und einer Erkundung der von Engeln bevölkerten Linzer Ursulinenkirche ergründen wir die Faszination der geflügelten Wesen. Am Nachmittag entwickeln wir praxisnahe Wege, das Thema zeitgemäß und inhaltlich korrekt in der jeweiligen Kinder- und Jugendarbeit umzusetzen.

Dr. Martina Gelsinger



Dr. Johann Hintermaier



Dr. Helga Kohler-Spiegel



Do. 4. Dez. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Martina Gelsinger, Helga Kohler-Spiegel, Johann Hintermaier
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3

25WA019

Un:sichtbare Frauen in der Bibel

In der Bibel gibt es viele uns bekannte Frauen deren Erzählungen uns immer wieder begegnen. Doch es gibt vielleicht auch jene, deren Erzählungen uns bisher verborgen geblieben sind. So wollen wir uns die Zeit nehmen und einen genaueren Blick auf einige dieser starken Frauenfiguren der Bibel werfen. Sie sollen uns für unseren eigenen Lebensweg inspirieren und uns einen Tag lang am Freinberg begleiten. Bei spirituellen Impulsen, biblischen und literarischen Texten, Körperübungen, Ruhe und Kreativität und gemeinsamen Essen sollen Leib und Seele gestärkt werden.



Sr. Rita Kitzmüller



Anna-Lena Mauschitz

Mi. 14. Jan. 2026, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Sr. Rita Kitzmüller, Anna-Lena Mauschitz

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, Erholungsheim der Elisabethinen

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: KIGA, VS, HS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Leit.,Hilf.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA020

Warum werden Personen Mitglieder von rechtspopulistischen Bewegungen?

Dynamiken des Rechtsextremismus

Die diesjährige Maximilian Aichern-Vorlesung im Rahmen des Studienschwerpunkts Wirtschaft – Ethik – Gesellschaft an der KU Linz beschäftigt sich mit der Frage: „Warum wählen die Leute rechts?“ Dr. Alexander Yendell, Mitautor der renommierten Leipziger Autoritarismus-Studie, Universität Leipzig, gibt Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse zum Thema Rechtsextremismus. Er erklärt, wie weit und warum sich extremrechte Einstellungen in der Mitte der Gesellschaft verbreiten und wie individuelle Erfahrungen, z. B. in der Familie, dazu führen können, dass Personen Mitglieder von rechtspopulistischen Bewegungen werden.



Dr. Alexander Yendell

Soziologe am Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Universität Leipzig

Mi. 21. Jan. 2026, 19:00 bis 21:00

Referent:in: Alexander Yendell
Kooperation: Katholische Privat-Universität Linz

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

25WA022

Theologie queer denken

Über das radikale Potential des Christentums

Die interdisziplinären Ansätze queerer Theologien geben Anstoß, religiöse Überzeugungen und Praktiken, gewachsene Denkmuster und Strukturen zu hinterfragen und neu zu interpretieren. Gerade innerhalb katholisch-kirchlicher Kontexte werden queere Menschen, ihre Biografien und Erfahrungen oftmals nicht wahr- und ernstgenommen. Fragen, die sich dieses Fortbildungsseminar stellt und zu beantworten versucht: Inwiefern können queere Perspektiven im theologischen Diskurs eine transformative Kraft entwickeln? Wie können diese zu einer inklusiveren und gerechteren Kirche und Gesellschaft beitragen?



Mag. Stephanie Bayer

Wissenschaftliche Assistentin an der Professur für Pastoraltheologie, Universität Luzern

Mo. 2. Feb. 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Stephanie Bayer
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA023

„Salam – Grüß Gott“-Arbeitskreis 2026

Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer:innen

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders“ Betroffenen aus?

Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, jedoch sind die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen häufig unbefriedigend. So nutzen wir auch heuer wieder die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen. Neue und treue Kolleg:innen aller Schultypen sind herzlich willkommen!



Franz Benczak, BEd



Binur Mustafa, MA

Mo. 9. Feb. 2026, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Franz Benczak, Binur Mustafa

Leiter:innen: Franz Benczak, Binur Mustafa

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 3.3



26SA026

Mein Glaube darf nicht wanken! – Was aber, wenn doch?

Über die Potentialität von Beziehungskrisen mit Gott

„Mein Glaube darf nicht wanken!“ heißt es in einem Osterlied. Und wenn doch? Wenn der vertraute Gott entzogen scheint, spirituelle Dürre einsetzt, was ein Leben lang Halt gegeben hat, nicht mehr trägt? Menschen aller Zeiten entgegen dieser Erfahrung nicht, werden auf eine Glaubensprobe gestellt. Manche finden ihren Gott wieder, andere verzweifeln an diesem Verlust. Aber welches Potential birgt eine solche Beziehungskrise? Kann vermutet Vertrautes losgelassen, der Sprung ins Ungewisse gewagt werden, sich die Hoffnung auf Gott erfüllen: „Werd ich dich noch mit neuen Augen sehen?“



Univ.-Prof. Dr. Johanna Rahner

Professorin für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Eberhard Karls Universität Tübingen

Mi. 25. Feb. 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Johanna Rahner
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.3

26SA030

„Junger Mensch, ich sage dir, steh auf!“ (Papst Franziskus)

Jungen Menschen eine „Mystik der offenen Augen“ zutrauen

Ein „Aufstehen“ (Papst Franziskus) im Sinne einer „vita activa“ (Hannah Arendt) hängt wesentlich mit dem „Pastoralstil Jesu“ (Christoph Theobald) zusammen, der christliche Nachfolgepraxis vorzeichnet. Und diese bringt Johann B. Metz auf den Punkt, wenn er meint: Jesus lehrt keine Mystik der geschlossenen, sondern eine Mystik der offenen Augen. Die Fortbildung will der Frage nachgehen, was eine „Mystik der offenen Augen“ insbesondere für junge Menschen bedeutet.



Dr. Salvatore Loeiro

Professor für Pastoraltheologie und Homiletik, Universität Salzburg

Do. 12. März 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Salvatore Loeiro

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SA035



Königlich inspiriert

Online-Lesekreis zum Alten Testament

An vier Abenden tauchen wir in die Geschichten der Könige Saul, David und Salomo ein. In der gemeinsamen Lektüre und Diskussion begegnen wir Fragen wie „Was macht ein gutes Vorbild aus?“, „Wie übernehme ich Verantwortung?“ oder „Wie zeige ich Stärke in meinen Schwächen?“. Dabei werden überraschende Parallelen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen sichtbar.



Univ.-Prof. Dr.
Susanne Gillmayr-Bucher

Professorin für alttestamentliche
Bibelwissenschaft an der
Katholischen Privatuniversität Linz

Di. 14. Apr. 2026, 18:00 bis 19:15,
Di. 21. Apr. 2026, 18:00 bis 19:15,
Di. 28. Apr. 2026, 18:00 bis 19:15,
Di. 05. Mai 2026, 18:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Susanne Gillmayr-Bucher

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS,
MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

26SA036

Bibel und Psychoanalyse

Freud hat Figuren aus der klassischen Literatur als Paradigmen für die Strukturen des Unbewussten verwendet (Ödipus, Elektra, Antigone, Narziss). Dieses Seminar versucht zu zeigen, dass es auch biblische Wurzeln der Psychoanalyse gibt bzw. wie der biblische Text etwas ankündigt, was die Psychoanalyse später ausarbeitet: der ursprüngliche Charakter des Hasses gegenüber der Liebe, die dramatische Brüderlichkeit, der Exzess der erotischen Freude, der religiöse Fanatismus usw. Durch die Analyse von einigen Werken Freuds und Lacans wird die Beziehung zwischen Bibel und Psychoanalyse erhellt.



Univ.-Prof. Dr. Isabella Guanzini

Professorin für Fundamentaltheologie,
Katholische Universität Linz

Mi. 22. Apr. 2026, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Isabella Guanzini

Leiter:in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS,
BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26FA905

Sommerbildung

Theologie auf der Alm 2026: Glauben und Wissen

Jürgen Habermas und die Religion

Jürgen Habermas zählt zu den weltweit bedeutendsten Philosophen, der den akademischen und politischen Diskurs zutiefst geprägt hat. Auch in der Theologie hat sein Werk Resonanz erfahren, gerade weil es den Nerv der Zeit trifft: Wie sind Religion/Glaube in einer säkularen Welt (noch) möglich? Was ist ihre Funktion für eine kommunikative Vernunft? In seinem Spätwerk meint er einmal mehr, dass ein Weltverständnis ohne Gottesidee prekäre Folgen hat. Im schönen Ambiente der „Eidenberger Alm“ wollen wir auf lustvolle Weise theologisieren/philosophieren und uns diesem großen Denker annähern.



Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber

Professor für Dogmatik und
Ökumenische Theologie an der
Katholischen Privatuniversität Linz

Mo. 7. Sep. 2026, 10:00 bis Di. 8. Sep. 2026, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Franz Gruber

Leiter:in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO,
VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SA037

Seid willkommen in Berlin! – Bildungsfahrt

Wie Religionsunterricht in einer multireligiösen Stadt gelingen kann

Udo Lindenberg beschreibt in seinem Lied „Seid willkommen in Berlin“ emotional die deutsche Hauptstadt Berlin. Sie lässt niemanden kalt, denn zu vielschichtig ist diese Stadt. Auf dieser Bildungsfahrt werden wichtige Stätten des historischen und demokratischen Berlins erkundet, wir tauchen ein in eine Stadt zahlreicher Kulturen, kommen mit Menschen ins Gespräch, die sich mit Religion(en) und religiösen Gemeinschaften auseinandersetzen, reflektieren diese Erfahrungen mit Verantwortlichen für den RU, um eine Spur zu bekommen, wie er in einer multireligiösen Gesellschaft gelingen kann.



Mag. Christoph
Rudinger, MA



Hans Bauer,
MEd

Do. 30. Apr. 2026, 7:00 bis Mo. 4. Mai 2026, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Christoph Rudinger, Hans Bauer
Kooperation: Schulamt der Erzdiözese Berlin

Leiter:in: Christoph Rudinger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 42 €, Reisekosten: 800 € (Busreise, ÜN im DZ mit Frühstück, Eintrittsgebühren)

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS,
ASO

Qualitätsrahmen: 2.2, 3.3

25FA901

Sommerbildung

Jenseits der Bleistiftstriche

Die Suche nach Gott im meditativen Zeichnen

Der Sommer ist die Fülle des Lebens. Wir werden bei diesem Seminar raus gehen und entdecken, welche Wunder der Schöpfung die Natur um uns bereithält.

Die Stillemeditation leitet unseren Geist in die wertfreie Wahrnehmung, die wir mit in die Zeit des Zeichnens nehmen. Frei von Leistung oder Druck gleitet daraufhin entspannt der Stift über das Papier. Wir sehen uns selbst in Bezug zur Umgebung und erkennen Details durch immer wieder neues Hinsehen. Das Zeichnen selbst wird zur Meditation voll Dankbarkeit.

Für das Seminar sind keine Vorkenntnisse im Zeichnen oder Meditieren notwendig.



Brigitte Schneider

Designerin, freischaffende Dozentin

Mo. 7. Juli 2025, 15:00 bis Di. 8. Juli 2025, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Brigitte Schneider

Leiter:in: Christa Stummer

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25FA902

Sommerbildung

SINGEN.GEHEN.LERNEN

Lern.Atelier zur spirituellen und musikalischen Kompetenzvertiefung

Die beiden „Geschwister“, Singen und Gehen, sind exzellente Begleiter auf dem Weg zu einem glücklichen, spirituellen, sinnvollen und gesunden Leben. Diese beiden wertvollen Schöpfungsgeschenke stärken auch unsere lebendigen Kompetenzen auf dem Weg zu den Menschen und führen uns zugleich näher zu uns selbst. Im Seminar loben wir – auch didaktisch modellhaft – singend, hörend und gehend die Schöpfung, besingen unsere Stimmungen, erzählen einander von unseren Zielen und Hoffnungen und erfahren uns als lernende Menschen auf einem spirituell-musikalischen Weg.



Christian Kondler, BEd MA



Stefan Sommergruber MEd

Mo. 7. Juli 2025, 10:00 bis Mi. 9. Juli 2025, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Christian Kondler, Stefan Sommergruber

Leiter:in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 35 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

25FA904

Sommerbildung

Wird der Gläubige der Zukunft interreligiös sein?

Interreligiöse Zugänge zu Spiritualität im 21. Jahrhundert

Neben dem Verhältnis zwischen Spiritualität und Religion befassen wir uns mit der Tatsache, dass Menschen heute ihre Spiritualität oft außerhalb der Religion oder in anderen Religionen suchen und leben.

Wir begeben uns auf die Spuren der großen interreligiösen Pioniere und schauen, was sie an bereichernden Erfahrungen aus östlichen Traditionen mitgebracht haben.

Wie kann eine interreligiöse Spiritualität aussehen?

Ergänzt wird das Seminar durch praktische Übungen aus dem Qi Gong und der christlichen Kontemplation.



Michaela Stauder Dipl.-Päd. MA

Pädagogin, Qi-Gong-Lehrerin

Do. 10. Juli 2025, 9:00 bis Fr. 11. Juli 2025, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Michaela Stauder

Leiter:in: Elke Gutenberger

4040 Linz, Barmherzige Schwestern Linz-Elmberg

Verwaltungsbeitrag: 28 €

Zielgruppe: KIGA, VS, HS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, Leit., KIGA, Hilf.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

25WA004

Sehnsucht Stille

Retreat Achtsamkeit, Mystik und Meditation

Unsere Welt ist laut, verwirrend, voller Krisen. Im Alltag müssen wir funktionieren und verlieren oft den Blick für das Wesentliche. Wie geht Stille? Wo ist deine Zuflucht? Die moderne Achtsamkeitspraxis ist ein wunderbarer Weg, besser mit Stress umzugehen und erfüllt zu leben. Mystik folgt einer tieferen Sehnsucht nach Verbundenheit. Achtsamkeit und Mystik gehen dabei durch das gleiche enge Tor des Augenblicks. Hellwache Gegenwart führt in die Stille, zu uns selbst und über uns hinaus. In diesen Tagen gibt es nichts zu tun; unsere Übung liegt darin, aufmerksam zu sein. Moment für Moment.



Mag. Stefan Heitzer

Theologe, Montessoripädagoge, Achtsamkeitslehrer

Fr. 17. Okt. 2025, 16:00 bis So. 19. Okt. 2025, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Stefan Heitzer

Leiter:in: Christa Stummer

4633 Kematen am Innbach, Haus der Besinnung – Kreuzschwestern

Verwaltungsbeitrag: 28 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3



25WA001

ORGEL-Schmaus und STILLE

Kirchenraumpädagogik, Hörsensibilisierung in der Stiftskirche Lambach

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst. Orte, wo die Stille zuhause ist, werden rar. Ein Heraustreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von STILLE und ORGELSPIEL entsteht in der Stiftskirche Lambach ein RAUM, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren „Frei.Minuten“ Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.



Christian Kondler, BEd MA



Herbert Nöbauer

Di. 7. Okt. 2025, 19:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christian Kondler, Herbert Nöbauer

Leiter:in: Christian Kondler

4650 Lambach, Stiftskirche Lambach

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA012

Wo liegt Bethlehem heute?

Eine adventliche Spurensuche nach Hoffnung.

Impulse zur Adventzeit

Wir leben in einer Welt, die uns in allen Bereichen immer mehr abverlangt und gleichzeitig halten uns multiple Krisen in Atem. Die Konsum- und Leistungsgesellschaft und die Herausforderungen der Gegenwart prägen die geistigen und seelischen Grundlagen unserer Welt ganz wesentlich. Das bringt ein Übermaß an Müdigkeit, Erschöpfung und Hoffnungslosigkeit hervor. Wie kann man heute als Christ:in „mit den Füßen auf der Erde und dem Kopf im Himmel“ ein menschliches Leben führen und an einer besseren Welt mitwirken? Mit Impulsen, Stilleübungen, Meditation begeben wir uns auf Spurensuche.



Dr. Franz Keplinger

Bildungsphilosoph, Theologe, Religionspädagoge, Meditationsleiter, Rektor emeritus der PHDL

Fr. 14. Nov. 2025, 15:00 bis Sa. 15. Nov. 2025, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Franz Keplinger

Leiter:in: Franz Benczak

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1

25WA017

Wo liegt Bethlehem heute?

Eine adventliche Spurensuche nach Hoffnung.

Impulse zur Adventzeit

Wir leben in einer Welt, die uns in allen Bereichen immer mehr abverlangt und gleichzeitig halten uns multiple Krisen in Atem. Die Konsum- und Leistungsgesellschaft und die Herausforderungen der Gegenwart prägen die geistigen und seelischen Grundlagen unserer Welt ganz wesentlich. Das bringt ein Übermaß an Müdigkeit, Erschöpfung und Hoffnungslosigkeit hervor. Wie kann man heute als Christ:in „mit den Füßen auf der Erde und dem Kopf im Himmel“ ein menschliches Leben führen und an einer besseren Welt mitwirken? Mit Impulsen, Stilleübungen, Meditation begeben wir uns auf Spurensuche.



Dr. Franz Keplinger

Bildungsphilosoph, Theologe, Religionspädagoge, Meditationsleiter, Rektor emeritus der PHDL

Fr. 21. Nov. 2025, 15:00 bis Sa. 22. Nov. 2025, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Franz Keplinger

Leiter:in: Franz Benczak

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1

25WA005



Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden

Geistliche Begleitung für Religionslehrer:innen und Pädagog:innen

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, in-nezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die geistliche Begleitung in fünf Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schließlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.

Der erste Termin ist festgelegt und findet in den Räumen der Jugendkirche, Stadtpfarre Urfahr, statt. Alle weiteren Termine werden beim ersten Termin vereinbart.



Gabriela Brotsch, Dipl.-Päd.

Spirituelle Wegbegleiterin, Religions- und TZI-Pädagogin

Mo. 20. Okt. 2025, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 18

Referent:in: Gabriela Brotsch

Leiter:in: Christoph Rudinger

4040 Linz, Stadtpfarre Urfahr

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA013

ART-vent, Advent ...

Spirituell-musikalisches Kompetenztraining

Ein Advent ohne Gesang wäre „a arme G'schicht“. In Adventliedern erklingen neben innerweltlicher Romantik auch religiöse Inhalte, Ursehnsüchte der Menschen, Hoffnungen und Ermutigungen. Das gemeinsame Singen dieser Lieder bleibt nicht ohne Wirkung. Singende und Hörende werden „eingestimmt“ und „aufgeladen“. Sie werden kunstvoll zu einem Teil des Advents. Im Seminar werden wir singend – für eine Klasse modellhaft – ein- und mehrstimmige Adventlieder erarbeiten und uns dabei selbst adventlich „ansprechen“ lassen. Advent, Advent, nicht jede/r rennt!



Christian Kondler, BEd MA



Alfred Hochedlinger, BEd

Sa. 15. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Christian Kondler, Alfred Hochedlinger

Leiter:in: Christian Kondler

4310 Mauthausen, Pfarrheim Mauthausen

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA021

„glaubensbuntleben“

Spirituell-kreatives Lern.Atelier in der Glaswerkstatt

Unser christlicher Glaube ist in mehrfacher Hinsicht bunt. Unvorstellbar farbenreich ist auch die Schöpfung. Christlicher Glaube stellt sich mit seinen Feierzeiten, mit den Sonntagen und in den liturgischen Farben gegen das Alltagseingetragene und wirkt so erhellend und heilend für uns Menschen. In einem kreativ-spirituellen Prozess wollen wir unsere Erfahrungen eines bunten Glaubens reflektieren, in ein Kunstwerk aus Fusing-Glas einfließen lassen und zusammen Ausschau halten, wie und wo wir diese „Buntheitsüberzeugung“ des Glaubens in unseren Unterricht einfließen lassen können.



Christian Kondler, BEd MA



Robert Geyer-Kubista

Fr. 23. Jan. 15:00 bis Sa. 24. Jan 2026 14:00, Fr. 6. Feb. 2026, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christian Kondler, Robert Geyer-Kubista

Leiter:in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26SA031



Sei gesegnet!

Segen zum Schulschluss und bei anderen Übergängen

Segen zu spenden ist ein zentrales religiöses Ritual. Es stellt eine bedeutsame Praktik des Religiösen dar und bestimmt alle Lebensbereiche: das Private wie das Schulisch/Berufliche. Wir erleben immer mehr Situationen, für die keine traditionellen Rituale vorhanden sind. Rituale an sich, Rahmenbedingungen für und Verständnis von Ritualen verändern sich.

Diese Fortbildung beschäftigt sich mit der Vorbereitung und dem Aufbau von Ritualen, dazu wird die Bedeutung von Segensritualen in Übergängen (wie Schulschluss, Arbeit und Freizeit, Pensionierung) reflektiert und konkrete Modelle erarbeitet.



Dr. Susanne Kleinoscheg

Religionspädagogin und Theologin, Graz

Do. 19. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Susanne Kleinoscheg
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.1

26SA029

Achtsamkeit, Entschleunigung,
Absichtslosigkeit und Dankbarkeit

Impulse zur Fastenzeit

Fasten geht über das bloße Abnehmen hinaus und eröffnet spirituelle Räume. Durch bewusste Reduktion fördert es ein neues Bewusstsein für Lebensfreude, Genuss und das Wesentliche. Es reinigt den Körper und kann zu einem ganzheitlichen Wohlbefinden führen. Das Seminar beleuchtet verschiedene Fastenformen, um die individuell passende zu finden. Dabei wird auch die spirituelle Dimension des Fastens erforscht, mit Fokus auf Achtsamkeit, Entschleunigung, Absichtslosigkeit und Dankbarkeit. Das Ziel ist eine ganzheitliche Erfahrung, die Körper und Seele in Einklang bringt.



Mag. Gerald
Kiesenhofer



Elisabeth
Rabeder

Fr. 6. März 2026, 16:00 bis
Sa. 7. März 2026, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gerald Kiesenhofer, Elisabeth Rabeder

Leiter:in: Elke Gutenberger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: KIGA, VS, HS, PTS, ASO, BS, LWS,
AHS, BMHS, MS, Leit., KIGA, Hiif.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5

26SA032

Achtsamkeit, Entschleunigung,
Absichtslosigkeit und Dankbarkeit

Impulse zur Fastenzeit

Fasten geht über das bloße Abnehmen hinaus und eröffnet spirituelle Räume. Durch bewusste Reduktion fördert es ein neues Bewusstsein für Lebensfreude, Genuss und das Wesentliche. Es reinigt den Körper und kann zu einem ganzheitlichen Wohlbefinden führen. Das Seminar beleuchtet verschiedene Fastenformen, um die individuell passende zu finden. Dabei wird auch die spirituelle Dimension des Fastens erforscht, mit Fokus auf Achtsamkeit, Entschleunigung, Absichtslosigkeit und Dankbarkeit. Das Ziel ist eine ganzheitliche Erfahrung, die Körper und Seele in Einklang bringt.



Mag. Gerald
Kiesenhofer



Elisabeth
Rabeder

Fr. 20. März 2026, 15:00 bis
Sa. 21. März 2026, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Gerald Kiesenhofer, Elisabeth Rabeder

Leiter:in: Sabine Stefely

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: KIGA, VS, HS, PTS, ASO, BS, LWS,
AHS, BMHS, MS, Leit., KIGA, Hiif.

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.5



26SA038

Spiri.Walk # Attersee

Aufspüren spiritueller Orte in einer Tourismusregion

Wohin würden wir gehen, wenn uns jemand um einen spirituellen Erlebnisspaziergang bitten würde? Worin vermuten oder erkennen wir spirituelle Orte? In einer modellhaften spirituellen „Suchbewegung“ wollen wir aufmerksam gehend „heilige Orte“ und Spuren Gottes in einer vom Tourismus stark mitgeprägten Region entdecken. Kirche, Kunst und Natur werden unseren Weg prägen und uns inspirieren, uns zur Ruhe bringen. Auf einem wohlüberlegten Weg mit spirituellen Impulsen versuchen wir „Gott in ganz alltäglichen und besonderen Dingen“ und an ebensolchen Orten zu finden.



Christian Kondler, BEd MA



Birgit Landl, Dipl.-Päd.

Sa. 30. Mai 2026, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent:in: Christian Kondler, Birgit Landl

Leiter/-in: Christian Kondler

4861 Schörfling, Bahnhof Kammer/Schörfling Attersee

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SA039

Mehr sehen

Outdoor.Lern.Atelier zu Schöpfungsspiritualität

Wenn man aufmerksam und nachdenklich in die Natur hinausgeht, dann wird sie uns mitunter ganz unbesehen zum Sinnbild, zum Bild für das, was wir innerlich erleben. Erst recht, wenn wir bewusst in ihr lesen wie in einem Buch, in dem sich unsere Erfahrungen verdichten. Naturgedichte von Bruder Andreas Knapp wollen dazu anregen, über uns selbst und über das Leben nachzudenken. So können sie – verbunden mit unserem ausdauernden und teils stillen Gehen im Gebirge – zu Inspirationen werden, um sich dem unaussprechlichen Geheimnis Gottes zu nähern und somit: „Mehr zu sehen“.



Christian Kondler, BEd MA



Dr. Christoph Baumgartner

Fr. 12. Juni 2026, 16:30 bis Sa. 13. Juni 2026, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent:in: Christian Kondler, Christoph Baumgartner

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26FA902

Sommerbildung

Innehalten

Lern.Atelier zur spirituellen Kompetenzvertiefung

Innehalten ist mehr als bloße Unterbrechung. Innhalten ist ein „ganz bei sich Sein“, ein Offenwerden für alles, was ist und kommen möchte. Am Ende eines Schuljahres – in einer systemischen Unterbrechung – wollen wir zusammen auch innehalten. Im gemeinsamen und auch introspektiven Gehen im Böhmerwald wagen wir zwei Blicke: Den Blick in den „Rückspiegel“ und den Blick durch das „Fernrohr“ unseres Lebens. Wir wollen im Innehalten die Spuren des Schöpfers in unserem Leben abklopfen und einander darin dankbar bestärken: „Sein Schöpfer hört niemals auf!“



Christian Kondler, BEd MA



Mag. Lukas Dikany

Mo. 13. Juli 2026, 16:30 bis Di. 14. Juli 2026, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Christian Kondler, Lukas Dikany

Leiter:in: Christian Kondler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5



26FA901

Sommerbildung

Im Fußballhimmel

Gedanken zum Heiligen Rasen mit Pfarrer Schießler

Mitten in der Endrunde der 23. Fußball-Weltmeisterschaft beleuchten wir die Parallelen zwischen Fußball und Religion. Pfarrer Schießler erzählt persönliche Anekdoten, reflektiert über Fangesänge, Gemeinschaftsgefühl, Siege und Niederlagen und zieht Vergleiche zwischen den Ritualen im Stadion und in der Kirche. Anschließend gehen wir gemeinsam in die „Raiffeisen Arena“, seit 2023 wieder Heimat des LASK. In einer kostenlosen Stadionführung können wir auch einen Blick hinter die Kulissen werfen und in der stadioneigenen Kapelle noch kurz innehalten.



Rainer Maria Schießler

Pfarrer in München, Sankt Maximilian; Autor

Mo. 13. Juli 2026, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Rainer Maria Schießler
Kooperation: Institut diözesane Fortbildung

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 3.3

26FA903

Sommerbildung



Glück geht ganz einfach!

Mit welcher Haltung wir die Zukunft meistern

Die Klimakrise verunsichert viele Menschen. Diese ist auch eine Frage der globalen Gerechtigkeit. Sie trifft jene am härtesten, die am wenigsten dafür verantwortlich sind und destabilisiert Gesellschaften. Was stärkt in diesen Zeiten unsere Zuversicht? Was lässt Widerstandskraft, Resilienzfähigkeit, ja sogar den Lebensoptimismus wachsen? Mit welchen Haltungen, Lebenseinstellungen und welcher Lebenspraxis werden wir die Zukunft meistern? Mächtige Fragen, die an diesem Tag Antworten suchen und auch finden werden. Die „glückliche Genügsamkeit“ wird dabei eine zentrale Rolle spielen.



Mag. Ferdinand Kainerder

Kommunikationslotse, Medienexperte, Coach, Theologe

Di. 14. Juli 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ferdinand Kainerder
Kooperation: Südwind

Leiter:in: Sabine Stefely

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: MS, AHS, BMHS, BS, LWS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26FA904

Sommerbildung



Kontemplation in Bewegung

Spirituelle Bergtage in den Schladminger Tauern

Fußwallfahrten, Pilgern und Bergexerziten sind teils alte Formen der Kontemplation bei denen Gehen oder Bergsteigen wesentlicher Teil geistlichen Übens sind. Drei Tage wandern wir auf alpinen Wegen von Hütte zu Hütte in den östlichen Schladminger Tauern. Geistliche Impulse, Übungen, Gesprächsrunden und Gehen in Stille sind der inhaltliche Rahmen. Das Gebirge ist Übungs- und Lernort.

Obligatorisch: alpine Erfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Mitgliedschaft in alpinem Verein; Kondition für täglich bis zu 1250 Höhenmeter im Aufstieg und 9 Stunden Gehzeit.

Verbindliche Vorbesprechung am 27. April 2026



Mag. Matthias Thonhauser



Mag. Gundula Handler

Mo. 7. Sep. 2026, 8:00 bis Mi. 9. Sep. 2026, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Matthias Thonhauser, Gundula Handler

Leiter:in: Matthias Thonhauser

8971 Rohrmoos-Untertal, Duisitzkarseehütte

Verwaltungsbeitrag: 36 €, Kosteninfo: 54 € (Nächtigung, Basislager)

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1

25FA903

Sommerbildung

Unterrichten mit Rückenwind

Die Bibliothek als Tor zu Wissen und Erkenntnis

Die Diözesanbibliothek Linz mit Ihren drei Standorten (KU Linz, PHDL und Medienverleih der Diözese Linz) ist die drittgrößte Bibliothek Oberösterreichs und eine Spezialbibliothek für Theologie, Kunstwissenschaft, Pädagogik und Philosophie. Den Nutzerinnen und Nutzern wird ein vielfältiges Angebot an Informationen für Arbeit, Studium und Forschung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Fortbildung bekommen wir eine Führung durch die Räume der Bibliothek und ihre unterirdischen Magazine, lernen historisches Buchmaterial kennen und frischen auch unsere Kenntnisse in der Literatur- und Datenbankrecherche auf.



Dipl.-Theol. Ingo Glückler

Di. 8. Juli 2025, 10:00 bis 12:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Ingo Glückler

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.3

25WA002



(Kurz-)Filme für den Religionsunterricht

Möglichkeiten des Medienverleihs praxisbezogen erkunden

Lehrplanbezogen werden Kurz- und Langfilme und deren Aufbereitung für den Unterricht vorgestellt. Die Filme behandeln Themen die Menschen bewegen, ihre Hoffnungen und Visionen von einem Leben in Würde, Gleichwertigkeit und Diversität. Engagierte Filmemacher:innen machen die Lebensrealitäten von Menschen aus anderen Kulturen und Religionen sichtbar. Der Medienverleih der Diözese Linz hat für Unterricht und Bildungsangebote in Schulen ein reichhaltiges, rechtlich gesichertes Medienangebot. Das praxisbezogene Fortbildungsangebot bietet einen Überblick über Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.



Mag. Martin Stöbich

Referent für Schulen, Öffentlichkeitsarbeit & epolmedia (Film), Soziologe

Mo. 13. Okt. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Martin Stöbich
Kooperation: Medienverleih der Diözese Linz

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, Diözesanhaus

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1

25WA003

Keine Luft für Stress!

Mit Atemfitness gelassener durch den Schulalltag

Atemarbeit wird zunehmend als wertvolle Methode zur Stressbewältigung, Regeneration und Förderung der Konzentration erkannt. Gezielte Atemtechniken können im oft herausfordernden Schulalltag helfen, sich selbst besser zu regulieren und resilienter zu werden.

Die Kursgebühr beträgt 59 €. Eine Anmeldung ist aufgrund der Kursgebühr verbindlich, die Mindestteilnehmer:innenzahl beträgt 10 Personen.

Nähere Informationen finden Sie auch auf der homepage: <https://www.fetzysworld.com>



Daniel Fetz

Wakeboard Pro & Instructor, Atemfitness-/ Eisbadetrainer, mehrfacher Europa- und Weltmeister

Di. 14. Okt. 2025, 16:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Daniel Fetz

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4221 Steyregg

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1



25WA006

Singend Gott umkreisen

Lern.Atelier zur musikalischen und spirituellen Kompetenzvertiefung

Sollte jemals erforscht worden sein, was Menschen wirkungsvoll in die „Umlaufbahn Gottes“ bringen kann, würden wir mit Sicherheit die Musik und das gemeinsame Singen auf dieser Rechnung vorfinden. Singen öffnet Mund, Herz und Geist. Eine Religion ohne Musik und Gesang wäre ärmer an Anziehungskraft und allein auf Worte und Kult beschränkt. Wir Christen:innen sind in der glücklichen Lage, einer „singenden Religion“ anzugehören und uns dabei selbst singend und Gott umkreisend dem großen Geheimnis anzunähern. Mit einer Komponistin und Musikerin wollen wir Gott singend umkreisen.



Christian Kondler, BEEd MA



Kathi Stimmer-Salzedo

Mo. 3. Nov. 2025, 15:00 bis 18:45

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Christian Kondler, Kathi Stimmer-Salzedo

Leiter:in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, KIGA, MS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA007

Religionen – (K)Ein Problem!?

So kann das Reden von/über Religion gelingen!

Im Religionsunterricht sind wir dazu angehalten, den Schüler:innen auch die jeweils anderen Religionen zu erschließen. Wie aber gelingt eine elementarisierte Darstellung, ohne Klischees zu bedienen oder die Unterschiede zu verfestigen, die eigentlich überwunden werden sollen? Im Seminar schärfen wir unsere Wahrnehmung und erkunden neue Wege, um angemessen über Religionen zu sprechen. Ein inspirierender interreligiöser Austausch und das gemeinsame Entwerfen religionsverbindender Feiern sollen zur Bereicherung der täglichen Unterrichtsarbeit beitragen.



Dr. Bettina Brandstetter



Mevlida Mešanovic, PhD

Di. 4. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Bettina Brandstetter, Mevlida Mešanovic

Leiter:in: Christoph Rudinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 4.1, 3.3

25WA009

Mutig ins Konfliktgespräch

Ein Seminar für Praktiker:innen

Die Fortbildung geht von Erfahrungen und Wissen der Teilnehmer:innen im Umgang mit Konflikten aus. Gute Stimmung und Mut sollen, obwohl Konflikte nicht immer Anlass dafür sind, Grundlage sein, um Bekanntes aufzufrischen, weiterzuentwickeln und Neues zu erproben. Es geht um Situationen der Alltagsmediation, wenn also Lehrpersonen bei Konflikten zwischen Schüler:innen eingreifen, oder wenn sie selber in Konflikte mit Schüler:innen, Kolleg:innen, Vorgesetzten geraten. Methodisch kommt eine adaptierte Form der gewaltfreien Kommunikation zum Einsatz. Wichtige Grundunterscheidungen werden besprochen.



Mag. Wolfgang Weilharter

Theologe, Akad. Mediator, Projektmanager am Austrian Centre for Peace, Burg Schlaining

Mo. 10. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Wolfgang Weilharter

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.4, 3.5





25WA010

Humor hat Klasse

Lernressource und pädagogische Grundhaltung im Unterricht

Humor entspannt, stärkt Beziehungen und ist eine wertvolle Ressource in der Pädagogik – dies gilt im Besonderen auch für den Religionsunterricht. Dieses Seminar vermittelt, wie eine Haltung heiterer Zufriedenheit pädagogisches Handeln bereichern kann. Basierend auf Erkenntnissen der Gelotologie – Lehre vom Lachen – lernen wir, wie Lachen physische und psychische Resilienz unterstützt. Durch praktische Übungen stärken wir die Humorkompetenz und lernen eine humorvolle Grundstimmung zu aktivieren, die das pädagogische Handeln bereichert und entspannte Lernräume schafft.



Mag. Daniel Gajdusek-Schuster

Trainer für Teamentwicklung, Führungs- und Leitungskompetenzen, Zirkuspädagoge

Di. 11. Nov. 2025, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Daniel Gajdusek-Schuster

Leiter:in: Christa Stummer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA011



Mit Stimme Unterricht gestalten

Ein Praxis-Workshop

Im Religionsunterricht wird die Stimme intensiv beansprucht; etwa beim Singen, Erzählen oder Sprechen. In diesem Seminar entdecken Sie Möglichkeiten und Ressourcen Ihrer Stimme und lernen, wie Sie diese gezielt im Unterricht einsetzen können. Sie erleben das Zusammenspiel von Stimme, Haltung, Atmung und Artikulation sowie Wirkung unterschiedlicher Sprechweisen. Praxisnahe Werkzeuge und Übungen bieten Ihnen alltagstaugliche Strategien für mehr Stimmfitness und Stimmhygiene – gerade im anspruchsvollen Schulalltag. Erleben Sie, wie wichtig und wirkungsvoll Ihre Stimme sein kann!



Dr. Barbara Widhalm

Logopädin, Psychologin, Stimm- und Auftrittscoach

Do. 13. Nov. 2025, 14:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Barbara Widhalm

Leiter:in: Christa Stummer

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WA016

Vertrauensvolle Distanz

Im Spannungsfeld von Seelenheil und seelischer Heilung werden Religionslehrkräfte im Klassenzimmer oft mit existenziellen und sensiblen Themen konfrontiert. Wie schaffe ich Nähe ohne meine professionelle Distanz zu verlieren? Wie entwickle ich eine Haltung, die mir selbst und meinen Schüler:innen Halt gibt? Diese Fortbildung bietet Raum zur Auseinandersetzung mit diesen Fragen und zeigt Methoden auf, um die eigene Rolle bewusst zu reflektieren und sicher zu gestalten.



Dr. Martin Themeßl-Huber

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Psychotherapeut

Do. 20. Nov. 2025, 16:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Martin Themeßl-Huber

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 5.1, 3.4, 3.5

25WA024

Mannsbilder bilden Mann!

Pädagogische Relevanz von Männlichkeitsvorstellungen in Gesellschaft und Kirche

Simone de Beauvoirs Erkenntnis über Frauen gilt auch für Männer: Man kommt nicht als Mann auf die Welt, man wird dazu gemacht. Gerade die Adoleszenz ist eine sensible Phase, in der Buben und Jugendliche in Auseinandersetzung mit den Geschlechterkonzepten ihrer Umwelt ihre Männlichkeit entwickeln. Neben gesellschaftlich dominanten Männlichkeitsmustern nimmt diese Veranstaltung die Bedeutung von kirchlichen Vorstellungen und Praktiken in den Blick. Wo sind Chancen und wo Grenzen? Welche Möglichkeiten hat der Religionsunterricht, junge Menschen in ihrem Ringen um Männlichkeit zu unterstützen?



Dr. Erich Lehner

Theologe, Psychoanalytiker, Obmann des Dachverbandes Männerarbeit Österreich (DMÖ)

Do. 12. Feb. 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Erich Lehner

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 1.1, 5.1, 3.3

26SA027

Worte, die Gelingen bringen

Mündliches Erzählen als pädagogisches Mittel

Freies Erzählen transportiert Wissensinhalte, fördert Verstehen, weckt Interesse, aktiviert soziales Lernen, kann ethische Fragen thematisieren. Es werden praktische Zugänge zum mündlichen Erzählen vermittelt, Hintergrundwissen und Literatur vorgestellt, Anwendungsbereiche an Beispielen gezeigt. Biblische Erzählungen, Gegenwartsgeschichten, historische, naturwissenschaftliche und andere Fakten können narrativ dargeboten werden. Geschichten machen Sprachen zugänglich. Wer die Kulturtechnik „Erzählen“ nützt, ebnet den Weg ins Schriftliche und fördert das Zuhören-Können.



Dr. Margarete Wenzel

Pädagogin, Philosophin, Märchenerzählerin, Fachfrau für storytelling, Autorin

Do. 26. Feb. 2026, 9:00 bis 16:30,
Mo. 16. März 2026, 14:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Margarete Wenzel

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg,
4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

26SA028

Das Wagnis des Scheiterns

Sichtweisen aus sozial- und religionspädagogischer Praxis

In diesen eineinhalb Tagen beleuchten wir das Thema des Scheiterns aus unterschiedlichen Perspektiven. Am ersten Halbtage gibt der Verein Neustart Einblicke in seine Arbeit mit Jugendlichen, die an gesellschaftlichen oder strafrechtlichen Normen gescheitert sind. Im Fokus steht ein konstruktiver Umgang mit dem Scheitern. Am zweiten Tag widmen wir uns der religionspädagogischen Dimension: Wir versuchen, dieses Erfahrungsfeld kulturell, religiös und soziologisch zu erkunden und biblische Erzählungen unter der Perspektive des Scheiterns religionsdidaktisch zu erarbeiten.

Dr. David Novakovits



Sabine Stefely, BEd



Christian Panzenböck-Neubauer, BA



Fr. 27. Feb. 2026, 16:00 bis Sa. 28. Feb. 2026, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: David Novakovits,
Christian Panzenböck-Neubauer, Sabine Stefely

Leiter:in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 21 €

Zielgruppe: VS, MS, AHS, BMHS, BS, LWS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26SA033

Biblische Texte spielend erschließen

Ein religionspädagogisches Theaterlabor

Die Bibel ist reich an dramatischen Geschichten, starken Bildern, Konflikten und Widersprüchen. Im Seminar werden Methoden und Techniken aus dem weiten Feld der Theaterarbeit (z. B. Statuentheater, Forumtheater, Improtheater) praktisch vermittelt und erprobt. Sie bieten einen bewegten und bewegenden Zugang. Sie regen erfahrungsorientiert zu einer forschenden Auseinandersetzung an, eröffnen (neue) Zugänge. Die Teilnehmer:innen erarbeiten, ausgehend von selbst gewählten Bibeltexten, kurze Szenen und experimentieren spielerisch-forschend mit den Möglichkeiten des Theaters.

Mag. Matthias Thonhauser



Lehrender an der PH der Diözese Linz, Religions-, Theater- und Gestaltpädagoge

Mo. 23. März 2026, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Matthias Thonhauser

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1



LEHRENDE IM BEREICH PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Mag. Maria Gillhofer maria.gillhofer@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung

Alexandra Pilz, MA, BEd alexandra.pilz@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenz

Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd alexandra.jakob@ph-linz.at
Primärpädagogik, Sonderpädagogik/Inklusion

Dr. Karl Sibelius, PhD karl.sibelius@ph-linz.at
Bereichsleiter, Persönlichkeitsbildung

Mag. Eva Fellingner eva1.fellinger@ph-linz.at
Koordination SCHILF, Sonderpädagogik/Inklusion, Didaktik

Michaela Meran, Dipl.-Päd. BEd michaela.meran@ph-linz.at
Sonderpädagogik, Inklusion, Persönlichkeitsbildung

Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at
Psychohygiene und Gesundheit, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung



25WP003

Puchberger Bildungskongress 2025

Was wir sind und was wir sein könnten

Als Fortbildung anrechenbar, Anmeldung zusätzlich in PH-Online.

Ort: Bildungshaus Schloss Puchberg

Kongressbeitrag: 445 € inkl. aller Vorträge und Workshops, Tagungsmappe, Cartoonshow mit Musik „Haderer Live“ am Freitagabend, Pausenverpflegung, Buffet am Freitagabend und Samstagmittag

Frühbucherbonus/Ermäßigung:

395 € bei Einzahlung bis 31.09.2025,
250 € für Student:innen bis 25 Jahre

Einzahlung: Zahlschein wird zugeschickt, Storno siehe AGB Puchberg, Nächtigung nicht inkludiert

Anmeldung & Anforderung Folder: Bildungshaus Schloss Puchberg, puchberg@dioezese-linz.at, www.schlosspuchberg.at

Veranstalter: Bildungshaus Schloss Puchberg in Kooperation mit Schule im Aufbruch, VPFA, Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz

„Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern!“

Nelson Mandela

Wir wollen ergründen, wie wir als Individuen und als Gesellschaft unser Potential optimal zur Entfaltung bringen können. Wir Menschen sind und bleiben ja alle Suchende. Wir müssen erst herausfinden, worauf es für ein gelingendes und glückliches Leben ankommt. Das in uns Menschen angelegte Potential ist bisher nur in Ansätzen zur Entfaltung gekommen.

„Begeisterung ist Dünger für's Gehirn.“

Gerald Hüther macht Mut zu einem selbstbestimmten Leben in Gemeinschaft.

Referent:innen:
Gerald Hüther Neurobiologe
Martin Grubinger Musiker
Margret Rasfeld Schule im Aufbruch
Gerhard Haderer & Hans Peter Falkner
Felix Gottwald Olympiagewinner
Joey Kelly Musiker
Catarina Lybeck-Altman Stimmcoach
Azra Bajrica & Amin Ahmetovic
Rainer Leitner Pädagoge
Doris Pfingstner Pädagogin

Leiter:in: Karl Sibelius

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, MS, PTS, ASO, VS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WK005

Freiheit – Verantwortung – Sinn

Viktor E. Frankls Thesen für die Praxis übersetzt

Das Seminar stellt das Menschen- und Weltbild Viktor Frankls in den Mittelpunkt und ermöglicht ein erstes Eintauchen in die Essenzen seiner Lehre. Mit ausgewählten Inhalten wie: Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung oder dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls für die pädagogische Arbeit fruchtbar zu machen. Was davon kann in meine Arbeit einfließen oder wo möchte ich mein Tun neu ausrichten? Der Seminarnachmittag verknüpft die Theorie mit der Praxis und hilft die Thesen Frankls für das eigene Arbeitsfeld nutzbar zu machen.



Birgit Donner

Elementarpädagogin mit Zusatzqualifikationen in Montessoripädagogik, Waldpädagogik und Logopädagogik

Do. 2. Okt. 2025, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Birgit Donner

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1

25WP007



Mit der Stimme begeistern

Einführung in die Atem-, Stimm- und Sprechtechnik

Schauspieler Karl Sibelius führt Sie in diesem Impulsseminar in die Kunst des Sprechens ein, zeigt Atemübungen und wie die Stimme schonend und effektiv eingesetzt werden kann. Er stellt einen kleinen Handwerkskoffer zur Verfügung, mit dem man der Nervosität vor einem Auftritt, einer Rede, einem Vortrag gut begegnen kann. Lampenfieber ist jedem bekannt, der in der Öffentlichkeit steht. Mit einfachen Tricks kann man dieses Gefühl für sich nutzen und nutzbar machen.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 16:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1



25WX002



Positiv und Stärkenorientiert

Supervision für Lehrer:innen

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie im supervisorischen Setting eine stärkenorientierte Haltung kennen. Es werden in der Gruppe Strategien zur Förderung Ihres Wohlbefindens erarbeitet und der Transfer in den Arbeitsalltag unterstützt.

An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Pädagog:innenalltages zu reflektieren persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.



Martina Weichselbaumer

Koordinatorin für Schulentwicklung ‚Positive Psychologie‘ am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Martina Weichselbaumer

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WX008



First Steps ONLINE

Supervision für Berufseinsteiger:innen

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre „First Steps“ in der Induktionsphase und den ersten Dienstjahren! Thematisieren Sie an vier Terminen im Laufe eines Schuljahres Ihre individuellen, berufsbezogenen Fragen und Anliegen im Austausch mit anderen Pädagog:innen! Unterstützt von einer erfahrenen Supervisorin können Sie so Ihren Berufseinstieg in sicherem und vertrauensvollem Rahmen begleiten lassen.



Mag. Gerda Reisinger

Koordinatorin für Schulentwicklung ‚Neue Autorität‘ am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Mo. 13. Okt. 2025, 16:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Gerda Reisinger

Leiter:in: Julia Krapf

online

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WX007



First Steps

Supervision für Berufseinsteiger:innen

Machen Sie gestärkt und mit viel Selbstvertrauen Ihre „First Steps“ in der Induktionsphase und in den ersten Dienstjahren! Thematisieren Sie an vier Terminen im Laufe eines Schuljahres Ihre individuellen berufsbezogenen Fragen und Anliegen im Austausch mit anderen Pädagog:innen! Unterstützt von einer erfahrenen Supervisorin können Sie so Ihren Berufseinstieg in sicherem und vertrauensvollem Rahmen begleiten lassen.



Brigitte Schmid, MA

Koordinatorin für Schulentwicklung ‚Open Mind‘ und Teamentwicklung am Beratungszentrum der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Di. 14. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Brigitte Schmid

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WX001

Positiv und Stärkenorientiert

Supervision für Schulleiter:innen

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsalltages zu reflektieren persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.



Martina Weichselbaumer

Koordinatorin für Schulentwicklung
,Positive Psychologie' am
Beratungszentrum der Pädagogischen
Hochschule der Diözese Linz

Di. 14. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Martina Weichselbaumer

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25WX004

Supervision für Schulleiter:innen

Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.



Dr. Elisabeth Oberreiter



Mag. Sarah Mayr

Mi. 15. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15,
Do. 11. Dez. 2025, 16:00 bis 18:15,
Mo. 2. Feb. 2026, 16:00 bis 18:15,
Mi. 1. Apr. 2026, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Elisabeth Oberreiter, Sarah Mayr

Leiter:in: Julia Krapf

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25WX003

Kompass Entscheiden

Gruppensupervision für Schulleiter:innen

Über Entscheidungen setzen Führungskräfte Impulse in Organisationen. Sie sind Keim von Entwicklung, Ausdruck von Haltung sowie Zusammenspiel von Denken und Fühlen, Bewusstem und Unbewusstem. Das Supervisionsangebot richtet sich an Schulleiter:innen, die am Thema interessiert sind und sich gezielt mit Entscheidungsprozessen auseinandersetzen möchten, um ausgehend davon herausfordernde Spannungsfelder zu bearbeiten und ihre Handlungsfähigkeit zu stärken. Im Gruppensetting wird supervisorische Reflexion durch ausgewählte Impulse aus der Theorie zum Thema ergänzt.



Mag. Gerda Reisinger

Schulentwicklung und Supervision

Di. 21. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Gerda Reisinger

Leiter:innen: Gerda Reisinger, Julia Krapf

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AS27 – Seminarraum 27 (Beratungszentrum)

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25WX005

Supervision für Schulleiter:innen – Region Salzkammergut

Diese Supervisionsgruppe für schulische Führungskräfte bietet Ihnen fachlichen wie auch persönlichen Rückhalt und unterstützt Sie bei der Umsetzung Ihrer Leitungsaufgaben. Gemeinsam mit anderen Schulleiter:innen haben Sie die Möglichkeit, aktuelle Anliegen Herausforderungen oder Konflikte aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten, und erhalten dadurch Zugriff auf neue Lösungsansätze bzw. verborgene Ressourcen.



Mag. Julia Krapf

Koordinatorin für die Schulentwicklung,
'Lehrer:innengesundheit' und
Supervision am Beratungszentrum
der PH der Diözese Linz

Di. 21. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Julia Krapf

Leiter:in: Julia Krapf

4810 Gmunden, BRG/BORG Schloss Traunsee

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25WP012

Achtsamkeit und Meditation – mehr als eine Modeerscheinung?

Plädoyer für neue Wege in Pädagogik und Schule

Seit jeher haben sich Achtsamkeit und Meditation als wertvoll erwiesen für die Selbsterkenntnis und die Lebenspraxen der Menschen. Angesichts gegenwärtiger Krisen und Herausforderungen (Beschleunigung, Optimierungszwang, Digitalisierung, ...) und durch Erkenntnisse der Neurowissenschaften werden Achtsamkeit und Meditation immer mehr auch als bildungsrelevant erachtet. Das Seminar gibt einen Überblick über neue wissenschaftliche Erkenntnisse und auch darüber, warum eine Pädagogik, die Achtsamkeit und Meditation beachtet, Bildungseinrichtungen verändern könnte. Praktische Achtsamkeits- und Meditationsübungen werden vorgestellt und durchgeführt und Schritte der konkreten Umsetzung in der Schule gezeigt.



Dr. Franz Keplinger

em. Rektor der PH Diözese Linz, Theologe, Meditationsleiter

Mi. 22. Okt. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Keplinger

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.4

25WX006

Supervision für Lehrer:innen – Region Salzkammergut

Im Rahmen dieser Gruppensupervision reflektieren Sie gemeinsam mit anderen Kolleg:innen Themen aus dem schulischen Arbeitsalltag indem Sie das professionelle Handeln aus größerer Distanz beobachten bzw. hinterfragen. Durch die Öffnung der Perspektive erhalten Sie mehrere Sichtweisen auf ein Thema und können diese in Ihren Lösungsfindungsprozess miteinbeziehen bzw. Ihre beruflichen Handlungsmöglichkeiten erweitern.



Mag. Julia Krapf

Koordinatorin für die Schulentwicklung ‚Lehrer:innengesundheit‘ und Supervision am Beratungszentrums der PH der Diözese Linz

Mi. 22. Okt. 2025, 16:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Julia Krapf

Leiter:in: Julia Krapf

4810 Gmunden, BRG/BORG Schloss Traunsee

Verwaltungsbeitrag: 80 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 3.5

25WX009

„Positive Psychologie ganz praktisch!“

Die Positive Psychologie fokussiert positive Aspekte des Lebens und Ressourcen von Personen und Organisationen. In diesem Seminar erfahren Schulleiter:innen, wie sie Wohlbefinden und Ressourcen für sich und ihre Mitarbeiter:innen fördern können. Sie lernen Interventionen und Übungen kennen, die sie im Schulleitungsalltag anwenden können, und erhalten Einblick in die theoretischen Grundlagen. Austausch und Reflexion ergänzen das Seminar.

Martina Weichselbaumer



Dr. Elisabeth Oberreiter,



Mag. Julia Krapf



Di. 11. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Martina Weichselbaumer, Julia Krapf, Elisabeth Oberreiter

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

25WP021

Umsetzung von Schutzkonzepten und Gewaltprävention an Schulen

Wissen – Wahrnehmen – Handeln in der Schule

Ein neues Verständnis von Gewaltprävention kann ein hilfreiches Instrument sein, damit die Balance von „Nähe & Distanz“ im pädagogischen Alltag gut gelingen kann.

Wichtige Präventionsbausteine sind:

- ein Verständnis und Wissen für Gewaltformen, Graduierungen der Grenzverletzungen zu gewinnen
- mit Methoden der Reflexion die Dynamiken von Grenzverletzungen besser verstehen können
- ein Wording trainieren und dadurch Sicherheit gewinnen: wie sprechen wir Grenzverletzungen an, wie reflektieren wir die Abläufe, um hilfreiche Handlungsschritte planen zu können.



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin



Josef Hölzl, MSc

Mi. 12. Nov. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Dagmar Hörmandinger-Chusin, Josef Hölzl

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz, Herrenstraße 19

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3

25WP030

SINN als Motivator im Unterricht

„Was braucht dieses Kind jetzt von mir?“

Dieses Seminar vermittelt eine unvoreingenommene Haltung gegenüber Kindern, welche eine tragfähige Beziehung fördert. Sie richtet sich an Lehrpersonen, die den Unterricht weniger durch Methoden als durch ihre innere Haltung bereichern wollen. Ziel ist es, Kinder durch Sinnfindung für ihr Handeln zu motivieren. Basierend auf der Existenziellen Pädagogik und Frankls Logotherapie rückt das Seminar den emotionalen Aspekt des Lernens in den Mittelpunkt. Lehrkräfte werden als „Perlentaucher“ verstanden, die das Potenzial der Kinder fördern, statt Defizite zu suchen.



Johanna Pernkopf, BEd

Do. 27. Nov. 2025, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Johanna Pernkopf

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3, 3.4, 3.5

25WE006

Religion für Atheist:innen und Nicht-Gläubige

Neue (quasi-)religiöse Formen und ihre Funktionen

In Teilen Europas gehören Mitglieder traditioneller christlicher Konfessionen bereits zur Minderheit. Diese Entwicklung zeichnet sich auch für Österreich ab. Zu erkennen ist eine religiöse Individualisierung, die oft ohne herkömmliche Strukturen wie Kirche und Dogmen auskommt. Die Veranstaltung geht auf Begrifflichkeiten und Veränderungen des religiösen Feldes sowie klassische und neue gesellschaftliche Funktionen von Religion ein. Schließlich wird gemeinsam analysiert, zu welchen individuellen und gesellschaftlichen Veränderungen der Wandel der Religiosität führen kann.



Dr. Dirk Schuster

Universitätsassistent am Institut für Religionswissenschaft, Universität Wien.

Do. 27. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Referent:in: Dirk Schuster

Leiter:in: Gregor Schrettle

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, BMHS, PTS, BS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

25WI003



Die Bedeutung eines würdigen Menschenbildes

Für einen förderlichen, wachstumsorientierten Schulgeist

Die Auseinandersetzung mit dem würdevollen, stärkenorientierten Menschenbild, des bekannten Wiener Neurologen Prof. Viktor Frankl ist der Schlüssel für eine bessere Selbsterkenntnis und Grundlage für nachhaltig sinnvolle Veränderungen.

Für eine wertvolle Zukunftsgestaltung bedarf es inspirierender Schulführungspersönlichkeiten, die souverän und authentisch den wachsenden Herausforderungen trotzen, einen förderlichen, wachstumsorientierten Schulgeist schaffen und als sinnorientierte Vorbilder ihren Lehrer:innen und Schüler:innen Richtung geben und ihnen Mut zum Lernen, Leben und Leisten machen.



Dr. Anna Maria Pircher-Friedrich

Professorin für Human Resources und Dienstleistungs- und Qualitätsmanagement am Management Center Innsbruck, Dozentin an der ZfU- International Business School Thalwil/Zürich

Di. 2. Dez. 2025, 16:45 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Anna Maria Pircher-Friedrich

Leiter:in: Petra Binder

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 4.1, 2.2, 2.3, 5.3, 3.5





25WX010

Hoffnung und positive Psychologie

Ein interaktiver Vortrag über Wirksamkeit und Zukunftsgestaltung

Wie schaffen wir eine Haltung, die Zuversicht und Hoffnung ausstrahlt, uns das Gefühl gibt wirksam zu sein und uns dabei hilft schwierige Zeiten zu bewältigen? Wie unterstützen wir uns gegenseitig, um gestärkt aus Herausforderungen hervorzugehen?

Bertram Strolz stellt dazu Erkenntnisse aus der Positiven Psychologie und den Neurowissenschaften vor. Sein Ansatz verbindet theoretische Grundlagen mit praktischen Werkzeugen, die dabei unterstützen, Resilienz aufzubauen. Ziel ist es, im Erleben von Ohnmacht trotzdem zu Hoffnungsträger:innen zu werden.



Bertram Strolz

Psychotherapeut und Sozialpädagoge, Organisations- und Schulentwickler, Coach, Gründer und Leiter der Akademie für Positive Psychologie

Mi. 3. Dez. 2025, 17:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Bertram Strolz

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 20 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 4.1, 3.4, 3.5



25WP044

Eine schrittweise Reise zu mehr Happiness

Resilienztraining für Pädagoginnen und Pädagogen

Dieses Resilienztraining öffnet einen Raum für gezielte Schritte, um Ihre Resilienz zu stärken und langfristig Ihr Wohlbefinden zu erhöhen.

Basierend auf bewährten Konzepten bietet es praktische Tools für den pädagogischen Alltag. Selbstfürsorge, effektive Stressbewältigungsstrategien und die kraftvolle Verbindung von Körper und Geist durch „Body and Mind Integration“ sind zentrale Elemente in diesem Training. Es kombiniert innovative Methoden, wie inspirierende Videos und interaktive Zoom-Sitzungen. Der Abschluss bildet ein stärkendes Präsenzmodul im Sommer.



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin
Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 27. Jan. 2026, 17:00 bis 19:15,
Mo. 7. Sep. 2026 bis Mi. 9. Sep. 2026
Di. 24. März 2026, 17:00 bis 19:15,
Di. 5. Mai 2026, 17:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Elisabeth Peitl, unbekannt N.N.

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online und 4852 Weyregg am Attersee,
Hotel Bramosen

Verwaltungsbeitrag: 90 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1

26SI005

Von Lerntypen, Schüler:innenmotivation und anderen Mythen

Ein neuer Blick auf bekannte Konzepte

Die Neurowissenschaft hat schon vor einigen Jahren nachgewiesen, dass Menschen sich Inhalte und Kompetenzen nachhaltig nur selbstständig und mit Freude aneignen. Gleichzeitig müssen sie vor Augen haben, wozu sie dies wissen und können müssen. Wie sich diese Erkenntnis auf Unterrichtsgestaltung und das Arbeiten an der Schule auswirkt, will diese Fortbildung für Leitungspersonen zeigen.

Die Veranstaltung kann auch für den Wahlpflichtbereich im Rahmen des Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen“ verwendet werden.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Professorin der Kirchengeschichte und Patrologie, Institutsvorstand, Leiterin Projekt gute.gesellschaft (Persönlichkeitsbildung)

Do. 5. März 2026, 14:30 bis 21:00,
Fr. 6. März 2026, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Ines Weber

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 27 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 2.2, 2.3, 3.4

26SP057

Zusammen ist man weniger allein – Pädagogischer Reflexionsraum

Kollegialer Austausch

Manchmal hilft der Blick von außen, um Klarheit zu gewinnen. In dieser offenen Gruppe reflektieren Lehrkräfte gemeinsam mit dem Existenzanalytiker Karl Sibelius pädagogische Herausforderungen. Ob persönliche Haltungen, Gruppendynamik oder methodische Ansätze – durch den kollegialen Austausch entstehen frische Perspektiven und praxisnahe Ideen für den Schulalltag. Der existenzanalytische Blick hilft, pädagogische Beziehungen bewusst zu gestalten und die eigene Haltung zu schärfen. Denn gemeinsam lassen sich auch komplexe Fragen leichter beantworten.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 9. März 2026, 17:00 bis 20:15,
Mo. 20. Apr. 2026, 17:00 bis 20:15,
Mo. 8. Juni 2026, 17:00 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 27 €

Zielgruppe: AHS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

26SP060

Aufblühen durch Ressourcenorientierung

Pädagogik mit Herz und Verstand

Erfahren Sie, wie Ressourcenorientierung und Standfestigkeit nicht nur Ihre eigene Resilienz stärken, sondern auch Kinder und Jugendliche zum Aufblühen bringen können.

Tauchen Sie ein in systemische Dynamiken und erlernen Sie gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen kreative Lösungsansätze.

Unter dem Motto „You are the designer of your life“ erfahren Sie, wie Selbstfürsorge und Achtsamkeit Ihre pädagogische Wirksamkeit steigern können.

Ein Seminar, das Pädagoginnen und Pädagogen befähigt, mit wahrnehmungs- und körperorientierten Methoden inspirierende Bildungsräume zu schaffen.



Elisabeth Peitl, MA

Resilienztrainerin, Supervisorin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Sa. 14. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Peitl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: KIGA, VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1



26SP063

Schüler:innen brauchen Resonanz

Gelingensfaktoren für eine „Pädagogik der Resonanz“

Resonanz ist ein Grundbedürfnis von Menschen. Der Soziologe H. Rosa und der Neurowissenschaftler J. Bauer haben das Phänomen der Resonanz umfassend erforscht und die Resonanzpädagogik grundgelegt. Resonanz hat wesentlich zu tun mit einem Beziehungsgeschehen, in dem Menschen einander hören und aufeinander so antworten, dass sie sich berühren lassen und durch diese Berührung verändert werden. Die Schule ist deswegen ein so wichtiger Ort für Kinder und Jugendliche, weil die „Qualität der Weltbeziehungen“ ganz wesentlich geformt wird. Das Phänomen der Resonanz und Konkretisierungen der Resonanzpädagogik stehen im Fokus des Seminars.



Dr. Franz Keplinger

em. Rektor der PH Diözese Linz,
Theologe, Meditationsleiter

Di. 17. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Keplinger

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.4

26SX011

Stärken erkennen – Positiv führen

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch einen stärkenorientierten Führungsansatz das Beste aus Ihrem Team herausholen. Sie nutzen Ihre eigenen Stärken sowie die Ihrer Mitarbeiter:innen. Schaffen Sie ein positives Arbeitsklima, fördern Sie das Potenzial Ihres Teams und steigern Sie dessen Zufriedenheit! Entwickeln Sie Strategien für wertschätzende, klare und inspirierende Führung durch die Kultivierung der Stärkenorientierung!

Martina Weichselbaumer



Mag. Julia Krapf Dr. Elisabeth Oberreiter



Di. 17. März 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 16

Referent:in: Martina Weichselbaumer,
Elisabeth Oberreiter, Julia Krapf

Leiter:in: Martina Weichselbaumer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 2.1, 2.2, 2.3

26SP065



Veränderung kann gelingen

Spielregeln für positive Entwicklungen

„So nicht mehr!“ – In diesem Aufruf stecken viel Schmerz und Enttäuschung aber auch viel Kraft: Die Geschichte zeigt, dass in Zeiten einer notwendigen Kurskorrektur gute Lebensschritte entstehen können, aber auch katastrophale Überreaktionen. Im Seminar werden die Teilnehmer:innen anhand praktischer Beispiele und Übungen die wichtigsten Spielregeln guter Veränderungsprozesse kennenlernen. Wir entdecken auch ihre häufigsten Handicaps und ihre elegante ‚Umgehung‘. Alle Inputs können für das eigene Leben, im pädagogischen Beruf und in Therapie- und Coachingsituationen wegweisend sein.



Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Mi. 18. März 2026, 10:00 bis 17:00

Referent:in: Boglarka Hadinger

Leiter:in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1



26SP067



Die Schätze in uns und anderen entdecken

Eine wertschätzende Beziehungskultur gestalten

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn Beziehungen zwischen den Menschen gelingen, hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charaktereigenschaften zu entdecken und zum Wohle aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die uns helfen, eine Haltung des Lernens und der Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu sein und die Interaktion mit Erwachsenen und Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkeiten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und Sprachen als Bereicherung zu erleben.



Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich Charakterbildung, Autorin

Mi. 15. Apr. 2026, 14:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Shima Poostchi

Leiter:in: Eva Fellinger

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 2.1, 5.1, 2.3, 5.3

26SP068

Umsetzung von Schutzkonzepten und Gewaltprävention an Schulen

Wissen – Wahrnehmen – Handeln in der Schule

Ein neues Verständnis von Gewaltprävention kann ein hilfreiches Instrument sein, damit die Balance für „Nähe & Distanz“ im pädagogischen Alltag gut gelingen kann.

Wichtige Präventionsbausteine sind:

- ein Verständnis und Wissen für Gewaltformen, Graduierungen der Grenzverletzungen gewinnen
- mit Methoden der Reflexion die Dynamiken von Grenzverletzungen besser verstehen können
- ein Wording zu trainieren und dadurch Sicherheit gewinnen: wie sprechen wir Grenzverletzungen an, wie reflektieren wir die Abläufe, um hilfreiche Handlungsschritte planen können.

Alternativtermin zu P021 (siehe S. 97)



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin



Josef Hölzl, MSc

Do. 16. Apr. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Dagmar Hörmandinger-Chusin, Josef Hölzl

Leiter:in: Andrea Plank

4020 Linz, Bischöfliches Ordinariat der Diözese Linz, Herrenstraße 19

Zielgruppe: VS, BS, AHS, BMHS, MS, BAfEP

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 3.3

26SP078



„Muss nur noch kurz die Welt retten!“

Plädoyer für ein „Lernziel Menschlichkeit“ in der Schule

„Es ist wichtig, dass der Mensch viel kann und viel weiß, noch wichtiger ist, dass der, der viel kann und viel weiß, ein Mensch ist“ (E. Fried). Damit sind die Aufgaben von Schule und Bildung, gerade in Krisenzeiten, im Blick. Wir müssen eingestehen, dass wir in unseren Schulen das Wissen und Können zu sehr in den Vordergrund stellen. Bildung ist unteilbar, Fachwissen, Kompetenzen, Kulturtechniken sind unverzichtbar. Noch unverzichtbarer ist das, was man früher „Herzensbildung“ oder „die Kultivierung der Menschlichkeit“ nannte. Welche Inhalte sind mit dem Lernziel Menschlichkeit verbunden und wie kann die Umsetzung an den Schulen gelingen?



Dr. Franz Keplinger

em. Rektor der PH Diözese Linz, Theologe, Meditationsleiter

Di. 19. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Franz Keplinger

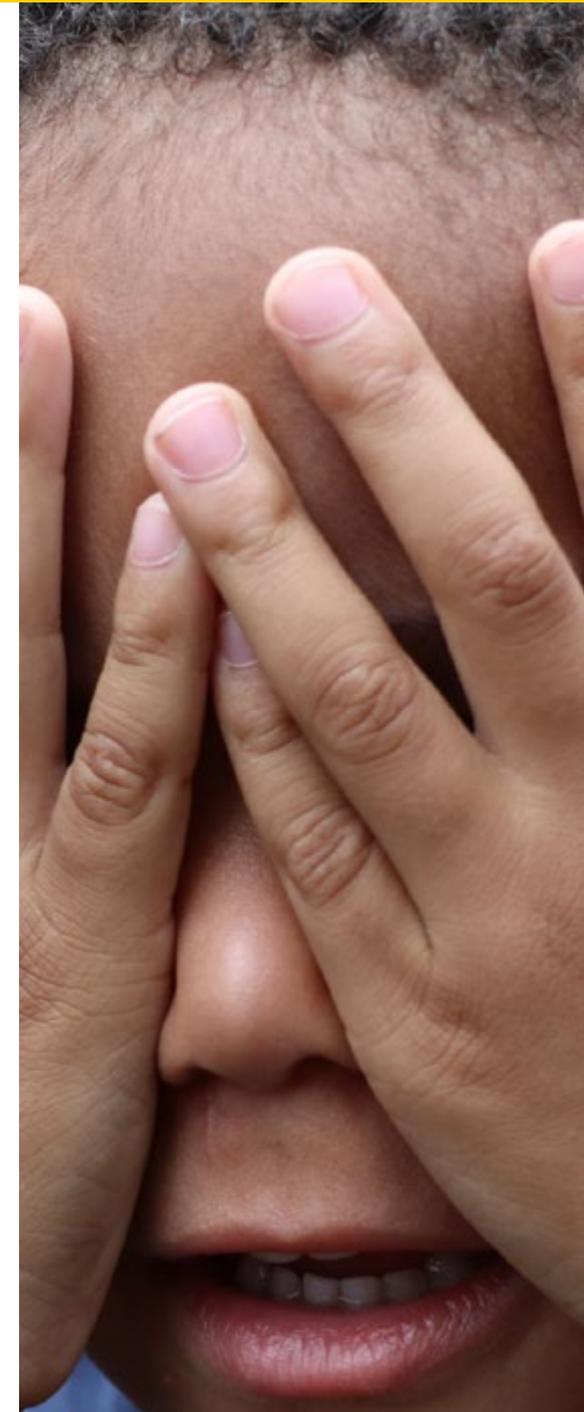
Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 5.1, 2.2, 3.3, 3.4





25FP901

Sommerbildung

Wege zur Mitte

Energietankstelle für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen als Lehrperson, um wieder neue Energie aufzubauen.

Um abzuschalten und auftanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen



Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.



Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Mo. 7. Juli 2025, 17:00 bis Mi. 9. Juli 2025, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Birgit Waltenberger, Sonja Steger

Leiter:in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg , Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 36 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1

25WP004

Energie tanken und Austausch am Berg

Raufgehen, um „runterzukommen“

Nutze das Gehen in der Natur, um aus Routinen auszusteigen, neue Perspektiven zu gewinnen und deine Wahrnehmung und Sinne zu schärfen. Beim achtsamen Gehen, bei gesundheitsförderlichen Inputs und Übungen findest du Ruhe, Klarheit und Leichtigkeit im Hier und Jetzt.

Lass dich von der Landschaft und anderen Menschen inspirieren und erfahre, wie Bewegung dir Ausgleich und Freude schenkt für deine Umsetzungskraft als Pädagogin und als Pädagoge.



Mag. Michael Hüttl



Elisabeth Peitl, MA

Sa. 4. Okt. 2025, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Michael Hüttl, Elisabeth Peitl

Leiter:in: Elisabeth Peitl

Ebensee, Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1, 2.2

25WP013

BVAEB Symposium 4.0 Arbeitsplatz Schule

Gesund lehren, gesund führen, gesund leben

Der Fokus des Symposiums liegt auf der Stärkung der mentalen Gesundheit aller am Arbeitsplatz Schule tätigen Personen. Sie können im Anschluss an das Hauptreferat in praxisorientierten Workshops spannenden Themen nachgehen, sowie ein Gesundheitskabinett mit vielen witzigen Inputs zum Ausklang der Veranstaltung genießen.



Mi. 22. Okt. 2025, 13:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Maria Gillhofer
Kooperation: BVAEB

4020 Linz, voestalpine Stahlwelt

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3

25WP023

Achtsamkeit als Kraftquelle

für BVAEB Versicherte

Das Üben von Achtsamkeit eignet sich aus gesundheitspsychologischer Sicht besonders gut für das persönliche Stressmanagement, da es auf allen drei Ebenen der Stressbewältigung ansetzt.

- Übungen zur Sinnesaktivierung und zum Perspektivenwechsel
- Atemanalyse und -übungen
- Verbesserung der Körperelbstwahrnehmung
- Achtsamkeit als innere Haltungsarbeit
- Stille als gesunde Unterbrechung und Kraftquelle
- Moment und Flow erleben
- Anleitung zur selbständigen Achtsamkeitspraxis



Mag. Doris Pargfrieder

Di. 18. Nov. 2025, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 21

Referent:in: Doris Pargfrieder
Kooperation: BVAB

Leiter:in: Maria Gillhofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3

25WP032



Finde deine Mitte

Ruhe und Klarheit als Lehrkraft

In permanenter Anspannung durch den Druck im privaten und im pädagogischen Alltag handeln wir oft nur symptomatisch. Weltweite aktuelle Krisen, globale Unsicherheit und akuter Personalmangel verstärken die Unruhe. Der psychische Zustand von Lehrkräften wirkt sich stark im Unterricht aus. Im Seminar lernen Sie, weniger zu reagieren und wieder in einem bewussten Zustand zu agieren: Durch Klarheit und eine den eigenen Fähigkeiten und der eigenen Intuition vertrauende Ausrichtung entsteht eine proaktive Haltung, die auch in stürmischen Zeiten die Widerstandskraft stärkt und Stressreaktionen überflüssig macht.



Karim Hegazy, MA

Coach, Trainer in der Erwachsenenbildung, Menschenrechtstrainer

Do. 4. Dez. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karim Hegazy

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Zielgruppe: VS, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.3, 3.4



25WP035



Kurz abschalten lernen

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen für Alltag und Schule näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz im Unterricht planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert. Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 10. Dez. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Susanne Hennerbichler

Leiter:in: Alexandra Pilz

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1

25WP043

Die wunderbare Kraft der Atmung

„Besser atmen zu lernen, heißt besser leben zu lernen.“ – Guillaume Nèry.

Atmung gilt als die Kernfunktion unserer Physiologie und hat eine entscheidende Bedeutung für unser Wohlbefinden. Sie wird auch Masterregulator unserer Psyche und unseres Körpers genannt, ist sie doch die einzige Funktion des autonomen Nervensystems, auf die wir bewusst einwirken können.

In diesem Seminar dreht sich alles um die Atmung und ihr Potential in den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens.

Workshop

- zur Stressregulation
- für eine bessere Kondition
- für eine gesteigerte kognitive Leistungsfähigkeit



Mag. Andreas Altenhofer

Sportwissenschaftler, medizinischer Trainingstherapeut, klinische Psycho-Neuro-Immunologie

Fr. 23. Jan. 2026, 15:00 bis Sa. 24. Jan. 2026, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Andreas Altenhofer

Leiter:in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 27 €

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, BMHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 1.1

25WP046



Zeit für mich – Kraft der Stille

Meditative Winterwandertage mit Qi Gong

In diesen Tagen werden Sie in die Praxis der Achtsamkeit eingeführt und lernen Grundelemente aus dem Qi Gong kennen.

Mit einfachen meditativen Übungen im Stehen, Sitzen und Liegen kommen Sie zur Ruhe und finden zu einer wachen Präsenz im gegenwärtigen Moment.

Die gemeinsamen Wanderungen finden im Schweigen statt, um sich selbst und die Natur intensiver wahrnehmen zu können.

Übungen aus dem Qi Gong bringen die Lebensenergie ins Fließen und helfen dabei, Freude und Lebendigkeit zu empfinden. Diese Tage sind eine Auszeit vom Alltag mit dem Ziel, bei sich selbst anzukommen und finden vorwiegend in Stille statt.



Michaela Stauder Dipl.-Päd.



Dr. Bernhard Stauder

Do. 29. Jan. 2026, 18:00 bis So. 1. Feb. 2026, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 8

Referent:in: Michaela Stauder, Bernhard Stauder
Kooperation: Katholisches Bildungswerk

Leiter:in: Karl Sibelius

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 220 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, KIGA, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 1.1





26SP051



Erwecke dein volles Potenzial

Stark im Schulalltag mit Neuromental training

Entdecke die Kraft deines Geistes! Lerne, wie du durch effektive Techniken des Neuromentaltrainings Stress abbauen und deine mentale Stärke aufbauen kannst.

Das erwartet dich:

- Basiswissen zu den Netzwerken in unserem Gehirn – Den „Affen im Kopf“ zähmen.
- Praktische Übungen für mehr Achtsamkeit und innere Balance.
- Werkzeuge, um positive Gedankenmuster zu etablieren sowie Gelassenheit auch in turbulenten Momenten zu bewahren.

Schaffe eine stabile Basis für dich, um deinen Schülerinnen und Schülern weiterhin mit voller Kraft und Engagement begegnen zu können.



Mag. Doris Riha

Neuromentaltrainerin, Gesundheitspädagogin, Coach für Neue Autorität

Do. 26. Feb. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Doris Riha

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1

26SP056

Entfache das Feuer Deiner Potenziale

Von Viktor Frankl bis Alfred Längle – eine Reise in die existenzielle Pädagogik

Dieses zweitägige Seminar lädt dazu ein, ausgehend von Viktor Frankls sinnzentrierter Pädagogik, die existenzielle Pädagogik nach Alfred Längle kennenzulernen. Was trägt uns im Leben – und im pädagogischen Alltag? Längles vier Grundmotivationen – Leben mögen, können, dürfen und als sinnvoll erleben – bieten einen hilfreichen inneren Kompass. Der berührende Liederabend „Karli Bua“ mit Karl M. Sibelius schafft einen persönlichen Zugang zu diesen Fragen. Raum für Austausch, Fallarbeit und Selbsterfahrung runden das Seminar ab und stärken die eigene pädagogische Haltung.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 9. März 2026, 10:00 bis
Di. 10. März 2026, 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 35

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: 80 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.1, 3.5

26SP062



Ressourcen: „Wo die Seele auftankt“

für BVAEB Versicherte

Welche Kraftquellen stehen mir persönlich zur Verfügung und wie können diese Energiereserven angezapft werden? Diese und weitere Fragen werden behandelt und Anregungen zu einem bewussten Umgang mit den eigenen Ressourcen gegeben.

Durch die regelmäßige Umsetzung dieser Anregungen im beruflichen Alltag kann ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der eigenen Gesundheit geleistet werden, denn positive Ressourcen tun einfach gut und sorgen somit für Wohlbefinden.

Inhalte:

Was sind Ressourcen?
Erhebung der eigenen Ressourcen
Ressourcen für den täglichen Gebrauch
Wege, um diese Ressourcen in den Alltag zu integrieren



Mag. Doris Pargfrieder

Di. 17. März 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Doris Pargfrieder
Kooperation: BVAB

Leiter:in: Elisabeth Peitl

online

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.3



26SP073

Die Kunst, das Leben leicht zu nehmen

Einfache, wirkungsvolle Impulse für innere Leichtigkeit, Lebensfreude und Glück

Wo sind die Freude, die innere Leichtigkeit und die Gelassenheit, wenn es rundherum turbulent ist?

Lebensglück ist eine Grundhaltung, eine bejahende Einstellung zum Leben und zu sich selbst! Inhalt und Ziele

- Was ist Glück? – knackige Impulse aus Glücksforschung und Positiver Psychologie
- Einfache, alltagstaugliche Übungen für Stress- und Emotionsmanagement
- Das eigene Glück sichtbar machen und nähren
- Spielerische Übungen für mehr Leichtigkeit
- Perspektivenwechsel – „humorvoll scheitern“
- Impulse zur Integration in einen zufriedenen, GLÜCKLICHEN Alltag



Sabine Reichsthaler

Expertin für Humor und Glück, Coach, Speakerin, Autorin

Di. 28. Apr. 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Sabine Reichsthaler

Leiter:in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, MS, KIGA

Qualitätsrahmen: 3.1

26SK067

Rückbindung an das Urvertrauen

Die Kunst, sinnvoll ins Leben zu begleiten

Fehlt das Vertrauen ins Leben, machen innere Unruhe und erhöhte Reizbarkeit darauf aufmerksam, dass etwas im Ungleichgewicht ist. Diese Sinnkrise kann eine Einladung sein, bisher ungelöste Fragen im Leben neu zu beantworten, die Rückbindung an das Urvertrauen wieder zu stärken. Um Kinder achtsam begleiten zu können, ist es wichtig, diese lebensbejahende Kraft selbst gut zu spüren.

Der Seminartag greift Impulse der Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor E. Frankl auf und verknüpft diese mit Situationen des pädagogischen Alltags.



Dr. Heidi Vonwald

Logotherapeutin, Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin an der Donau-Universität KreMS, in Chur/Schweiz, Bozen

Do. 7. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Heidi Vonwald

Leiter:in: Barbara Wandl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen:

26SP082

mit der NATUR:VERWURZELT

Entdecke Oberösterreichs Wildnis im Nationalpark Kalkalpen.

Konrad Lorenz sagte einst: „Man schützt nur, was man liebt, und man liebt nur, was man kennt.“ Lernen Sie Oberösterreichs beeindruckende Wildnis im Nationalpark Kalkalpen kennen und nutzen Sie die Gelegenheit, die Natur in ihrer Vielfalt bewusst zu entdecken. Sie erfahren, wie Sie Schüler:innen für natürliche Prozesse sensibilisieren und wie man einen natürlichen Naturraum erlebbar macht.

Erleben wir uns selbst als verwurzelt und in positiver Beziehung mit der Natur, dann können und werden wir die Bedeutung von Naturräumen und deren notwendigen Schutz an die nächste Generation weitergeben.



Johanna Pernkopf, BEd

Nationalparkrangerin, Referentin für Existenzielle Pädagogik

Fr. 12. Juni 2026, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Referent:in: Johanna Pernkopf

Leiter:in: Johanna Pernkopf

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, MS, AHS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3



26FP902

Sommerbildung

Innehalten – Kraft tanken – Resilienz stärken

Tage für mich

In einer Zeit, in der Lehrpersonen täglich großen schulischen Herausforderungen gegenüberstehen, ist es essenziell, persönliche Kraftquellen zu entdecken und Ressourcen gezielt zu aktivieren. Diese Tage am Beginn der Sommerferien bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem inspirierenden Ambiente in der Natur innezuhalten, aufzutanken, Strategien zur Stressbewältigung zu erlernen und Ihre Resilienz zu stärken.

Auszug aus den Inhalten:

Stressauslöser und innere Antreiber erkennen
Stresskompetenz entwickeln

Ressourcenfindung

Achtsamkeitsübungen und Entspannungstechniken

Salutogenese im Alltag



Birgit Kronberger

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Supervisorin und Trainerin, Dipl. Systemischer Coach, Interdisziplinäre Frühförderin und Familienbegleiterin Elementarpädagogin

Mo. 13. Juli 2026, 15:00 bis Mi. 15. Juli 2026, 13:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Birgit Kronberger

Leiter:in: Michaela Meran

4580 Windischgarsten, Hotel – Restaurant Sperlhof

Verwaltungsbeitrag: 36 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, KIGA, MS, ASO, VS, BS

Qualitätsrahmen: 3.1

26FP901

Sommerbildung

Wege zur Mitte

Energietankstelle für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen als Lehrperson, um wieder neue Energie aufzubauen.

Um abzuschalten und aufzutanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung
- Outdoorübungen



Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.



Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Mo. 13. Juli 2026, 17:00 bis Mi. 15. Juli 2026, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Birgit Waltenberger, Sonja Steger

Leiter:in: Eva Fellingner

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 36 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1





25WP009



„War doch nur Spaß“ – Mobbing erkennen und Handeln

Hänseleien, Ausgrenzung, verbale Attacken – wo hört Spaß auf, wo fängt Mobbing an? Und wie kann man als Lehrkraft frühzeitig erkennen, ob jemand leidet? In diesem Online-Seminar lernen Sie, Mobbingmuster zu durchbrechen, wirksam einzugreifen und ein Klima zu schaffen, in dem alle sicher lernen können. Sie bekommen praxiserprobte Methoden an die Hand, um betroffene Schüler:innen zu stärken und eine Gemeinschaft zu formen, in der Respekt an erster Stelle steht.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Do. 16. Okt. 2025, 15:00 bis 18:15

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

online

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.5

25WP015



Gelebte Schulseelsorge und Schulpastoral

Gemeinsam im Gespräch – Ökumenische Impulse

Wie leben wir Schulseelsorge und Schulpastoral an den evangelischen und katholischen Schulen in Oberösterreich?

Diese Veranstaltung dient der Vernetzung und dem wechselseitigen Austausch.

Sie richtet sich an alle, die in der Schulseelsorge und Schulpastoral tätig sind und an alle Interessierten.



Mag. Anne-Kathrin Wenk

Evangelische Seelsorgerin, Expertin für Schulseelsorge, Supervisorin

Do. 6. Nov. 2025, 17:00 bis 18:30,
Di. 20. Jan. 2026, 17:00 bis 18:30,
Do. 7. Mai 2026, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Anne-Kathrin Wenk

Leiter:in: Andrea Plank

online

Zielgruppe: VS, HS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 4.2, 3.4, 3.5

25WP016

Wenn der Schmerz mit in die Schule geht.

Schüler:innen in herausfordernden Lebenssituationen unterstützen

Das Leben ist geprägt von Verlusten. Ein Umzug, ein Schulwechsel, eine Trennung, der Verlust eines Haustieres oder gar eines geliebten Menschen. Der Umgang mit diesen Erfahrungen und die Unterstützung anderer in solchen Phasen sind entscheidend für den weiteren Lebensweg und die Verarbeitung von Trauer.

In diesem Seminar lernen sie, wie sie einfühlsam im schulischen Kontext begleiten können. Nicht als Therapeut:in, sondern von Mensch zu Mensch. Wir berücksichtigen dabei rollenadäquate Grenzen und erarbeiten verschiedene begleitende Maßnahmen und widmen uns den vielfältigen Aspekten der Trauer.



Johanna Pernkopf, BEd

Referentin für Existentielle Pädagogik

Do. 6. Nov. 2025, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Johanna Pernkopf

Leiter:in: Johanna Pernkopf

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.4, 3.5

25WP017

ÖKOLOG/PILGRIM

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der WeFair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Das Seminar im Rahmen der WeFair, Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse, bietet Einblicke in die öko-faire Kleidungsbranche, direkten Kontakt mit Modemacher:innen sowie Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht. Anschließend besteht die Möglichkeit, selbstständig die Messe zu besuchen.



Fr. 7. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Katrin von Hagke
Kooperation: Verein Südwind Entwicklungspolitik Oberösterreich

Leiter:in: Karl Sibelius

4020 Linz, Verein Südwind

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1

25WP018



Hinschauen statt Wegsehen

Kindeswohlgefährdung erkennen und handeln

Gewalt gegen Kinder hat viele Gesichter – von Vernachlässigung über psychische Gewalt bis hin zu körperlichen Übergriffen. Lehrkräfte sind oft die Ersten, die Anzeichen bemerken. Doch wie erkennt man Kindeswohlgefährdung? Wann und wie sollte man eingreifen? Dieses Online-Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu Warnsignalen, rechtlichen Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten. Ziel ist es, Unsicherheiten abzubauen und konkrete Handlungsstrategien zu entwickeln. Denn wer hinsieht und weiß, was zu tun ist, kann Kinder wirksam schützen und Schule zu einem sicheren Ort machen.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 10. Nov. 2025, 16:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, KIGA, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.5

25WA009

Mutig ins Konfliktgespräch

Ein Seminar für Praktiker:innen

Die Fortbildung geht von Erfahrungen und Wissen der Teilnehmer:innen im Umgang mit Konflikten aus. Gute Stimmung und Mut sollen, obwohl Konflikte nicht immer Anlass dafür sind, Grundlage sein, um Bekanntes aufzufrischen, weiterzuentwickeln und Neues zu erproben.

Es geht um Situationen der Alltagsmediation, wenn also Lehrpersonen bei Konflikten zwischen Schüler:innen eingreifen, oder wenn sie selber in Konflikte mit Schüler:innen, Kolleg:innen, Vorgesetzten geraten.

Methodisch kommt eine adaptierte Form der Gewaltfreien Kommunikation zum Einsatz. Wichtige Grundunterscheidungen werden besprochen.



Mag. Wolfgang Weilharter

Theologe, Akad. Mediator, Projektmanager am Austrian Centre for Peace, Burg Schlaining

Mo. 10. Nov. 2025, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Wolfgang Weilharter

Leiter:in: Matthias Thonhauser

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 14 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, ASO, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.4, 3.5



25WP020



Mutige Wege in der Eltern-Zusammen-Arbeit

Erprobte Beispiele und Tipps zur Umsetzung an der eigenen Schule

Konstruktive Elternbeteiligung hilft, das Schul- leben für Kinder, Lehrkräfte und Eltern positiver zu gestalten und gemeinsam eine Lernkultur der Potenzialentfaltung zu entwickeln.

Im Seminar lernen Sie neue, erprobte Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern kennen und bereiten erste Umsetzungen an der eigenen Schule vor.

- Spannende internationale Beispiele von Elternpartizipation
- Highlights eines Testprojekts mit 30 Schulen in ganz Österreich
- Kurzimpulse zu Spezialthemen: Kommunikationstools, Migration, Konfliktlösung



Verena Thoma

Di. 11. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 90

Referent:in: Verena Thoma
Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter:in: Maria Gillhofer

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2

25WP025



Classroom Management

Umgang mit Störungen im Unterricht

Classroom-Management ist eine wichtige Voraussetzung für guten und gelingenden Unterricht. Gutes Classroom-Management spart Nerven, Zeit und Anstrengung und ermöglicht einen erfolgreichen Wissenstransfer.

Inhalte:

- Beziehungsaufbau zwischen Lehrperson und Schüler:innen
- Umgang mit Störungen und schwierigen Situationen
- Störungen reduzieren und vorbeugen, Deeskalation
- innere Haltung
- Regeln und Konsequenzen



DI Kerem Steiner

Trainer, Berater, Coach, Organisationsentwickler

Mo. 24. Nov. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 21

Referent:in: Kerem Steiner

Leiter:in: Maria Gillhofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: VS, PTS, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.4, 3.5

25WP029



Das achtsame Klassenzimmer

Mit kleinen Übungen große Wirkung erzielen

Neben einem kurzen theoretischen Hintergrund bekommen Sie Einblicke in erprobte Achtsamkeitsübungen und lernen Ansatzmöglichkeiten für den eigenen Umgang mit Stress kennen. Ebenso erfahren Sie, wie Sie mit kleinen Impulsen mehr Ruhe und Konzentration ins Klassenzimmer bringen und dabei gleichzeitig den Klassenverband stärken können.

Zu den Inhalten zählen:

- Grundlagen der Achtsamkeitspraxis und Einblick in die Gehirnforschung
- Vorteile für Schüler:innen auf Verhalten, Interaktion und kognitive Leistung
- praktische Übungen für sich selbst und für den Unterricht



Mag. Volker Tischendorf

Mediator, Achtsamkeitstrainer

Mi. 26. Nov. 2025, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Volker Tischendorf

Leiter:in: Eva Fellingner

online

Zielgruppe: VS, AHS, MS, ASO

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.5

25WP033



Der Klassenrat

Eine Methode zum Demokratielernen

Die Methode Klassenrat unterstützt die Entwicklung von Sozialkompetenz sowie von Kommunikations- und Konfliktfähigkeit. Praktisch erprobte Vorgehensweisen im Klassenrat werden vorgestellt und ausprobiert, Ablaufpläne zum Klassenrat-Training überlegt, Übungen dazu gemacht und reflektiert. Ziel ist es, dass Ihre Klasse den Klassenrat als wertvolles Instrument selbst leiten kann, Entscheidungsprozesse übernimmt und Probleme löst. Die Lehrkräfte nehmen sich Stück für Stück zurück und beobachten am Ende nur noch.



Nikola Hahn-Hoffmann

Mo. 8. Dez. 2025, 15:00 bis
Mo. 19. Jan. 2026, 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 24

Referent:in: Nikola Hahn-Hoffmann

Leiter:in: Eva Fellinger

online

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

25WP034



Unterrichtsstörungen vorbeugen und wirksam begegnen

Was können wir tun, wenn Schüler:innen den Unterricht stören?

Ein ungestörtes Lernklima ist der Traum jeder Lehrperson. Lehrpersonen wollen in der Regel in größtmöglicher Ruhe unterrichten und Lernen ermöglichen.

Wachsende Herausforderungen in schwierigen Situationen im Klassenzimmer beeinträchtigen die Unterrichtsqualität, die Motivation und Leistungsfähigkeit der Lernenden und die Lehrer:innengesundheit.

Konkrete, praktische und stärkende Ansätze der Unterrichtsführung und Unterrichtsorganisation werden besprochen und Fallbeispiele werden mithilfe supervisorischer Methoden reflektiert.



Mag. Roland Glaßer

Supervisor, Coach, AHS-Lehrer für kath. Religion und Englisch

Di. 9. Dez. 2025, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 28

Referent:in: Roland Glaßer

Leiter:in: Eva Fellinger

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.5

25WP036



Von Andreas zu Andrea

Transidente Kinder verstehen und begleiten

Transidente Kinder und Jugendliche stehen vor vielen Herausforderungen – und Lehrkräfte oft vor vielen Fragen. Welche medizinischen Schritte gibt es? Wie gehe ich mit Eltern, Mitschüler:innen den Betroffenen und um? Und wie kann Schule transidente Menschen sicher begleiten? Diese Online-Fortbildung bietet fundierte Informationen zu Geschlechtsidentität, rechtlichen Rahmenbedingungen und praktischen Lösungen für den Schulalltag. Klar, wissenschaftlich fundiert und offen für alle Fragen, die Sie beschäftigen.



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 15. Dez. 2025, 16:00 bis 20:00

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

online

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.5

25WL058



Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen, wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Do. 8. Jan. 2026, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3, 3.4, 3.5, 3.6

25WP039



Konflikte in Klassen erkennen und bearbeiten

Grundlagen für Pädagog:innen

Muster von Konflikten (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu bearbeiten, ist für ein Klassenklima, in dem sich alle wohl fühlen und lernen können, von großer Bedeutung. Neben klaren Grenzen, Regeln und Vereinbarungen ist die kommunikative und sozio-emotionale Kompetenz von Lehrpersonen und Schüler:innen besonders wichtig. Es geht darum, Lösungen unter Integration der Interessen und Bedürfnisse aller Beteiligten zu suchen.

Inhalte:

- Kenntnis über Konflikteskalations- und deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Methoden zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Gesprächsführung



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater, ÖZEPS-Mitarbeiter für Peer-Learning und Gewaltprävention

Fr. 16. Jan. 2026, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 80

Referent:in: Florian Wallner

Leiter:in: Eva Fellinger

online

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.4, 3.5

25WL084



Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt, Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- möchten sich nicht anstrengen und wollen durch Einschränkung der Arbeit geschützt werden
 - sind beleidigt, finden etwas ungerecht und wollen gerettet werden
 - trauen sich etwas nicht und wollen, dass andere es tun
 - sind auf jemanden böse und helfen sich selbst, indem sie verletzen
- ... und alle wollen recht haben.

Wir erhalten Einblicke in die Dynamik von Konflikten und Lösungsansätze. Dabei wird der Fokus auf eigene Muster in Konflikten gelegt.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Do. 5. Feb. 2026, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Barbara Glaser

Leiter:in: Petra Binder

online

Zielgruppe: VS, ASO, AHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.1, 3.1, 4.1, 5.1, 3.3, 3.5

25WP048



Haltung gibt Halt

Einführung in die Existenzielle Pädagogik

Was bedeutet es, Kinder und Jugendliche existenziell zu begleiten? Die Existenzielle Pädagogik stellt den Menschen mit seinen Möglichkeiten und Grenzen ins Zentrum und fragt, wie Bildung Räume für Freiheit, Verantwortung und Sinn schaffen kann. Dieses Online-Seminar bietet eine fundierte Einführung in das Strukturmodell der Existenziellen Pädagogik und zeigt, wie die vier Grundmotivationen – Dasein können, Leben mögen, Selbstsein dürfen und Sinn finden – den pädagogischen Alltag prägen. Eine Einladung zur Reflexion über Haltung, Beziehungsarbeit und die eigene Rolle als Lehrkraft



Karl Sibelius, PhD

Psychotherapeut – Existenzanalyse, Bereichsleiter an der PH der Diözese Linz

Mo. 9. Feb. 2026, 16:00 bis 20:00

Referent:in: Karl Sibelius

Leiter:in: Karl Sibelius

online

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 2.1, 3.1, 3.3, 3.5

26SP077



L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

Ort gelebter Vielfalt

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung basiert auf dem Konzept des Service Learning, eines Unterrichtskonzepts, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren.

- 30 Institutionen/NGOs aus ganz OÖ präsentieren sich.
- Vorträge namhafter Referent:innen (werden im Herbst auf der Homepage bekannt gegeben).



Di. 12. Mai 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Elisabeth Hueber-Mascherbauer

Leiter:in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS, VS, ASO, PTS

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2, 3.3, 3.4



25FP902

Georgien – Studienreise in eines der ältesten Länder Europas

Georgien, mit einer über 3000 Jahre alten Kultur, lockt mit seinen einzigartigen Gebirgslandschaften, uralten Kirchen und herzlichen Menschen. Die Vielfalt reicht von den schneebedeckten Kaukasusgipfeln bis zur subtropischen Schwarzmeerregion.

Bei einem Treffen mit der Caritas Georgien erhalten wir Einblicke in die soziale Situation und mit einem Historiker sprechen wir über die russisch-georgischen Beziehungen. Geplant sind weiters Gespräche mit einer Journalistin, einer Lehrerin sowie Vertreter:innen der Kirche(n) sowie leichte Wanderungen und ein Ausflug in die Weinregion Kachetien.

So. 13. Juli 2025, 9:00 bis Sa. 26. Juli 2025, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Reisebüro Weltanschauen

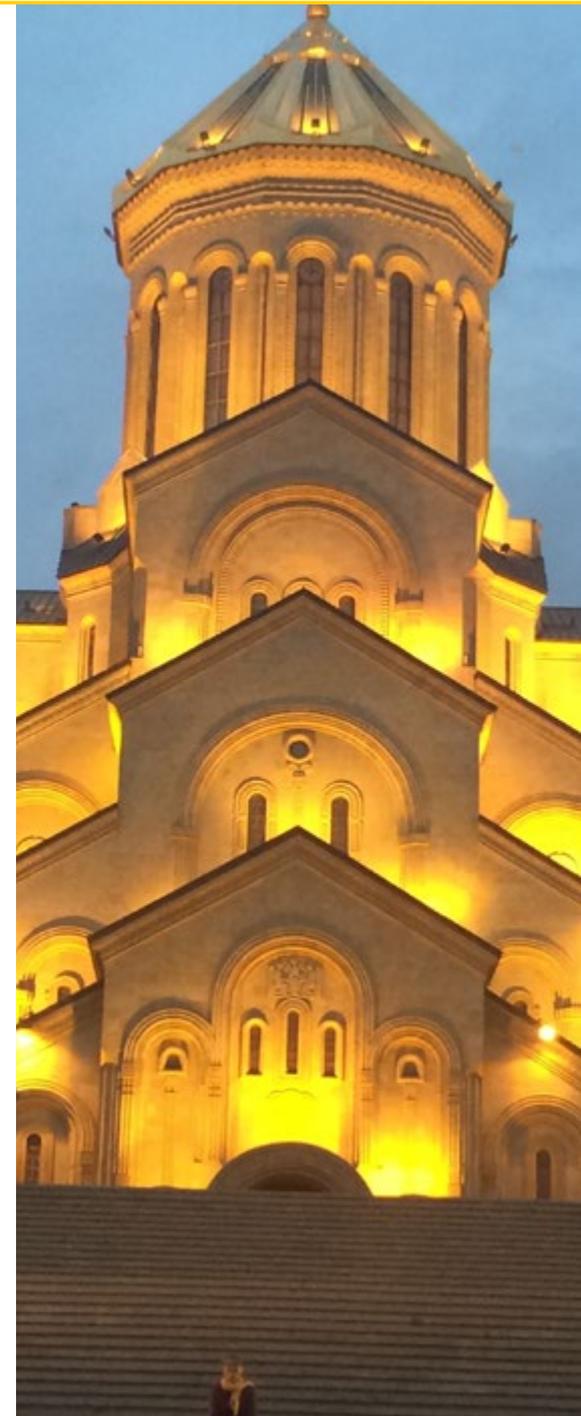
Leiter:in: Gerhard Prieler

Exkursion

Kosten: Information folgt

Zielgruppe: ALLE

Qualitätsrahmen: 4.1, 4.2





Wir kennen die Bedürfnisse unserer Mitglieder und unterstützen sie mit einem umfassenden Leistungsspektrum und gesundheitspräventiven Maßnahmen unkompliziert bei der erfolgreichen Ausübung ~~ihres Berufes.~~

ihrer Berufung

Immer bestens informiert!



OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge
Leonfeldner Straße 11, 4040 Linz
Tel.: 0732 66 82 21
kundenservice@lkuf.at, www.lkuf.at



OÖ. LKUF – Ihr Gesundheitspartner im Pflichtschullehrer:innen-Bereich

Onlineportal – am Zug der Zeit!

Unsere digitale Plattform bietet einen schnellen Zugang zu vielen Services:

- ✓ Rechnungen einfach online einreichen
- ✓ Leistungen & Infos jederzeit abrufen
- ✓ Direkte Kontaktmöglichkeit mit uns

VITAFit – Bleiben Sie gesund!

Unser Präventionsprogramm hilft Ihnen, aktiv und gesund zu bleiben – für Körper und Geist.

Ihre Gesundheit – unsere Verantwortung!

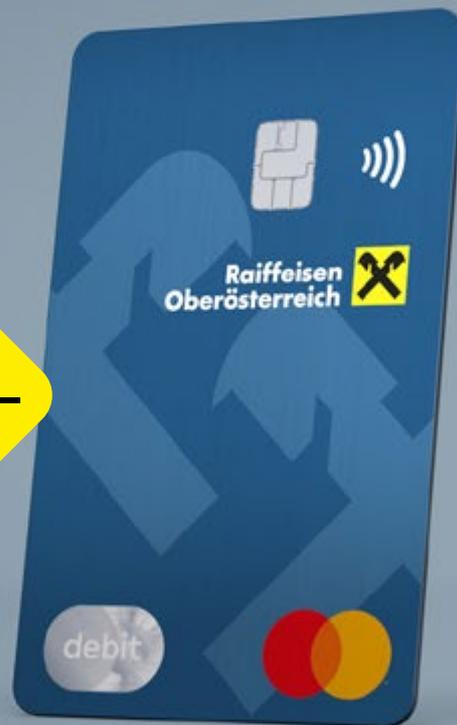
Die OÖ. LKUF ist ein verlässlicher, kompetenter und leistungsstarker Partner zur Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit unserer versicherten Lehrerinnen und Lehrer in Oberösterreich.

➡ Mehr erfahren: www.lkuf.at | ✉ kundenservice@lkuf.at | ☎ 0732 66 82 21

DAS INDIVIDUELLE KONTO MIT BONUS

WIR MACHT'S MÖGLICH.

BIS ZU
EUR 240,-
PRO JAHR*



raiffeisen-ooe.at/girokonto

*Bei mehreren Kreditkarten erhöht sich der Bonus auf maximal EUR 360,- pro Jahr

**Mein Job.
Mein Leben.
Meine Zukunft.**



In einem ausgezeichneten **Arbeitsumfeld** sorgen wir für Innovation und Fortschritt.

LINZ AG



Über 100 Berufsbilder.
Willkommen im LINZ AG-Team. Jetzt bewerben!
linzag.at/karriere



VERITAS

Lernen verbindet uns



zum Produkt



Das schwierige Kind

288 Seiten, 17 x 24 cm
ISBN 978-3-8346-5294-2

Dieses Buch vermittelt umfassendes **Hintergrundwissen und konkrete Handlungsstrategien** im Umgang mit „schwierigen“ Kindern:

- Fördert eine **positive Sichtweise** auf kindliches Verhalten.
- Bietet **konkrete Strategien** für den Umgang mit herausforderndem Verhalten.
- **Hilft Fachkräften** durch praktische Beispiele und Reflexionsimpulse.



zum Produkt



Künstliche Intelligenz im Unterricht

128 Seiten, 17 x 24 cm
ISBN 978-3-589-16940-5

Dieses Grundlagenbuch bietet **eine umfassende Einführung in die Welt der künstlichen Intelligenz:**

- Vermittelt **verantwortungsvollen Umgang** mit KI durch strukturierte Anleitungen und wertvolle Tipps.
- Bietet **Strategien und Methoden** zur Unterrichtsplanung und -gestaltung mit KI.
- **Erklärt** komplexe Techniken.



zum Produkt



Digitale Grundbildung. Lennys digitale Abenteuer. Gesamtpaket (Band 1)

ISBN 978-3-7101-7235-9

- **Rein digitales Angebot** auf eduki.de
- **Motiviertes Lernen** durch Storytelling mit Avatar Lenny Luchs
- **Selbständiges Erarbeiten** der Inhalte – Lehrperson als Coach
- **Vielfältige Aufgabentypen**, digitale Tools und Erklärvideos
- **Kreativportfolio, Quiz und Feedback** am Ende jedes Interactives
- Basierend auf **Feedback von Schüler:innen und Lehrer:innen**
- Begleitet von wissenschaftlicher Expertise



Erhältlich direkt beim Verlag oder bei Ihrem Buchhändler

✉ kundenberatung@veritas.at

☎ +43 732 776451-2280

🌐 www.veritas.at





Birgit Kremismayr MEd BEd, Mag. Julia Krapf, Carola Schmalzer, Mag. Sarah Mayr
Mag. Johannes Eichberger MAS, MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter MAS,
Brigitte Schmid BEd MA, Dr. Katharina Musil, Mag. Gerda Reisinger,
Mag. Edna Imamovic, Martina Weichselbaumer BEd



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ
Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung

BERATUNGSZENTRUM

Salesianumweg 3, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 732 77 26 66-4600

Mo-Do: 08:00 bis 13:00 Uhr

Leitung des Beratungszentrums

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter MAS

Tel.: + 43 732 77 26 66-4601

E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene externe Prozessbegleiter:innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei. In einem ausführlichen Erstge-

spräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept in Abstimmung mit den Qualitätsdimensionen (QMS) und dem Entwicklungsplan für Ihren Schulstandort erarbeitet und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

Schulentwicklung Open Mind – Demokratie leben lernen

- Wie können Kinder und Jugendliche lernen, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese zu vertreten?
- Wie kann auf Augenhöhe wertschätzend zugehört und diskutiert werden?

Wir begleiten Sie bei der Planung und Umsetzung individueller Maßnahmen zur Förderung einer demokratischen Kultur an Ihrem Schulstandort.

Kontakt:

Brigitte Schmid, BEd MA

Tel.: +43 732 77 26 66-4603

E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

Schulentwicklung Gesund.Sein

Im Fokus dieser Angebote stehen Zufriedenheit am Arbeitsplatz, Freude am Beruf und körperliches sowie soziales Wohlbefinden als Basis professionellen Wirkens von Lehrer:innen und Schulleitungen.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf

Tel.: +43 723 77 26 66-4602

E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Schulentwicklung Neue Autorität

Mit diesem Angebot begleiten wir Schulen, die ein eigenständiges Konzept der Beziehungsgestaltung an ihrem Standort entwickeln wollen, etwa im Zuge eines QMS-Prozesses. Grundlage dazu bietet das Haltungskonzept der Neuen Autorität nach Prof. Haim Omer.

Kontakt:

Mag. Gerda Reisinger

Tel.: +43 732 2666-4606

E-Mail: gerda.reisinger@ph-linz.at

SCHULE UND UNTERRICHT ENTWICKELN

Schulentwicklung standortbezogen, individuell, maßgeschneidert

Prozessbegleitungen

- QMS als Rahmen für Schulentwicklung
- Prozessbegleitungen
- Moderationen
- Begleitung von Steuergruppen, Kollegien, Arbeitsgruppen
- päd. Leitlinien/päd. Konzept (Schulbau, Digitalisierung, QMS)
- Leitbild
- Vision

Kontakt:

Birgit Kremsmayr, MEd BEd
E-Mail: birgit.kremsmayr@ph-linz.at

Schulfusionierung und Clusterbildung päd. Leitlinien/päd. Konzept (Schulbau)

Schulen wachsen zusammen. Wie kann das gelingen? Wie kann das Neue aussehen? Wie können Menschen, Strukturen, Ressourcen, Inhalte, Ideen, etc. zueinander finden? Das Beratungszentrum begleitet und unterstützt Ihren Fusionierungs- bzw. Clusterbildungsprozess!

Kontakt:

Birgit Kremsmayr, MEd BEd
E-Mail: birgit.kremsmayr@ph-linz.at

Schulentwicklung Positive Psychologie

Auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse der Positiven Psychologie und Organisationsentwicklung unterstützen wir Schulen dabei, eine stärkenorientierte Haltung zu entwickeln bzw. zu festigen. Das PERMA-Modell nach Martin Seligman dient als Grundlage für die Prozessgestaltung. Im Laufe des Schulentwicklungsprozesses können Schulleiterinnen und Schulleiter auf Basis des Positive-Leadership-Ansatzes begleitet werden, um ihr Führungsverhalten im Sinne der Positiven Psychologie auszurichten. Das übergeordnete Ziel der Schulentwicklungsberatung ist es, Schulteams zu befähigen, nachhaltig eine positive Organisationskultur zu etablieren.

Kontakt:

Martina Weichselbaumer, BEd
Tel.: +43732 77 26 66-4604
E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

PROFESSIONELLE ZUSAMMENARBEIT UNTERSTÜTZEN

Wir unterstützen und begleiten die Zusammenarbeit von Lehrer:innen und Lehrenden-Teams. Im Fokus dabei steht gelingende Kooperation

als Basis für guten Unterricht und Wohlbefinden am Arbeitsplatz Schule.

Teamsupervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden! Lehrer:innen einer Schule nehmen Teamsupervision in Anspruch, um die Zusammenarbeit als Team zu reflektieren, gemeinsame Problemlösungen zu erarbeiten und sich gegenseitig zu stärken.

Sie können als Schulleiter:in bzw. Lehrer:in für Ihre Schule eine **Teamsupervision** ermöglichen.

Diese Supervision findet an Ihrer Schule oder auch am Beratungszentrum statt.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf
Tel.: +43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Mediation und Konfliktmanagement

Wenn es hakt und nichts mehr weitergeht! Mit externer Begleitung durch Mediator:innen werden mögliche Lösungswege für schwierige Situationen erarbeitet und deren Realisierung begleitet.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf
Tel.: +43 723 77 26 66-4602
E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Teamentwicklung

Teams leisten einen wichtigen Beitrag für die professionelle Gestaltung des Schul- und Unterrichtsaltages und bilden die Basis für die Schulentwicklung am jeweiligen Standort.

Was läuft gut?

Wo gibt es Veränderungsbedarf?

Mit professioneller Begleitung werden teamstärkende Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

Kontakt:

Brigitte Schmid, MA BEd
Tel.: +43 732 77 26 66-4603
E-Mail: brigitte3.schmid@ph-linz.at

FÜHREN UND LEITEN

Erfahrene Supervisor:innen und Coaches des Beratungszentrums unterstützen Leitungspersonen dabei, die eigenen Stärken zu entdecken

Positiv und stärkenorientiert in der Schulleitung

Basierend auf den Grundlagen der Positiven Psychologie lernen Sie Tools für eine stärkenorientierte Haltung in Ihrer Leitungsfunktion kennen. Es werden dabei Strategien zur Förderung von Engagement und Wohlbefinden für Ihre Tätigkeit aufgezeigt und der Transfer in Ihren Arbeitsalltag unterstützt. An vier Nachmittagen im Laufe eines Schuljahres bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in einer gleichbleibenden Gruppe Anliegen und Themen des eigenen Leitungsaltages zu reflektieren, persönliche Stärken zum Aufblühen zu bringen und Ihre Arbeitszufriedenheit zu festigen.

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termin: 14.10.25, 16:00–18:15 Uhr, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort: PH der Diözese Linz

Leitung:

Martina Weichselbaumer,

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX001](#)

Kontakt

Martina Weichselbaumer, BEd

E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at

Hinweis auf interessante Veranstaltungen für Schulleiter:innen:

Schulen im Wandel: Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten

Praxisnahe Bearbeitung von Fragestellungen des konkreten Führungsalltags der Teilnehmer:innen!

Leitung: Dr. Stefan Zehetmeier, Dr. Elisabeth Oberreiter

Anmeldung und nähere Infos unter [FGG25WI001](#)

und Herausforderungen im schulischen Alltag zu bewältigen.

Supervision für Schulleiter:innen – Raum für Austausch und Gestaltung

Wichtige Entscheidungen treffen, Management klären, Mitarbeiter:innen führen, Rolle als Schulleiter:in ausgestalten, Regeln in der Schule umsetzen, Schulentwicklung vorantreiben, Konferenzen vorbereiten und vieles mehr: Führungskräfte sind gefordert! Supervision unterstützt Sie dabei, neue Blickwinkel und Lösungen zu finden und gestärkt den Arbeitsalltag zu bewältigen.

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termine:

1. Termin: 15.10.25, 2. Termin: 11.12.25
3. Termin: 2.02.26, 4. Termin: 1.04.26
jeweils von 16:00 - 18:15 Uhr

Ort: PH der Diözese Linz, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Leitung: MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, Mag. Sarah Mayr

Tel.: +43 732 77 26 66-4601

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX004](#) oder beratung@ph-linz.at

Was soll der Zirkus?

Lerne effektives Führen von Gruppen, ohne Taschenspielertricks und doppelten Boden!

Leitung: Mag. Sarah Mayr

Anmeldung und nähere Infos unter [FGG25WI002](#)

Supervision für Schulleiter:innen – Region Salzkammergut

Im Rahmen dieser Gruppensupervision reflektieren Sie gemeinsam mit anderen Kolleg:innen Themen aus dem schulischen Arbeitsalltag, indem Sie das professionelle Handeln aus größerer Distanz beobachten bzw. hinterfragen. Durch die Öffnung der Perspektive erhalten Sie mehrere Sichtweisen auf ein Thema und können diese in Ihren Lösungsfindungsprozess miteinbeziehen bzw. Ihre beruflichen Handlungsmöglichkeiten erweitern.

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termin: 21.10.2025, 16:00 bis 18:15 Uhr, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort: BRG/BORG Schloss Traunsee

Leitung: Mag. Julia Krapf

Tel.: +43 723 77 26 66-4602

E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX005](#) oder beratung@ph-linz.at

Kompass Entscheiden. Gruppensupervision für Schulleiter:innen

Über Entscheidungen setzen Führungskräfte Impulse in Organisationen. Sie sind Keim von Entwicklung, Ausdruck von Haltung sowie Zusammenspiel von Denken und Fühlen, Bewusstem und Unbewusstem. Das Supervisionsangebot richtet sich an Schulleiter:innen, die am Thema interessiert sind und sich gezielt mit Entscheidungsprozessen auseinandersetzen möchten, um ausgehend davon herausfordernde Spannungsfelder zu bearbeiten und ihre Handlungsfähigkeit zu stärken. Im Gruppensetting wird supervisorische Reflexion durch ausgewählte Impulse aus der Theorie zum Thema ergänzt

Verwaltungsbeitrag: 100 €

Termin: Di. 21. Okt. 2025 von 16:00 bis 18:15

Ort: PH der Diözese Linz (3 weitere Termine nach Vereinbarung)

Leitung: Mag. Gerda Reisinger

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX003](#)

Positive Psychologie – ganz praktisch!

Die Positive Psychologie fokussiert positive Aspekte des Lebens und Ressourcen von Personen und Organisationen. In diesem Seminar erfahren Schulleiter:innen, wie sie Wohlbefinden und Ressourcen für sich und ihre Mitarbeiter:innen fördern können. Sie lernen Interventionen und Übungen kennen, die sie gezielt im Schulleitungsalltag anwenden können, und erhalten Einblick in die theoretischen Grundlagen. Austausch und Reflexion ergänzen das Seminar.

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Termin: 11.11.2025 von 9:00 bis 17:00 Uhr (Ort: PH der Diözese Linz)

Referent: MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, Mag. Julia Krapf, Martina Weichselbaumer

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX009](#)

Stärken Erkennen – Positiv Führen

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch einen stärkenorientierten Führungsansatz das Beste aus Ihrem Team herausholen. Sie erkennen und nutzen Ihre eigenen Stärken sowie die Ihrer Mitarbeiter:innen. Schaffen Sie ein positives Arbeitsklima, fördern Sie das Potenzial Ihrer Teammitglieder und steigern Sie deren Zufriedenheit. Entwickeln Sie Strategien für wertschätzende, klare und inspirierende Führung durch die Kultivierung der Stärkenorientierung.

Verwaltungsbeitrag: 50 €

Termin: 17.03.2026 von 9:00 bis 17:00 Uhr (Ort: PH der Diözese Linz)

Referent: MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, Mag. Julia Krapf, Martina Weichselbaumer

Anmeldung: PH-Online [FBZ26SX011](#)

PROFESSIONALISIERUNG UND PSYCHOHYGIENE FÜR LEHRKRÄFTE

Unter professioneller Begleitung widmen sich Lehrer:innen und Lehrenden-Teams der Bewältigung des beruflichen Alltags und der Ent-

deckung von neuen Ideen und Perspektiven für ihr berufliches Wirken.

Offene Gruppensupervision für Lehrer:innen

(derzeit in Linz, Vöcklabruck, Braunau, Ried, Gmunden und Wels)

Sie können sich in einer Gruppe von Lehrkräften aus unterschiedlichen Schultypen Ihrer Bildungsregion zu Ihren eigenen Anliegen austauschen. Die Reflexion und die gemeinsame Lösungssuche werden von professionellen Supervisor:innen begleitet. Gerne unterstützen wir Sie bei der Gründung Ihrer eigenen Supervisionsgruppe in Ihrer Region.

Kontakt:

Mag. Julia Krapf

Tel.: +43 723 77 26 66-4602

E-Mail: julia.krapf@ph-linz.at

Leitung: Strolz Bertram

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX010](#) oder beratung@ph-linz.at

Offene Gruppensupervision für Berufseinsteiger:innen: First Steps ONLINE

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termin: 13.10.2025 von 16:00 bis 18:15 Uhr, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort: ONLINE

Leitung: Mag. Gerda Reisinger

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX008](#) oder beratung@ph-linz.at

Hoffnung und positive Psychologie. Ein interaktiver Vortrag über Wirksamkeit und Zukunftsgestaltung

Wie schaffen wir eine Haltung, die Zuversicht und Hoffnung ausstrahlt, uns das Gefühl gibt, wirksam zu sein und uns dabei hilft, schwierige Zeiten zu bewältigen? Wie unterstützen wir uns gegenseitig, um gestärkt aus Herausforderungen hervorzugehen?

Bertram Strolz stellt dazu Erkenntnisse aus der Positiven Psychologie und den Neurowissenschaften vor. Sein Ansatz verbindet theoretische Grundlagen mit praktischen Werkzeugen, die dabei unterstützen, Resilienz aufzubauen. Ziel ist es, im Erleben von Ohnmacht trotzdem zu Hoffnungsträger:innen zu werden.

Verwaltungsbeitrag: 20 €

Termin: Mi. 3. Dez. 2025 von 17:00 bis 19:15 (Ort: PH der Diözese Linz, Hybridveranstaltung – Teilnahme auch online möglich)

Offene Gruppensupervision für Lehrer:innen: Positiv und Stärkenorientiert

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termin: Termin: 13.10.2025, 16:00 bis 18:15 Uhr, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort: PH der Diözese Linz

Leitung: Martina Weichselbaumer, BEd

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX002](#) oder beratung@ph-linz.at

Offene Gruppensupervision für Berufseinsteiger:innen: First Steps

Verwaltungsbeitrag: 100 € (für alle 4 Termine)

Termin: 14.10.2025 von 16:00 bis 18:15 Uhr, 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort: PH der Diözese Linz

Leitung: Brigitte Schmid, MA

Anmeldung: PH-Online [FBZ25WX007](#) oder beratung@ph-linz.at

COACHING FÜR LEHRKRÄFTE UND SCHULLEITUNG

Für Lehrkräfte

Coaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag!

Im vertraulichen Vieraugen-Gespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen!

Mögliche Themen:

- Zusammenarbeit mit anderen
- Stärkung, Entlastung
- Innere Balance
- Schüler:innen als Herausforderung

Kontakt

Tel.: +43 676 8776-4605

Beratungsteam

E-Mail: beratung@ph-linz.at

Für Schulleitung

- Wie leite ich eine Schule und bleibe dabei gelassen?
- Wie hole ich meine Mitarbeiter:innen ins Boot?
- Wie kann ich Entscheidungen treffen?
- Wie bleibe ich in Balance?

Diese und ähnliche Fragen können in einem Leitungscoaching gezielt und in Ruhe bearbeitet werden. Mit positivem Denken und professioneller Begleitung werden Ziele vereinbart, Maßnahmen entwickelt und deren Umsetzung unterstützt.

KONTAKT UND INFORMATION

Leitung des Beratungszentrums

MMag. Dr. Elisabeth Oberreiter, MAS

Tel.: +43 732 77 26 66-4601

E-Mail: elisabeth.oberreiter@ph-linz.at

Wir laden Sie herzlich ein, alle unsere Angebote in einem persönlichen Telefonat mit uns zu besprechen, um das Richtige für Sie zu finden.



In enger Zusammenarbeit mit unseren Kolleg:innen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung widmet sich unser Team zentralen Diversitätsthemen.

Die Ansprechpersonen zu den jeweiligen Themenbereichen finden Sie auf unserer Homepage [Zentrum für Diversität und Inklusive Bildung \(DIB\)](#)

25WG001



Sprache und Inklusive Pädagogik.

Termin 1: 06.10.2025, 17:00–19:30 (online)

14 weitere Termine zu 90 Min.

Referent:in:

Dr. Nicola Tschugmell,
Mag. Ulrike Sigl,
Dr. Martin Schöfl

Folgende Hochschullehrgänge sind mit Start im Studienjahr 2025/26 geplant:

HLG Bezeichnung	ECTS	Sem
Masterlehrgang Theaterpädagogik	120	6
Masterlehrgang Kunsttherapie NEU	120	6
Qualifizierung zum:r Praxispädagog:in (Primarstufe)	15	2
Inklusive Pädagogik mit Fokus Behinderung	60	4
Inklusive Pädagogik mit Fokus Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Körperbeeinträchtigung	6	1
Existenzielle Pädagogik NEU	120	6
Masterlehrgang Gesundheitsförderung und Prävention	120	6
Inklusive Pädagogik mit Fokus Sehbeeinträchtigung/Blindheit	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Basale Förderung	6	1
Deutsch als Zweitsprache	6	1
Inklusive Pädagogik mit Fokus Autismusspektrum	6	1

Leitung

Mag. Katrin Steinherr
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4650
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

Administration

Mag. Alexandra Fadanelli, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4654
Anita Ganser, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4656
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at

LEHRER:IN WERDEN

www.phdl.at/studium



für Primarstufe

Studierende erwerben Kompetenzen, um Kinder und Jugendliche auf ihrem Lern- und Lebensweg zu begleiten und befähigen sie, sich in einer komplexen Gesellschaft zu-rechtzufinden und diese mitzugestalten.

Wahl eines Schwerpunktes ab dem 3. Semester

- Religions- und Spiritualitätsbildung
 - Inklusive Pädagogik
 - Deutsch als Zweitsprache und Sprachliche Bildung
- oder
- Wahl- und Vertiefungsangebote

Regelstudienzeit

Bachelor 6 Semester (180 ECTS-AP)
 Master Allgemein 4 Semester (120 ECTS-AP)
 Optional Alterserweiterung
 Inklusive Pädagogik (+30 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
 Master of Education (MEd)

für Sekundarstufe

Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung):
 gemeinsam eingerichtetes Studium von zehn Hochschulen im Verbund Mitte; berechtigt zum Unterricht an AHS, BM(H)S, APS
 zwei Unterrichtsfächer oder ein Unterrichtsfach und eine Spezialisierung (Inklusive Pädagogik)

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS-AP)
 Master 4 Semester (120 ECTS-AP)
 Umstieg auf das neue verkürzte Lehramtsstudium soll im Jahr 26/27 möglich sein.

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
 Master of Education (MEd)

für Religion

Lehramtsstudium Primarstufe mit Schwerpunktwahl
 Religions- und Spiritualitätsbildung als zusätzliche Lehrbefähigung!
 Alterserweiterung auf das Unterrichtsfach „Katholische Religion“ für 10–15-Jährige mit zusätzlichen 30 ECTS-AP möglich.
 Lehramt Sekundarstufe Unterrichtsfach "Katholische Religion in Kombination mit einem 2. Unterrichtsfach im Verbund Mitte

Regelstudienzeit

gleich wie Primarstufe
 gleich wie Sekundarstufe

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
 Master of Education (MEd)

Elementarpädagogik

Berufsbegleitend
 Abends an 2 Wochentagen, plus 1x monatlich am Wochenende (Fr + Sa) in Präsenz mit Online-Anteilen.
 Studienvoraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung in Elementarpädagogik an einer BAKIP/BAfEP (5-jährige Ausbildung oder Kolleg) sowie die Allgemeine Universitätsreife (AHS, BHS, Berufsmaturaprüfung oder entsprechende Studienberechtigungsprüfung).

Regelstudienzeit

6 Semester (180 ECTS-AP) Dauer individuell gestaltbar
 Anrechnungsmöglichkeit: 35 ECTS (Vorstudium BAKIP/BAfEP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)

NEUERUNGEN LEHRAMT PRIMARSTUFE

für Primarstufe

Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz (PHDL) bietet mit Blick auf das neue Berufsbild und die Themen Diversität und Heterogenität, Personalisierung und veränderte Lehrer:innenrolle, Digitalität sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung das neue Bachelorstudium für das Lehramt Primarstufe an. Dieses ist Voraussetzung für das anschließende verpflichtende Masterstudium Primarstufe. Studierende erwerben im Rahmen der Ausbildung Kompetenzen, um Kinder und Jugendliche auf ihrem Lern- und Lebensweg zu begleiten und

befähigen sie, sich in einer komplexen Gesellschaft zurechtzufinden und diese mitzugestalten. Basierend auf einem weiten Inklusionsbegriff und im Sinne der Wertschätzung der Vielfalt menschlicher Erfahrungen orientiert sich die Ausbildung an den Potentialen der Einzelnen, die im Leben und Arbeiten an der PHDL erfahrbar und sichtbar werden. Darüber hinaus machen die Studierenden Lernerfahrungen, die Ausgangspunkt und Grundlage für eigenes Unterrichten sind.

Wahl eines Schwerpunktes ab dem 3. Semester

- Religions- und Spiritualitätsbildung
- Inklusive Pädagogik
- Deutsch als Zweitsprache und Sprachliche Bildung

oder

- Wahl – und Vertiefungsangebote (30 ECTS-AP im BA-Studium, 30 ECTS-AP im MA-Studium):

Regelstudienzeit

Bachelor 6 Semester (180 ECTS-AP)
 Master Allgemein 4 Semester (120 ECTS-AP)
 Optional Alterserweiterung: Inklusive Pädagogik (+30 ECTS-AP)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
 Master of Education (MEd)

für Religion

Der Schwerpunkt „Religions- und Spiritualitätsbildung“ (Bachelor und Master) befähigt, das Schulfach „Katholische Religion“ in der Primarstufe zu unterrichten.

Religion(en) kennen – Spiritualität entwickeln – Beziehungen leben – ist das Leitmotiv dieses Schwerpunktes. In praxisorientierten Lehrveranstaltungen wird die Grundbotschaft der christlichen Religion erarbeitet. Existenzielle Grundfragen des Lebens und der ethischen Verantwortung für diese Welt werden in den Seminaren miteinander besprochen, sodass sich dabei die

Studierenden selbst und einander besser kennenlernen. Weitere Lehrveranstaltungen erschließen die Bedeutung von Weltreligionen und befähigen zum interreligiösen Dialog, andere üben ein in Achtsamkeit und persönlichkeitsstärkende Formen von Spiritualität. Damit wird eine Basis für einen innovativen, schülerinnenorientierten Religionsunterricht gelegt. In der Schulpraxis werden kreative Methoden eingesetzt, mit denen ein lebendiger und die Schülerinnen stärkender Religionsunterricht gestaltet wird.

Die Wahl des Schwerpunktes „Religions- und Spiritualitätsbildung“ im Rahmen des Lehramtsstudium Primarstufe erfolgt im 3. Semester.

Regelstudienzeit

Gleich wie in Primarstufe
 Schwerpunktstudium im Bachelor mit 30 ECTS-AP
 Schwerpunktstudium im Master mit 30 ECTS-AP
 Optional zum Master ist eine Alterserweiterung auf das Unterrichtsfach „Katholische Religion“ für 10–15-Jährige mit zusätzlichen 30 ECTS-AP möglich.

Abschluss

Bachelor of Education (BEd)
 Master of Education (MEd)